

Diesmal mit **759** Terminen
aus ganz Mittelbaden
für Ihre Freizeitplanung

Ausgabe

8

**Mai
2025**

Der BADEN-BADENER

1. Jahrgang

Das Monatsmagazin

für Baden-Baden, Bühl, Bühlertal, Hügelshaus, Iffezheim, Lichtenau,
Ottersweier, Rheinmünster, Sinzheim und alle Teilorte



**VOLKSSCHAUSPIELE
ÖTIGHEIM**

Deutschlands größte Freilichtbühne

Theatersommer 2025

Im weißen Rössl

Don Camillo und Peppone

Immer dieser Michel!

Festliches Konzert

Gala-Benefizkonzert der Polizeiorchester
Howard Carpendale

Night Fever – A Tribute To The Bee Gees

Swede Sensation – ABBA Tribute Show

www.volksschauspiele.de



Loffenauer
Bestattungsinstitut
Zeltmann
Bettina & Dirk Zeltmann



Kirchhaldenpfad 3
Telefon 07083 / 9327288
info@bestattungen-zeltmann.de

76597 Loffenau
Mobil 0176 / 23314364
www.bestattungen-zeltmann.de

In der Tauer mit Würde begleiten

Wir sind 24h für Sie da.

Impressum

Der BADEN-BADENER – das Magazin für Baden-Baden und Mittelbaden – erscheint als Teilausgabe der Mittelbadener Monatsmagazine in der Regel am letzten Freitag eines Monats in einer Auflage von rund 11.600 Exemplaren, wird in Teilen des Verbreitungsgebietes an alle erreichbaren Haushalte, Firmen und Institutionen kostenlos verteilt sowie an rund 1.090 Stellen im Stadtkreis Baden-Baden sowie in Iffezheim, Hügelheim, Sinzheim, Rheinmünster, Lichtenau, Ottersweier, Bühl und Bühlertal sowie allen deren Ortsteilen zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Veranstaltungshinweise werden kostenlos abgedruckt, eine Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Für den Inhalt geschalteter Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel sowie Pressemitteilungen geben nicht zwangsläufig die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen kann keine Gewähr übernommen werden.

Die Urheberrechte für gestaltete Anzeigen, eigene Fotos und Berichte sowie der gesamten grafischen Gestaltung liegen beim Verlag und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung und gegebenenfalls gegen Honorarzahung weiterverwendet werden. Eine Haftung hinsichtlich der Anzeigenstellung – insbesondere für wettbewerbsrechtliche Folgen – wird vom Verlag grundsätzlich nicht übernommen. Alle Angaben sind ohne Gewähr, Änderungen sind möglich.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Schlau für Lau



Auf einer Wellenlänge sein

Wenn wir mit einer anderen Person „auf einer Wellenlänge“ sind, verstehen wir uns richtig gut. Wir denken und fühlen ganz ähnlich und spüren, dass wir miteinander verbunden sind. Womit wir bei der Herkunft der Redewendung sind: miteinander verbunden sein – das ist auch Voraussetzung im Funkverkehr, bei dem Nachrichten zwischen Sender und Empfänger mithilfe von Wellen übertragen werden. Damit zwei Personen problemlos per Funk miteinander kommunizieren können, müssen sie an ihren Funkgeräten dieselbe Wellenlänge einstellen. Nur dann findet eine Verständigung statt und sie sind „auf einer Wellenlänge“.

Schorten/DEIKE

Inhalt

Journal

Verlosungen	6
Ausgeglichen in der Stadt	8
Gedanken der Stadt	10
Nachgedacht...	14
Rezept: Spargel-Erdbeer-Salat	18
NEU Nachrichten aus Mittelbaden	37
...was mich bewegt	47

Unterhaltung für Groß und Klein

Schlau für Lau	2
Wer sucht, der findet!	16
Ken Guru	19
Schwedenrätsel	35
Rätsellösungen	47

Service

Events in Baden-Baden und ganz Mittelbaden	22
Glaube in der Stadt	31
Apothekennotdienst	34
Blutspende · Notruf · Hilfe · Beratung	36
Handwerk und Dienstleistung	37
NEU Private Kleinanzeigen	46

Kontakt

Herausgeber
GGVMS GmbH
GOETZKE+GOETZKE VerlagMedienService
Am Herrngreut 4, 74629 Pfedelbach
Tel. 079 49 / 818 988-0
info@ggvms.de, www.ggvms.de

Verantwortlich
Robert G. Goetzke, Wilhelmstr. 21, Kuppenheim

Büro Baden-Baden
Wilhelmstraße 21, 76456 Kuppenheim
Tel. 072 22 / 9202 790 · info@der-baden-badener.de · www.der-baden-badener.de

Druck
SMR Digital Offset GmbH
Plittersdorfer Straße 79, 76437 Rastatt
gedruckt auf 100% Recyclingpapier



Caritas-Tafel Aktion „Kauf eins mehr!“ 4



FrühlingsChorkonzert 12



Spendensammlung Bücherbus 20



Samu Haber in Rastatt 42

Den BADEN-BADENER online lesen:

www.der-baden-badener.de/archiv



Termine und Events online melden:

www.der-baden-badener.de/termineinreichung



AUSTRÄGER*INNEN (d/w/m) gesucht!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast Lust, einmal im Monat für 2 bis 4 Stunden (an 1 oder 2 Tagen) den **BADEN-BADENER** zu verteilen? Dann melde Dich bei uns:

info@der-baden-badener.de | 07222 9202790



Social Media

Instagram:
der_baden_badener

Anfang Mai:

Großer Bücherflohmarkt der Bibliotheksgesellschaft

Im Zelt vor der Stadtbibliothek und im Seminarraum startet von Donnerstag, 8. Mai, bis Samstag, 10. Mai, wieder der beliebte große Bücherflohmarkt der Bibliotheksgesellschaft mit einer Mischung gebrauchter Medien. Dank zahlreicher Bücherspenden ist das Lager der Stadtbibliothek gut gefüllt. Zum Kilopreis von 4 Euro wird manch interessante Überraschung angeboten: Altes und Neues, lange Gesuchtes, Vergriffenes, Erstaunliches oder einfach Lesenswertes. Auch DVDs, CDs und Spiele sind für einen geringen Stückpreis im Angebot. Der Bücherflohmarkt hat geöffnet am Donnerstag und Freitag von 10 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 14 Uhr.



Bücherflohmarkt

Foto: Stadtbibliothek

Am 24. Mai:

„Lange Straße des Ehrenamts“

Unter dem alljährlichen Motto „Alltagsfreu(n)de gesucht!“ veranstaltet die Stadt Baden-Baden in Kooperation mit der Bürgerstiftung Baden-Baden am Samstag, 24. Mai, wieder die „Lange Straße des Ehrenamts“ in der Fußgängerzone.

Von 10.30 bis 14 Uhr haben die in Baden-Baden ansässigen Vereine, Initiativen und gemeinnützigen Organisationen die Möglichkeit, das Spektrum ihrer vielfältigen ehrenamtlichen Einsatzfelder und Angebote einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und weitere Mitstreiter und Freiwillige zu gewinnen. Die Teilnahme an der „Lange Straße des Ehrenamts“ ist für die teilnehmenden Organisationen kostenfrei. Eine Standanmeldung ist bis zum 20. April über das Online-Anmeldeformular



Impressionen der „Lange Straße des Ehrenamts“ 2024

Foto: Robin Sester/Stadt Baden-Baden

ANZEIGE

Gefahren aus dem Internet

Bei der Nutzung von Smartphones die auf das Internet zugreifen und somit Daten austauschen lauern verschiedene Gefahren. Hier einige Risiken:
Phishing: Betrüger versuchen, über gefälschte E-Mails, SMS oder Webseiten an persönliche Daten wie Passwörter oder Bankinformationen zu gelangen.

Malware & Viren: Schadsoftware kann sich über infizierte Webseiten oder Downloads verbreiten und Geräte beschädigen oder Daten stehlen.

Identitätsdiebstahl: Kriminelle nutzen gestohlene persönliche Daten für betrügerische Aktivitäten.

Cybermobbing: Persönliche Informationen werden absichtlich veröffentlicht, um Menschen zu schädigen oder zu belästigen.

Ransomware: Schadsoftware sperrt den Zugriff auf Daten und fordert Lösegeld für die Freigabe.

Tracking & Überwachung: Webseiten und Unternehmen sammeln Daten über das Onlineverhalten von Nutzern, oft ohne deren Wissen.

Mit **o2 Protect** und dem neuen **o2 Onlineschutz** erhalten Sie wirksame Werkzeuge sich zu schützen. Mehr Informationen gibt es in unseren O2 Shops.

O2 Shop SchlossGalerie Rastatt
 Kapellenstr. 36, 76437 Rastatt
 Telefon 07222-15 02 64

O2 Shop Baden-Baden
 Lange Straße 9, 76530 Baden-Baden
 Telefon 07221-39 26 10

O2 Shop Bühl
 Hauptstraße 33, 77815 Bühl
 Telefon 07223-991 33 84

O₂ can do

Glasfaser

6 Monate für 0,- € mtl.

Sichere dir dein Alltags-Upgrade von O₂:
 z. B. 300 MBit/s – erst ab dem 7. Monat
 für 34,99 € mtl. mit dem Kombivorteil

Jetzt hier Verfügbarkeit prüfen*

* in den Shop Rastatt, Baden-Baden und Bühl

Einmal wechseln. Dauerhaft sparen.

auf der städtischen Homepage unter www.baden-baden.de/ehrenamtsstrasse möglich.

Für Rückfragen steht der Ehrenamtsbeauftragte, Daniel Schnurr, per E-Mail an ehrenamt@baden-baden.de oder telefonisch unter der Rufnummer 07221 93-20053 zur Verfügung.

Baden-Badener Schulen engagieren sich gemeinsam mit den Scheck-In Centern und der Shopping Cité:

Caritas-Tafel Aktion „Kauf eins mehr!“

Am letzten März Wochenende startete das erste von insgesamt drei Aktionswochenenden „Kauf eins mehr“. Großzügig wurde die Caritas-Tafel von Herrn Jürgen Ehlen (Shopping Cité), von Herrn Maurizio Aliani (Scheck-In-Center Baden-Baden) sowie Herrn Georg Zieger (Scheck-In-Center Sinzheim) unterstützt, in dem sie eine Aktionsfläche zur Verfügung gestellt und Waren gespendet haben. Zwei Tage lang galt am Wochenende „Kauf eins mehr“. Was sich dahinter verbarg und wie es funktioniert, darüber klärten im Eingangsbereich junge Menschen von der Louis-Lepoix-Schule, vom Gymnasium Hohenbaden und vom Markgraf-Ludwig-Gymnasium auf.

„Ein kleiner Handgriff für Sie. Eine Riesenhilfe für Ihre Mitmenschen.“ So lautete der Tenor auf dem kleinen Handzettel, mit dem darauf aufmerksam gemacht wurde, dass jeder gespendete Artikel hilft. „50 Boxen voller Nudeln, Reis, Konserven und selbst Tiernahrung sind dabei zusammengekommen und helfen uns wirklich sehr“, bedankt sich Tafelleiterin Helene Schäfer bei den Spendern und allen Mitwirkenden.

„Es war toll zu erleben, mit welcher Begeisterung die Schüler bei der Sache waren“ schwärmt die Tafelleitung. Auch wenn die Helfer dafür ein kurzes Wochenende in Kauf nehmen mussten, habe es am Ende nicht nur die wirklich dringend benötigten Waren eingebracht, sondern auch viel Spaß gemacht. Am 10. Mai wird die Aktion „Kauf eins mehr“ erneut im Scheck-In Center in Sinzheim und im Aldi-Markt in der Schwarzwaldstraße vertreten sein und dann nochmal am ersten Juliwochenenden in der der Shopping Cité im Scheck-In Center und im Aldi-Markt in der Schwarzwaldstraße. Auch bei den folgenden Terminen wird die Tafel wieder tatkräftig von den Schulen unterstützt, sodass die Vorfreude groß ist und die Dankbarkeit noch größer. Ohne die vielfache Unterstützung von den ehrenamtlichen Helfern, als auch der Schulen und des Einzelhandels wäre vieles für die Caritas-Tafel nicht leistbar.



Im Eingangsbereich der Shopping Cité informierten die Schüler über die „Kauf-eins-mehr-Aktion“
Foto: Helene Schäfer

Das Gartenamt wird Strafanzeige erstatten:

Schild für Ernst-Schlapper-Weg schon zerstört

Vollständig zerstört wurde in dieser Woche (KW 15) eines der beiden erst vor zwei Wochen aufgestellten Schilder, mit denen der neue „Ernst-Schlapper-Weg“ parallel zur Kaiserallee ausgeschildert worden war. Die Beschilderung war vom Gartenamt vorgenommen worden, nachdem der Gemeinderat im Dezember 2024 die Benennung des Fußwegs zwischen der Trinkhalle und dem Badischen Hof in „Ernst-Schlapper-Weg“ beschlossen hatte. Die Glasscheibe muss nun neu erstellt und montiert werden.



Schild für Ernst-Schlapper-Weg schon zerstört.
Foto: Niklas Schmid/Stadt Baden-Baden

Wichtige Hinweise:

Gartenbewässerung in PFAS-belasteten Gebieten am besten mit Trink- oder Regenwasser

Zum Frühlingsanfang geben die Stadt Baden-Baden und das Landratsamt Rastatt wichtige Hinweise zur Gartenbewässerung. Dies betrifft insbesondere die Gebiete in der mittelbadischen Region, in denen per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS, auch bekannt als PFC) in landwirtschaftlich genutzten Böden und im Grundwasser nachgewiesen wurden.

Bei der Bewässerung von Pflanzen mit PFAS-belastetem Grundwasser können sich diese Substanzen in der Pflanze anreichern. Zur Prognose von Schadstoffniveaus im Grundwasser wurde durch die Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg (LUBW) ein Grundwassermodell entwickelt, das der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Mithilfe des Modells wurden Gemeinden und Ortsteile identifiziert, in denen das Grundwasser möglicherweise eine PFAS-Belastung aufweist. Darunter fallen im Stadtkreis Baden-Baden der Stadtteil Sandweier, das Gewerbegebiet Steinbach-West und der Gewerbepark Bollgraben. Auf Grund der Datenlage und dem Vorliegen von vereinzelt erhöhten Werten in Grundwasserproben gilt in diesen Gebieten die Empfehlung, auf die Bewässerung der Gartenanlagen mit Grundwasser zu verzichten. Stattdessen sollte Trinkwasser oder Regenwasser dafür genutzt werden.

Das Grundwassermodell der LUBW wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert, zuletzt im Januar dieses Jahres. Neue Boden- und Wasseruntersuchungen fließen dabei genauso in die Prognose mit ein, wie neue Erkenntnisse aus der Forschung. Sobald sich aus den Messwerten oder dem Modell eine Neubewertung der Situation ergibt, werden die jeweiligen Gemeinden informiert und die Nutzungsempfehlung gegebenenfalls aufgehoben. Es ist möglich, das eigene Brunnenwasser auf PFAS

Steuer(ge)recht Kurs halten



Probleme mit dem Finanzamt?
Wir bieten steuerrechtliche Kompetenz
und anwaltliches Know-how aus einer Hand.

KARIN VETTER RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Erbrecht
Fachanwältin für Steuerrecht
Zertifizierte Testamentsvollstreckerin

Kaiserstraße 67 - 69 · 76437 Rastatt
Fon 072 22 / 3 82 30
kanzlei@kanzlei-vetter.com

Stabilität im Erbrecht



Wir beraten zu Testament, Erbvertrag und
Schenkung, im Erbscheinverfahren und
Pflichtteilsrecht, bei Erbengemeinschaften,
Erbstreit und Steuererklärung.

untersuchen zu lassen. Die Abteilung Umwelt und Arbeitsschutz der Stadt Baden-Baden und die PFAS-Geschäftsstelle im Landratsamt Rastatt geben gerne Auskunft über geeignete Labore sowie den erforderlichen Analyseumfang. Die Analyse des eigenen Brunnenwassers ist allerdings mit Kosten verbunden. Das Ergebnis ist nur über einen begrenzten Zeitraum aussagekräftig, weil sich die Konzentrationen der PFAS im Grundwasser über die Jahre verändern. Zu bedenken ist auch, dass die Bewässerung des Gartens über mehrere Jahre mit Trinkwasser in der Regel günstiger ist als eine einmalige Wasseranalyse auf PFAS.

Weitere Informationen gibt es auf den Webseiten www.baden-baden.de, www.landkreis-rastatt.de und www.lubw.baden-wuerttemberg.de/wasser/pfc-karten-online.

Förderprogramm Wasserwirtschaft:

517.620 Euro für den Wahlkreis

Effiziente Abwasserentsorgung, Modernisierung von Wasserwerken und Schutz vor Hochwasser: Mit über 212 Millionen Euro unterstützt das Land auch in diesem Jahr Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg zur Umsetzung und Verbesserung der Maßnahmen im Bereich der Wasserwirtschaft. Die Landtagsabgeordneten Hans-Peter Behrens (Grüne) und Cornelia von Loga (CDU) freuen sich, dass auch Baden-Baden, Bühl und Sinzheim profitieren: Für die Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens Nr. 8 in Bühl Eisental stellt das Land 445.970 € bereit. Für die Flussgebietsuntersuchung des Sandbachs profitieren die Gemeinden Baden-Baden, Bühl und Sinzheim von 41.650 €. Die Stadt Baden-Baden erhält für die Sanierungsuntersuchung der Altablagerung in den Michelbach 30.000 €. Dies gab das zuständige Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft bekannt.

„Die Folgen des Klimawandels machen sich in der Wasserwirtschaft bemerkbar. Daher ist es essenziell, unsere Wasserversorgung und den Hochwasserschutz so weiterzuentwickeln, dass sie den zukünftigen Herausforderungen standhalten. Eine nachhaltige Gewässerqualität, effiziente Abwasserentsorgung und wirksamer Hochwasserschutz kommen sowohl den Menschen als auch der Natur zugute. Die grün-geführte Landesregierung engagiert sich dafür, Städte und Kommunen bestmöglich bei ihren klimabedingten Anpassungsmaßnahmen zu unterstützen“, so Behrens und von Loga.

Über 96 Millionen Euro fließen diesmal in Maßnahmen für den Abwasserbereich. Mit über 52 Millionen Euro bezuschusst das Umweltministerium Maßnahmen für den Hochwasserschutz und die Gewässerökologie. Für die Wasserversorgung sind rund 64 Millionen Euro als Unterstützung vorgesehen.

Passfotos:

Papier entfällt ab Mai

Ab dem 1. Mai gelten neue Vorschriften für biometrische Lichtbilder bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen. Nach dem neuen Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen werden Papierfotos nicht mehr akzeptiert. Künftig müssen biometrische Lichtbilder ausschließlich in digitaler Form vorliegen. Bürgerinnen und Bürger haben zwei Möglichkeiten, ihr Lichtbild erstellen zu lassen: direkt in der Pass- und Ausweisbehörde (Dienststelle Briegelackerstraße 21) oder bei einer zertifizierten Fotografin beziehungsweise einem zertifizierten Fotografen. Die Anfertigung eines digitalen biometrischen Lichtbilds in der Behörde kostet sechs Euro. Weitere Informationen sind unter www.e-passfoto.de verfügbar.

Nachts über den Empfang:

Zutritt am Haupteingang Klinikum Mittelbaden Balg

Mit dem heutigen Tag ist der Einlass zum Klinikum Mittelbaden in Balg in der Zeit von 0.30 bis 5 Uhr ausschließlich durch das Betätigen einer Klingel am Haupteingang möglich. Nach Betätigung der Nachtglocke öffnet eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter des Empfangs. Das Verlassen des Klinikums ist jederzeit möglich.



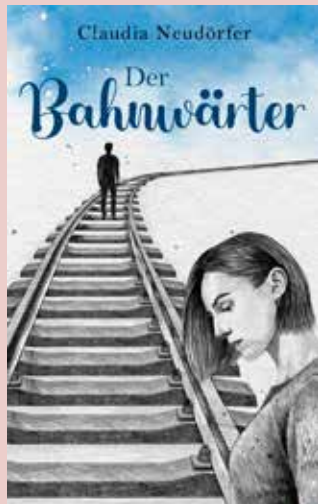
Nachtglocke am Eingang

Foto: Klinikum Mittelbaden Balg

Der BADEN-BADENER
& Der RASTATTER**VERLOSEN:****5x Buch & Tasse****Stichwort „Bahnwärter“****„Der Bahnwärter“ von Claudia Neudörfer**

Das neue Buch der Rastatter Autorin vereint in diesem Roman eine spannende Geschichte und Erinnerungen ihrer Familie an das Bahnwärterleben.

Möchten Sie in diese Geschichte eintauchen und zudem noch exklusives Bildmaterial zum Bahnwärterleben sehen? Dann kommen Sie zur Lesung am 23. Mai um 19 Uhr in die Lyzeumstraße 5. Wir verlosen 5x ihr neues Buch samt einer Bahnwärter-Tasse.

**3x 2 Eintrittskarten****Stichwort „Rössl“****Premiere „Im weißen Rössl“**

Mit der Premiere der Operette „Im weißen Rössl“ geht der Theatersommer 2025 auf Deutschlands größter Freilichtbühne in Ötigheim einem nächsten Höhepunkt entgegen: Am 21. Juni, 20.00 Uhr wird die Inszenierung von Holger Hauer erstmals in Ötigheim zu sehen sein. Karten für die Premiere und die insgesamt 14 weiteren Vorstellungen des Singspiels bis 31. August gibt es unter Telefon (07222) 968790 und auf www.volksschauspiele.de. Und wir verlosen 3x 2 Premieren-Karten, also für den 21. Juni!



Foto: volksschauspiele

TEILNAHMEBEDINGUNGEN: Schicken Sie uns eine Mail an info@der-baden-badener.de oder an info@der-rastatter.de mit dem jeweiligen Stichwort in der Betreffzeile sowie Ihrer Postanschrift.

Alle Einsendungen, die uns bis **Freitag, 9. Mai 2025, 17 Uhr** erreichen, werden bei der Verlosung berücksichtigt. WICHTIG: jede Mail-Adresse bzw. jede Post-Adresse kann nur einmal je Verlosung teilnehmen!

Aus allen Einsendungen werden die Gewinnerinnen ermittelt. Die Gewinner/innen werden auf dem Postweg und/oder per Email informiert und im Folgemonat an dieser Stelle namentlich erwähnt. Mitarbeiter des Verlages sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; Umtausch oder Bargeldauszahlungen sind nicht möglich. Mit der Teilnahme werden die o.g. Bedingungen akzeptiert.

**Umwelttipps zum Thema
Essen und Trinken**

Die Beliebtheit zu flexiblem und schnellem Essen und Trinken unterwegs hält weiterhin an. Nicht nur Coffee to go, sondern auch Essen to go liegen mittlerweile im Trend. Die Folge sind wachsende Abfallberge in der Landschaft und überfüllte öffentliche Mülleimer in den Städten. Die Entsorgung dieses „wildes Mülls“ verursacht für die Kommune und damit für alle, die Steuern und Abgaben zahlen, unnötige Kosten. Mit dem achtlosen Wegwerfen von Müll ist eine Zunahme der Vermüllung vorprogrammiert, weil dann die Bereitschaft von vorbeikommenden Passanten, ihren Müll ordentlich zu entsorgen sinkt und der Vandalismus zunimmt.

Seit 2023 sind Restaurants, Cafés, Imbissstuben und Co, die Essen und Trinken „zum Mitnehmen“ anbieten verpflichtet, neben Einwegverpackungen aus Kunststoff und Einwegbechern auch jeweils eine Mehrwegalternative anzubieten. Kleine Betriebe können die Pflicht dadurch erfüllen, dass sie kunden-eigene Behälter befüllen. Außerdem darf das To-go-Angebot in Mehrwegbehältnissen nicht teurer sein, als das in der Einwegverpackung.

Das Angebot an überregionalen Mehrwegpfandsystemen für Gastronomiebetriebe, die Take-away-Produkte anbieten, hat sich stetig vergrößert. Laut Deutscher Umwelthilfe ist aber der Mehrweganteil bei To-go-Verpackungen leider noch sehr gering. Je mehr Kunden im To-go-Bereich umweltfreundliche Mehrwegverpackungen nutzen, desto eher etabliert sich das Mehrweg-System und dem wilden Müll wird Einhalt geboten und wertvolle Ressourcen geschont.

Für Fragen steht das Team der Abfallberatung der Stadtwerke Baden-Baden unter 07221 277-7828, 7827 oder 7826 gerne zur Verfügung.

Ruhezeiten beachten:**Rasenmähen nicht immer erlaubt**

Der Frühling ist endlich da, die Tage werden länger und die Sonne zeigt sich wieder häufiger. Für viele Gartenbesitzer bedeutet dies, dass es Zeit ist, den Rasen zu mähen und den Garten auf Vordermann zu bringen. Doch bevor der Rasenmäher zum Einsatz kommt, weist die städtische Abteilung für Umwelt- und Arbeitsschutz auf einige wichtige Regeln hin, die beachtet werden sollten, um Nachbarn nicht zu stören und rechtliche Probleme zu vermeiden.

Grundsätzlich darf an Sonn- und Feiertagen der Rasen nicht gemäht werden, erlaubt hingegen ist es an Werktagen in Wohngebieten von 7 bis 20 Uhr. „Trotzdem sollte auf die Interessen der Nachbarn Rücksicht genommen werden“, so die Stadt Pressestelle. „Sicher muss der Rasen nicht erst abends um 19.30 Uhr zurückgeschnitten werden. Besonders dann nicht, wenn in der Nachbarschaft bereits kleine Kinder im Bett liegen. Aber auch das Bedürfnis nach Mittagsruhe sollte man respektieren, zumindest in der Zeit von 13 bis 15 Uhr. So steht einem gepflegten Rasen und harmonischen Nachbarschaftsverhältnissen nichts im Wege.“ Fragen zum Thema beantwortet die städtische Abteilung für Umwelt- und Arbeitsschutz unter der Rufnummer 07221 93-1501.

Rosen, die für immer blühen: ein Traum!**Schülerfirma „Roses Éternelles“ will an Landeswettbewerb teilnehmen**

Rosen, die für immer blühen: ein Traum! Manchmal werden aber selbst Träume wahr. Die Schülerfirma „Roses Éternelles“ lässt nämlich das Herz aller Rosenliebhaber schneller schlagen, denn sie produzieren diese „ewigen Rosen“. Hergestellt werden die Rosen aus Stoff, und sie sind in allen erdenklichen Farben erhältlich. Verkaufsschlager ist aber eindeutig die klassische rote Rose. Man kann die Rosen einzeln oder in einer Box erhalten.

Produziert werden diese schönen Stoffrosen von einer Schülerfirma des Richard-Wagner-Gymnasiums (RWG). Die Schule bietet ihren Schülern schon seit Jahren die Gründung einer Schülerfirma als Seminarkurs an. Mit dieser zusätzlichen Lernleistung „ersparen“ sich die Schüler unter anderem eine mündliche Abiprüfung. Doch dafür muss man aber auch einiges leisten – immerhin ist man Teil einer richtigen Firma! Daher ist das Unternehmen nach Vorbild einer klassischen Firma in fünf Abteilungen aufgebaut: Vorstand, Verwaltung, Buchführung (Finanzen), Marketing und Produktion.

Aber wie werden die Rosen denn nun genau hergestellt? Produktionsleiter Leon erklärt dies wie folgt: „Wir schneiden Bänder aus Seidenstoff in 18 lange Stücke à sechs Zentimeter, kleben sie auf bestimmte Weise zusammen und rollen sie dann auf. Am Ende befestigen wir sie an einem Schaschlik-Holzspieß und arrangieren sie in verschiedenen großen Boxen.“ Die gefüll-

ten Boxen kosten zwischen 15 und 30 Euro, während man eine einzelne Rose schon für 2 Euro bekommen kann.

„Das Unternehmen ist ein voller Erfolg“. Daher entschied sich das Unternehmen einstimmig, an dem Junior-Landeswettbewerb für Schülerfirmen in diesem Jahr teilzunehmen. Alle Mitarbeitenden hoffen natürlich, dass die Jury von der Firma und ihrer Produktidee überzeugt sein wird. „Unsere Firma freut sich natürlich über weitere Unterstützung! Und wenn Sie uns helfen wollen oder ein besonderes und wunderschönes Geschenk ohne schlechtes Gewissen brauchen, dann steht Ihnen unsere Website für Ihre Bestellungen offen! Oder aber Sie kontaktieren uns am besten als Follower über Instagram oder Tiktak“, so die Vorstandsvorsitzende Balihodzic abschließend.



Ewige Rosen. Ein Traum!

Foto: Schülerfirma „Roses Éternelles“ / RWG Baden-Baden

**TOLLES ANGEBOT FÜR
ABENTEUERER UND
ENTDECKERINNEN**

**AWO-Pfingstfreizeit
im Else-Stolz-Heim:**

- Unvergessliche Tage im wunderschönen Schwarzwald
- Aufregende Abenteuer
- Coole und erfahrene BetreuerInnen
- Uriges Hüttenfeeling mitten im Wald
- Spannende Erlebnisse und neue Freundschaften
- Viele Outdoor-Aktivitäten
- Die Küchencrew sorgt für leckeres Essen

**PFINGSTFREIZEIT (7.-14.6.25)
HAT NOCH FREIE PLÄTZE FÜR
AUFGEWECKTE 9-14 JÄHRIGE**

Du erlebst in einer Gruppe mit etwa 20 Kindern und Jugendlichen ein großes Abenteuer, erkundest geheimnisvolle Wälder und nimmst an aufregenden Wettkämpfen teil. Wo? Else-Stolz-Heim, Unterplättig.

Weitere Informationen:

AWO Kreisverband Baden-Baden e.V.

Christiane Bremer, Rheinstraße 164, 76532 Baden-Baden

Telefon 07221 3617-40, Email c.bremer@awo-baden-baden.de

**FERIEN
MIT
SPASS?**

**Ferien mit Spaß! Die
gibt es bei der AWO-
Stadtranderholung:**

- Erlebnisreiche Tage in der Ferienbetreuung mit anderen Kindern von 6-10
- Abenteuer im Schwarzwald im Else-Stolz-Heim
- Ein tolles Betreuerteam mit vielen Ideen
- Leckeres Essen von der Küchencrew

**DIE AWO-STADTRANDERHOLUNG
HAT NOCH FREIE PLÄTZE ☺ ☺ ☺
04.08.-15.08.2025 (OHNE WOCHENENDE)**

Du bist zwischen 6-10 Jahren, warst noch nicht so oft allein von zu Hause weg und möchtest abends zum Schlafen wieder daheim sein. Du wirst morgens um 8 Uhr am Verfassungspatz abgeholt und um 17:30 Uhr wieder zurück sein. Anmeldung unter unser-ferienprogramm.de/awo-baden-baden

Weitere Informationen:

AWO Kreisverband Baden-Baden e.V.

Christiane Bremer, Rheinstraße 164, 76532 Baden-Baden

Telefon 07221 3617-40, Email c.bremer@awo-baden-baden.de

AUSGEGLICHEN IN DER STADT

Verliebt, verlobt, verheiratet – zusammengeblieben

Schließen Sie kurz die Augen und denken Sie an zwei oder drei wirklich glückliche Paare aus Ihrem Bekanntenkreis. Was sehen Sie? Woran machen Sie fest, dass sie eine glückliche Beziehung führen? An Gesten? An der Art und Weise ihrer Kommunikation miteinander? An Blicken? Berührungen? An der Körperhaltung? Tatsächlich verraten diese Dinge schon sehr viel über ein Paar – sowohl im positiven als auch im negativen Sinne. Forscher fanden heraus, dass das Ende einer Beziehung selten aus heiterem Himmel kommt. Was können Paare also tun, um im



Karla Bischof ist Realschullehrerin. Außerdem begleitet sie als systemischer Coach Menschen in herausfordernden Lebenssituationen und bietet Kurse für Kinder und Erwachsene an.

Foto: privat

Miteinander zu bleiben? Welche Geheimnisse haben solche Glückspilze, die auch nach Jahren gerne zusammen sind und eine erfüllte Partnerschaft leben? Tatsächlich gibt es Verhaltensweisen, die eine Beziehung stärken und stabilisieren, so dass auch Schwierigkeiten wie finanzielle Krisen, berufliche Herausforderungen, persönliche Entwicklungsthemen oder Stress mit den Kindern diese nicht gefährden. Drei Ideen möchte ich gerne mit Ihnen teilen: Glückliche Paare gehen aufeinander ein, zeigen aktives Interesse an dem, was der andere mitteilt und was dem anderen wichtig ist. Da bekommt der Partner beim Erzählen uneingeschränkte Aufmerksamkeit – ohne nebenher-Aktivitäten wie Nachrichten checken, Wäsche zusammenlegen oder Netflix schauen. Glückliche Paare sind liebenswürdig miteinander. Dazu gehören körperliche Gesten und liebevolles Sprechen. Für einen Kuss zum „Tschüss“-Sagen kann man kurz innehalten und diesen ganz bewusst erleben – es fühlt sich anders an als ein automatisch im Vorbeigehen dagelassenes Küsschen. Je häufiger wir uns im liebenswürdig Sein üben, umso besser können wir unseren Liebenswürdigkeitsmuskel trainieren und umso selbstverständlicher wird sich unsere Kommunikation in diese Richtung entwickeln – übrigens auch ein Gewinn für freundschaftliche oder berufliche Beziehungen. Glückliche Paare vermeiden es, den anderen zu kritisieren. Jeder von uns hat gute und weniger gute Angewohnheiten. Das bedeutet nicht, alles hinzunehmen. In einer Beziehung auf Augenhöhe ist es wichtig, für seine eigenen Bedürfnisse einzustehen. Doch es ist ein Riesenunterschied, ob ich Wünsche formuliere und sage, was mir wichtig ist oder meinem Partner seine vermeintlichen Fehler in Schuldzuweisungen um die Ohren haue – etwa mit „du machst immer ...“ oder „nie kannst du ...“. Und selbst wenn diese drei Grundregeln in einer Partnerschaft abhandengekommen sind, ist das noch kein Beinbruch. Wieso? Davon lesen Sie, wenn Sie mögen, in der nächsten Ausgabe.

Am 29. April 19 bis 21 Uhr im Kulturhaus LA 8:

Herfried Münkler – „Abhängigkeiten“: Macht im Umbruch

Wir alle spüren, dass Deutschland eine Macht im Umbruch ist, ein Land, das tiefgreifende Veränderungen erfährt. Was bedeutet der Wandel der Welt für das Selbstverständnis Deutschlands, vor welchen Herausforderungen stehen wir, und was müssen die Deutschen jetzt tun, um nicht abgehängt zu werden, sondern aktiv gestalten zu können, innen- wie außenpolitisch?

Er ist zur Zeit überall gefragt, von den tagessthemen über heute journal, Karen Miosga und ZEIT – Herfried Münkler mit: „Abhängigkeiten“: Macht im Umbruch.

Am 26. Juni, 19 bis 21 Uhr im Kulturhaus LA 8:

Dr. Walter Sattinger, Senior Ing. bei Swissgrid AG: Das kontinentaleuropäische elektrische Verbundnetz

Das kontinentaleuropäische Verbundnetz ist seit über sechzig Jahren die Grundlage für eine zuverlässige Stromversorgung in Europa. Walter Sattinger wird einen Einblick in den «Maschinenraum» dieses hochkomplexen Stromverbunds geben. Dabei wird auch aufgezeigt, welche Herausforderungen sich heute und in der Zukunft für die Stabilität des Stromnetzes stellen.

Walter Sattinger ist seit 1988 Diplom-Ing. Elektrotechnik und hat im Jahr 1995 zum Thema Netzregelverhalten des Verbundnetzes an der Universität Stuttgart promoviert. Er ist als Mitglied in mehreren nationalen und internationalen Gremien tätig, die den Betrieb von Höchstspannungsnetzen zur Aufgabe haben. Während seiner gesamten beruflichen Laufbahn beschäftigte er sich mit elektrischen Netzen in Ihrer Gesamtheit, von der Planung bis zum Betrieb und der Weiterentwicklung.

Ein neues sportliches Highlight:

Disc-Golf kommt in den Wörthböschelpark

Die Stadt Baden-Baden erhält im Wörthböschelpark ein neues sportliches Highlight: eine Disc-Golf-Anlage für alle Altersgruppen. Der Bau beginnt im Mai, pünktlich zum Sommeranfang soll das neue Freizeitangebot für die Öffentlichkeit freigegeben werden. Ermöglicht wird das Projekt durch die finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung Baden-Baden.

Dr. Walter Klingler, Uwe Schnurr und Rüdiger Lorth von der Bürgerstiftung sowie Gartenamtsleiter Markus Brunsing und Bernd Angstenberger vom städtischen Gartenamt stellten das Projekt im Wörthböschelpark vor. Das Konzept für die neue Anlage wurde vom Gartenamt entwickelt – mit fachlicher Unterstützung durch Disc-Golf-Experte Michael Kobella. Mit dem Disc-Golf-Projekt will die Stadt das bestehende Angebot im Wörthböschelpark sinnvoll ergänzen und weiter aufwerten. Die Umsetzung übernimmt das Gartenamt, während die Bürgerstiftung Baden-Baden Kosten von rund 15.000 Euro trägt. Disc-Golf ist ein naturnahes Freizeitspiel mit Ähnlichkeit zum



(v.l.n.r.) Uwe Schnurr, Dr. Walter Klingler, Bernd Angstenberger, Markus Brunsing und Rüdiger Lorth freuen sich auf die Disc-Golf-Anlage im Wörthböschelpark.
Foto: Tatjana Fauth/Stadt Baden-Baden

klassischen Golf: Statt eines Balls wird eine Frisbee-Scheibe auf einen Metallkorb geworfen. Ziel ist es, mit möglichst wenigen Würfen die einzelnen Bahnen zu absolvieren – ein sportlicher Mix aus Geschick, Konzentration und Bewegung an der frischen Luft. Die neue Disc-Golf-Anlage wird neun Bahnen und sechs Zielkörbe umfassen. Die Bahnen im Wörthböschelpark verlaufen auf Längen zwischen 30 und 60 Metern und werden harmonisch in die bestehende Parklandschaft integriert. Sie richten sich gleichermaßen an Einsteiger und erfahrene Spielerinnen und Spieler. „Die Gegebenheiten im Park sind ideal“, betonte Angstenberger. „Die neue Anlage lässt sich wunderbar mit den anderen Freizeitangeboten kombinieren und schafft einen niederschweligen Zugang zu Bewegung und Spiel für jede Generation.“

Neue Ladesäule in Sandweier:

Parkgaragengesellschaft baut Ladeinfrastruktur weiter aus

Die Parkgaragengesellschaft (PGG) Baden-Baden erweitert ihre öffentliche Ladeinfrastruktur kontinuierlich – auch im Stadtteil Sandweier. An der Iffezheimer Straße 10, direkt vor der Turnhalle an der Grundschule Sandweier, wurde eine neue öffentliche Ladesäule in Betrieb genommen. Sie verfügt über

zwei AC-Ladepunkte mit jeweils bis zu 22 kW Ladeleistung. Der Ladevorgang kann bequem über die e-laden App, mittels RFID-Karte oder per QR-Code gestartet werden.

Mit der neuen Station wird das Angebot an öffentlich zugänglichen Ladepunkten im Stadtgebiet Baden-Baden sinnvoll ergänzt. Die Parkgaragengesellschaft reagiert damit auf die wachsenden Anforderungen an eine verlässliche Ladeinfrastruktur im Zuge der zunehmenden Elektromobilität.

Über die Kooperation im Ladeverbund „e-laden“ stehen Nutzerinnen und Nutzern darüber hinaus zahlreiche weitere Ladepunkte in der Region zur Verfügung. Ausführliche Informationen rund um das Thema Elektromobilität der PGG Baden-Baden sowie zum Ladeverbund e-laden finden sich auf der Homepage unter: www.stadtwerke-baden-baden.de

Projekt "Zukunftswege - (Aus)Bildung für Alle":

Stadt sucht Arbeitgeber mit offenen Ausbildungsplätzen

Für das Projekt „Zukunftswege - (Aus)Bildung für Alle“, gefördert durch den Europäischen Sozialfonds, sucht das Sozialamt der Stadt Baden-Baden Arbeitgeber mit offenen Ausbildungsplätzen, die sich an diesem Projekt zur Förderung von Integration und beruflicher Perspektiven beteiligen möchten. Ziel des Projekts ist es, zugewanderte Personen und Geflüchtete mit Ausbildungsbetrieben aus der Region passgenau zusammenzubringen.

„Der Fachkräftemangel ist eine der drängendsten Herausforderungen, denen sich Unternehmen aller Branchen gegenübersehen. Alleine 2023 blieben in Deutschland rund 1,8 Millionen Stellen unbesetzt. Diese Lücke kann nicht alleine durch die heimische Bevölkerung geschlossen werden. Wir sind bereits heute auf ausländische Fach- und Arbeitskräfte angewiesen. Der Zugang zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt gestaltet sich für viele Menschen mit Migrationsgeschichte jedoch noch schwierig. Hier setzt das Projekt „Zukunftswege - (Aus)Bildung für Alle“ an“, macht Svenja Brandt, Kommunale Integrationsbeauftragte der Stadt Baden-Baden, auf die Problematik aufmerksam.

Das Projekt unterstützt die Integration von jungen Erwachsenen mit Migrationsgeschichte in den deutschen Arbeitsmarkt,



Ladesäule Sandweier
Foto: Wolfram Birk/Ortsverwaltung Sandweier

rUF | BETTEN

Ihr Traumbett
Made in Rastatt.

Entdecken Sie unseren
Showroom mit 2.300 m²:
Im Wöhr 1, 76437 Rastatt

ruf-betten.de/showroom





Bei Beratungswunsch bitte einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie!

GEDANKEN DER STADT

von Edith Bretschneider, 87

Sie malt und schreibt, jeden Tag. Wir drucken ihre Worte im Original ab, denn nicht nur ihre Zeilen berühren, nein, auch die Art, wie sie schreibt, wie sie die Sätze anordnet – das alles gehört dazu.



Edith Bretschneider
Foto: Juliane Mühlbauer

Zukunftswege (Aus-) Bildung für Alle!

Logo Zukunftswege

Grafik: Stadt Baden-Baden

indem es den Zugang zu Ausbildungsplätzen erleichtert und auf individuelle Stärken und Talente setzt.

„Das Projekt bietet eine ideale Gelegenheit, Fachkräfte von morgen zu gewinnen und sich aktiv an der gesellschaftlichen Integration von geflüchteten und zugewanderten jungen Erwachsenen zu beteiligen. Nutzen Sie die Chance, ein Teil dieses zukunftsweisenden Projekts zu werden und dazu beizutragen, dass die Arbeitswelt noch vielfältiger und inklusiver wird“, betont Brandt. Am 25. Juni findet eine Ausbildungsbörse statt, bei der Arbeitgeber die Möglichkeit haben, die potenziellen Auszubildenden kennenzulernen. Interessierte Unternehmen können sich für weiterführende Informationen und zur Anmeldung an die Integrationsbeauftragte Svenja Brandt wenden, telefonisch unter 07221 93-14778 oder per E-Mail an integration@baden-baden.de

Erneut ausgezeichnet:

Baden-Baden erhält Qualitätsprädikat Familienbewusste Kommune plus

Die Stadt Baden-Baden hat erneut das „Qualitätsprädikat Familienbewusste Kommune plus“ erhalten. Das von der Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Familie Baden-Württemberg e.V. (AG) vergebene Zertifikat würdigt nachhaltige familienbewusste Kommunalpolitik. Bürgermeister Roland Kaiser und der Leiter des städtischen Jugendamts, Mitja Frank, nahmen die Auszeichnung vergangene Woche in Ludwigsburg entgegen.

Bei einem Festakt zeichnete die AG gemeinsam mit Staatssekretärin Dr. Ute Leidig MdL vom Sozialministerium insgesamt neun baden-württembergische Städte und Gemeinden aus. Mit über 84,8 Prozent erreichte Baden-Baden den besten Wert aller teilnehmenden Kommunen. Besonders in den Handlungsfeldern Migration, Integration, Interkulturelle Öffnung sowie Freizeit und Kultur erzielte der Stadtkreis sehr gute Ergebnisse. Damit verlängert sich die Gültigkeitsdauer des zum ersten Mal 2020 verliehenen Prädikats um weitere 5 Jahre. Die Delegation aus Baden-Baden freute sich sehr über dieses herausragende Ergebnis, das die gute Arbeit und das große Engagement im Stadtkreis widerspiegelt. Bürgermeister Kaiser bedankte sich bei allen teilnehmenden städtischen Ämtern und Akteuren, die sich nachhaltig für eine familienfreundliche Kommune einsetzen.

Das Qualitätsprädikat fußt auf der vom Sozialministerium herausgegebenen und von der AG, dem Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS) und der Familienwissenschaftlichen Forschungsstelle des Statistischen Landesamtes erarbeiteten „Handreichung familienfreundliche Kommune“. Es umfasst insgesamt 12 kommunale Handlungsfelder: von Wohnen,

Meine Hand ist noch immer
das Werkzeug meines Geistes,
ü. darum werden meine Zeilen
zu hingestautem Leben,
die von früherer Zeit erzählen:
All meine Gedanken
gleiten durch die traumvollen Lüfte,
in die Vergangenheit, ~
wie es einmal war?
Denn oft verscheute ich die Liebe
mit offenen Armen, - sowie du, -
genuß sie in gedankenlosem Tummel,
ü. ließ das wunderbare Leben
auf mich regnen. -
In vollen Fügen gewissen wir
das eilende Leben,
bis es verklungen.
Und seit die Leidenschaft
wie traurig ü. wurde ruh,
konnte ich des Glückes Ufer
bis heute nicht finden.
Und so ist mein Frohsinn
bald mit der Hoffnung geflüchtet,
ü. seitdem zieht jede Stunde
an meinem welkenden Herzen!

E. Bretschneider



Bei einem Festakt zeichnete Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Familie Baden-Württemberg e.V. insgesamt neun baden-württembergische Städte und Gemeinden aus. Foto: Simon Waterstraat

Verkehr, Freizeit, Bildung und Betreuung, Integration bis zur kommunalen Gesundheitsplanung. Handlungsfelder, die für das gute Aufwachsen der Kinder und Generationen bis zum Gelingen der Familienarbeit essentiell sind. Dabei, so die Vorsitzende der AG, die Ludwigsburger Erste Bürgermeisterin Renate Schmetz, umfasst der Begriff „Familie“ nicht nur die klassische Form von „Vater, Mutter und Kind“, sondern „alle Generationen, die füreinander Verantwortung tragen“. Das Qualitätsprädikat erhalten die Kommunen, wenn sie sich einem entsprechenden Zertifizierungsprozess stellen. Dabei sind rund 360 Fragen zu beantworten und zu belegen. Dafür erhalten die Kommunen aber auch eine umfassende Analyse mit klar auf die Kommune zugeschnittenen Handlungsempfehlungen.

72. Europäischer Wettbewerb:

Europa? Aber sicher!

Der Europäische Wettbewerb ist der älteste und einer der traditionsreichsten Schülerwettbewerbe überhaupt. Der Europäische Wettbewerb wird im Schuljahr 2024/2025 bereits zum 72. Mal in Deutschland durchgeführt.

Sicherheit ist uns Menschen ein Grundbedürfnis. Wer sich sicher fühlt, kann Neues wagen, Risiken abschätzen und mit Ungewissheiten umgehen.

Wir leben, so scheint es, in einer zunehmend unsicheren Welt. Die Klimakrise, die Folgen von Corona oder der russische Angriffskrieg auf die Ukraine beschäftigen Kinder und Jugendliche in ganz Europa (und darüber hinaus).

Der Kreisverband der Europa-Union Baden-Baden/Rastatt



Getränke Loreto

Renato Di Loreto	Telefon 07221 7 50 63
Hauptstrasse 73-75	Fax 07221 9 72 85 57
76534 Baden-Baden	Mobil 0176 27 14 93 08
E-Mail: getraenke-loreto@t-online.de	

Abholmarkt & Heim- und Lieferservice
Festveranstaltungen

freut sich, auch dieses Jahr wieder mit den Schulen und Rathäusern der Region, diesen wichtigen Wettbewerb durchführen zu können.

"Hunderte glänzende Kinderaugen bei den Preisverleihungen, zeugen davon, dass Schülerinnen und Schüler, sowie Lehrerinnen und Lehrer sich einigert für die Zukunft unseres gemeinsamen Europas einsetzen. dafür gilt ein großes Dankeschön, allen Beteiligten", so Werner Henn, Kreisvorsitzender und stellvertretender Landesvorsitzender der Europa-Union Baden-Württemberg.

<https://eubw.eu/europaeischer-wettbewerb>

Am Dienstag, 29. April um 18 Uhr:

Lesung aus dem Alzheimer-Tagebuch von Ethnologin Barbara Keifenheim

Zu einer Lesung mit Ethnologin Barbara Keifenheim aus ihrem Alzheimer-Tagebuch „Im Verschwinden so nah“ lädt der städtische Pflegestützpunkt in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek ein am Dienstag, 29. April, 18 Uhr, in das Gartenhaus der Stadtbibliothek, Luisenstraße 34. Die rund 90-minütige Lesung aus dem Buch gibt auch die Gelegenheit zum Austausch mit dem Publikum. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung wird empfohlen, telefonisch unter 07221 93-1400 oder 93-1492 oder per E-Mail an pflagestuetzpunkt@baden-baden.de, da die Platzzahl begrenzt ist.

Der Buchtitel „Im Verschwinden so nah“ erscheint zunächst widersprüchlich, doch er ist sehr gut gewählt. Er bezieht sich auf die Mutter der Autorin Barbara Keifenheim, welche durch Alzheimer Schritt um Schritt vieles von dem verliert, was früher ihre Persönlichkeit ausgemacht hat. Doch dies ist Anlass, die Mutter genau zu beobachten, sich in sie einzufühlen und

ANZEIGE

Juwelier Gorondzielski: Uhrmachermeisterwerkstatt

Zu unserem Service gehören Reparaturen von Großuhren aller Art inklusive Hol-und-Bring-Service, Reparaturen von Armbanduhren aller Art, Reparaturen und Anfertigung von Schmuck, Batterieservice, Trauringe individuell nach Ihren Wünschen wie auch die Anfertigung von Armbanduhren in Kleinstserien.

Sie erreichen uns in Kuppenheim in der Friedrichstraße 27 und unter 07222 / 48344.



Präzision durch Lasertechnik

Foto: privat

auch die dadurch ausgelösten eigenen Gefühle und Gedanken sehr bewusst wahrzunehmen. Als Ethnologin erforschte Barbara Keifenheim fremde Kulturen. Mit der hierbei eingesetzten Methode der „teilnehmenden Beobachtung“ ist es ihr gelungen, den notwendigen Abstand zu gewinnen, um tiefer gehende Fragen zu stellen, ihre Mutter zu verstehen und ihr Verhalten zu deuten.

Ein menschlicher Blick auf eine rätselhafte Krankheit und ein tiefer Blick auf das Leben: Barbara Keifenheim hatte zu ihrer Mutter zeitlebens ein distanziertes Verhältnis. Die Diagnose Alzheimer ändert alles. Die Autorin begegnet ihrer Mutter nicht nur als Tochter in einer neuen emotionalen Annäherung, sondern sie sucht gerade als Ethnologin einen Zugang zum Verstehen. Durch Kommunikation baut sie auf kreative Weise eine Brücke zu den schwindenden Erinnerungen. Das Buch beschreibt eine Erfahrung, mit welcher die Autorin keineswegs alleine ist. Barbara Keifenheim wahrt in ihrer Buchlesung die Würde der Mutter bis zuletzt und findet so zu einem tieferen Verstehen, durchaus mit viel Sinn für Humor, trotz allen tragischen Momenten.

Am Sonntag, 11. Mai um 15 Uhr:

FrühlingsChorkonzert in der Festhalle Baden-Oos

Der „Seniorenchor-Mittelbaden e.V.“ – ein vereinsübergreifender Männerchor im Mittelbadischen Sängerkreis (MSK) – lädt am Sonntag, dem 11. Mai auf 15 Uhr – zu einem Chorkonzert in die „Festhalle Baden-Oos“, Sinzheimer Straße 1b ein.

Der Chor mit derzeit 42 singbegeisterten Seniorensängern bildet sich aus dem gesamten Landkreis Rastatt, dem Stadtkreis Baden-Baden und bis hinauf in den Ortenaukreis. Er ist auch ein „Sammelbecken“ älterer Sänger, die mangels Möglichkeit in ihren Ortsvereinen, gerne wieder – oder zusätzlich – in einem Männerchor singen wollen.

Unter dem Dirigat von Harald Volz (Karlsruhe) bildet der Chor trotz seines hohen Altersdurchschnitts von 79 Jahren einen sehr beachtlichen Klangkörper, der bei seinen Auftritten kraftvollen und präzisen Chorgesang darzubieten, in der Lage ist. Die Inspiration zu diesem Frühlingskonzert entspringt der Komposition „Frühlingsgruß“ von Robert Schumann mit seinem Anfangssatz „So sei begrüßt vieltausendmal, holder, holder Frühling“. In der Konzertabfolge wird der Männerchor auch den „Frühling in Sorrent“ besingen und einige Lieder zum Thema Wald und Jagd, zum Blick in „Zwei treue Augen“ sowie zum Wein und zum Rhein vortragen.

In das Programm eingebunden ist als Solistin Cornelia Baumgärtner (Sopran) und Elisabeth Gliosca-Benz, die einige der Stücke am Klavier begleiten wird. Der Eintritt zum Konzert ist kostenlos – Spenden sind jedoch willkommen!

Zu einer für Senioren bestens passenden Uhrzeit, probt der Männerchor seit Oktober 2022 in einem Vereinsraum der „Rheintalhalle“ in Sandweier. Durch die morgendliche Terminwahl kommt man auch nicht mit den Probe der Chöre in den Heimatvereinen der Sänger „ins Gehege“.

Singbegeisterte Senioren können sich jederzeit gerne zu einer Schnupperprobe in Sandweier einfinden; der „Neubeginn“ am Freitag, dem 16. Mai – nach dem Frühlingskonzert vom 11. Mai



Der Seniorenchor Mittelbaden bei einem Kirchenkonzert

Foto: Seniorenchor Mittelbaden e.V.

– wäre ein optimaler Zeitpunkt hierfür. Wer sich vorab informieren will, kontaktiert den Chorvorsitzenden Fred Schorpp unter der Telefonnummer 0174 – 3 24 77 16 oder schaut im Internet auf die Chor-Homepage: www.seniorenchor-mittelbaden.de

Aufgrund zahlreicher Hinweise von Einzelhändlern, Gastronomen und Hotelbetrieben:

Sanierung des Baden-Badener Michaelstunnels im Fokus

Die Sanierung des Michaelstunnels in Baden-Baden wird erneut in den Fokus rücken. Die Landtagsabgeordnete Cornelia von Loga hatte sich aufgrund zahlreicher Hinweise von Einzelhändlern, Gastronomen und Hotelbetrieben mit einem Schreiben an das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg gewandt, um frühzeitig Informationen über die geplanten Maßnahmen, deren zeitlichen Ablauf und mögliche Auswirkungen zu erhalten.

Das Ministerium bestätigte daraufhin, dass derzeit eine umfassende Bestandsanalyse des Michaelstunnels unter Anwendung modernster Technologien wie dem Building Information Modeling (BIM) durchgeführt wird. Diese Analyse bildet die Grundlage für die weiteren Sanierungsmaßnahmen. Eine genauere Abschätzung der benötigten Tunnelsperrungen sei jedoch erst nach Abschluss der Analyse möglich. Planung, Genehmigung und Ausschreibung werden voraussichtlich rund zwei Jahre in Anspruch nehmen.

Angesichts der zahlreichen laufenden und geplanten Infrastrukturmaßnahmen in Baden-Baden, darunter auch die anstehende Erneuerung der Oostalbrücke oder die nunmehr anstehende Sanierung des Hindenburgplatzes, betont von Loga die besondere Bedeutung einer vorausschauenden und abgestimmten Planung. „Gerade in einer Stadt mit einer solchen anspruchsvollen topografischen Lage wie Baden-Baden müssen Verkehrsmaßnahmen klug aufeinander abgestimmt werden, gerade wenn mögliche Tunnelsperrungen bevorstehen. Eine unkoordinierte Häufung von Bauprojekten kann zudem erhebliche wirtschaftliche und verkehrliche Konsequenzen haben“, so von Loga.

In diesem Zusammenhang verweist sie auf ihre jüngsten Bemühungen, die Bedeutung der Oostalbrücke für die Region beim Verkehrsministerium hervorzuheben. Sie begrüßt, dass

das Ministerium die Dringlichkeit des Vorhabens anerkannt hat und dass das Projekt Teil einer landesweiten Sammelausschreibung für Brückenmaßnahmen ist.

„Als Mitglied des Verkehrsausschusses und als Stadträtin in Baden-Baden werde ich auch diesen weiteren Prozess eng verfolgen und begleiten. Es ist mir ein großes Anliegen, dass die Sanierungsmaßnahmen so geplant werden, dass sie den Verkehrsfluss so wenig wie möglich beeinträchtigen. Gleichzeitig müssen die Interessen der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft und des Tourismus berücksichtigt werden. Eine transparente Kommunikation zwischen Land, Stadt und Betroffenen ist von zentraler Bedeutung“, erklärt von Loga abschließend.

Kostenfreie Informationsveranstaltungen:

Vereinsschulungen zur Alkoholprävention und zum Jugendschutz

Die Kommunalen Suchtbeauftragten aus Baden-Baden und Rastatt bieten in Kooperation mit dem Referat Prävention des Polizeipräsidiums Offenburg und der Fachstelle Sucht Baden-Baden/Rastatt auch im Jahr 2025 kostenfreie Informationsveranstaltungen für alle interessierten Vereine an. Unter dem Motto „Alkoholprävention und Jugendschutz in der Vereinsarbeit“ lädt die Stadt Baden-Baden alle neuen und interessierten Vereine zu informativen Schulungen ein.

Diese Schulungen bieten wertvolle Einblicke in die Bedeutung der Alkoholprävention sowie in die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen in der Jugendarbeit und bei der Durchführung von Festen und Veranstaltungen. Die Teilnehmer erhalten umfassende Informationen darüber, welche Rechte sie als Veranstalter haben und wie sie die gesetzlichen Vorgaben erfolgreich umsetzen können. Zudem wird das HaLT-Projekt (Hart am Limit) vorgestellt, das sich mit der Prävention von Alkoholmissbrauch bei Jugendlichen beschäftigt.

Die Vereine erfahren auch, wie sie sich für das Zertifikat "Jugendfreundlicher Verein" qualifizieren können. Für bereits zertifizierte Vereine werden spezielle Fortbildungsprogramme angeboten. Neben einer klassischen Auffrischungsschulung werden in diesem Jahr auch aktuelle Themen behandelt, wie „Herausforderungen Cannabis – die unterschätzte Suchtfahrer?“.

Die genauen Termine und weitere Informationen zu den Inhalten der Schulungen gibt es unter www.baden-baden.de/suchthilfe. Interessierte Vereine werden gebeten, sich unter der E-Mail-Adresse suchtbeauftragte@baden-baden.de anzumelden.

Neue Ehrenbürger der Stadt Baden-Baden:

Wolfgang Grenke und Karlheinz Kögel

Wolfgang Grenke und Karlheinz Kögel sind in einem Festakt im Kurhaus am 3. April zu Ehrenbürgern der Stadt Baden-Baden ernannt worden. Im Beisein zahlreicher Gäste aus Politik, Wirtschaft und Stadtgesellschaft überreichte Oberbürgermeister Dietmar Späth den beiden Baden-Badener Persönlichkeiten die Ehrenbürgerbriefe und würdigte deren „vielfältiges und herausragendes gemeinwohlförderndes Engagement um die Stadt“. Bei der Aushändigung der Urkunden ging OB Späth

**Wir sind Ihr Partner
in den Bereichen:**

- Pfandkredit
- Goldankauf
- Edelmetallhandel
- Anlagegold
- kostenlose Wertschätzung



Wir kaufen

Gold, Altgold, Barren, Münzen, Zahngold,
Schmuck, Silber, Zinn und Besteck an.

www.pfandhaus-rastatt.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr & 14.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch nachmittag geschlossen

Lyzeumstraße 8, Rastatt Tel. 0 72 22 / 7 74 89 18

auch auf deren Lebensleistung und besondere Verdienste ein. Bei Wolfgang Grenke nannte der OB nicht nur dessen umfassendes und herausragendes berufliches Engagement als Unternehmerpersönlichkeit, langjähriger Vorsitzender in verschiedenen Kammerorganisationen, Einrichtungen und Institutionen auf regionaler, Landes-, Bundes- und europäischer Ebene sowie als langjähriger IHK-Präsident, sondern erwähnte vor allem auch sein umfangreiches weiteres Wirken als Stifter, Mäzen und Förderer seiner Heimatstadt Baden-Baden.

Auch für Karlheinz Kögel, den zweiten neuen Ehrenbürger, fand OB Späth passende Worte: „Sie haben sich in so vielen Bereichen gerade auch für unsere schöne Stadt engagiert, sind dabei stets vorangegangen, wenn andere das Für und Wider zunächst abwägen.“ Dietmar Späth streifte dabei die vielfältige berufliche Karriere Kögels, seine Tätigkeit in Baden-Baden als Redakteur und Moderator beim damaligen SWF3, die Gründung von Media Control sowie der L'TUR Tourismus AG. Und natürlich kam der OB auch auf die Verleihung des Deutschen Medienpreises durch Gastgeber Karlheinz Kögel an Persönlichkeiten aus aller Welt zu sprechen, „die das Ansehen der Stadt weiter gestärkt haben“.

„Sie haben sich durch Ihr vielfältiges und weitreichendes Engagement und Ihr unermüdliches Tun nicht nur große Verdienste um die Entwicklung der Medienlandschaft unseres Landes erworben, sondern auch der Gesellschaft etwas zurückgegeben und sie an Ihrem eigenen Glück teilhaben lassen. Das macht Sie zu einem Vorbild für andere – und dafür danke ich Ihnen am heutigen Tag sehr herzlich“, so der OB abschließend.



Wolfgang Grenke, Oberbürgermeister Dietmar Späth und Karlheinz Kögel beim Festakt im Kurhaus (von links).

Foto: Jonas Sertl / Stadt Baden-Baden

NACHGEDACHT...

Meine Kollegin hat gesagt, ich soll über etwas Positives schreiben. Frühling, Sonne, über das Leben welches wieder nach draußen drängt, über Neuanfang. Also schreibe ich über den Neuanfang in unserem Land.

Neuanfang, der große Wurf, unsere letzte Möglichkeit das Ruder rumzureißen, dass war die große Ankündigung. Weil sonst was passiert? Na egal was, so schlimm kann es ja anscheinend nicht sein, sonst würde sich ja wirklich was ändern. Wenn ich mir den Koalitionsvertrag ansehe, wenn ich die Diskussionen mit den Jusos bei

der SPD verfolge, wenn ich die CDU beobachte, die aufgrund von Kompromissbereitschaft vermissen lässt, wer die Wahl gewonnen hat, wenn ich lese, „wir müssten“, „wir sollten“, „wir nehmen uns vor“, frage ich mich, wer soll das noch verstehen. Wie soll die Bereitschaft entstehen, den Gürtel enger zu schnallen, denn das wird nötig sein.

Wir müssen uns ehrlich machen, höre ich immer in den ganzen Politalksendungen. Ja wann

denn endlich??? Oder sollte ich fragen, wer macht das endlich???

Ja und da bin ich drauf gekommen, womit ich politisches Handeln vergleichen kann: mit dem Tod. Was? Moment, ich erkläre es. Egal was ein Mensch sein Leben lang macht, er trägt nach dem Tod für nichts mehr Verantwortung, er wird nicht zur Rechenschaft gezogen, er muss keine Schuld oder auch Schulden mehr begleichen, er ist von allem erlöst. Na, wird der Vergleich jetzt deutlich? Kein Politiker trägt die Konsequenz für sein politisches Handeln nach seinem Ausscheiden aus der Politik. Wie konsequenzloses Handeln in der Politik aussieht, sehen wir doch, wenn wir uns in der Welt momentan mal umsehen.

Ja und dann gibt es ja noch das Allheilmittel Geld. Und dabei meine ich nicht das Sondervermögen für Verteidigung oder Soziales. Doch warum ist unsere Bundeswehr eigentlich marode? Warum stützt der Staat, also wir, die Krankenkassen jeden Monat mit einer Milliarde Euro?

Warum braucht es jährlich, Stand 2023, 84 Milliarden Euro Zuschuss vom Staat, also von uns, für die Rente, nur damit sie das Niveau hält? Ich weiß die Antwort, weil niemand in all den Jahrzehnten des Tasche-Volllügens je eine Konsequenz tragen musste. Und das geht leider so weiter. All die ganzen Firmen in Deutschland, der immer wieder von der Politik so hochgepriesene Mittelstand, trägt für alle Entscheidungen, die er trifft, knallhart die Konsequenzen, bis ins Private, bis in die Familie hinein. Wir alle müssen denken, bevor wir handeln. Wann lernt die Politik endlich mal von uns?

10% Gehaltsverzicht von allen, die im Bundestag sitzen und sich immer gegenseitig Unvermögen vorwerfen, zugunsten der Rentner, die unseren Wohlstand, die unser Land aufgebaut haben, das wäre mal ein sofort umsetzbarer Neuanfang.

Aber ich muss jetzt aufhören zu träumen. Also wie sagte schon unser Lothar Matthäus: „Wir dürfen nur nicht den Sand in den Kopf stecken!“ In diesem Sinne.

Steven Görner

Kaiserallee bei Kolonnaden wird verkehrsberuhigter Bereich

Wie bereits im Januar berichtet, wird die Kaiserallee auf Höhe der Kurhauskolonnaden zu bestimmten Zeiten zum verkehrsberuhigten Bereich. Kraftfahrzeuge können dann täglich in der Zeit von 19 bis 11 Uhr die Kaiserallee zwischen Fieser-Brücke und Kolonnaden befahren. Voraussichtlich am Montag, 31. März, wird diese Änderung durch das Anbringen entsprechender Schilder umgesetzt. Auch die Poller werden zu diesem Zeitpunkt umprogrammiert. Mit dieser Änderung soll auch der Verkehrsfluss im Zusammenhang mit der bevorstehenden Baustelle beim Hindenburgplatz verbessert werden.

MdL Behrens und von Loga: „Denkmalschutz bewahrt die Erinnerung an unsere Geschichte“:

Land fördert Stourdza-Kapelle mit 463.770 Euro

Das Land Baden-Württemberg fördert den Erhalt und die Sanierung von Denkmalen – auch die Stourdza-Kapelle in Baden-Baden profitiert: 463.000 Euro fließen in die Konservierung und Restaurierung der Raumschale.

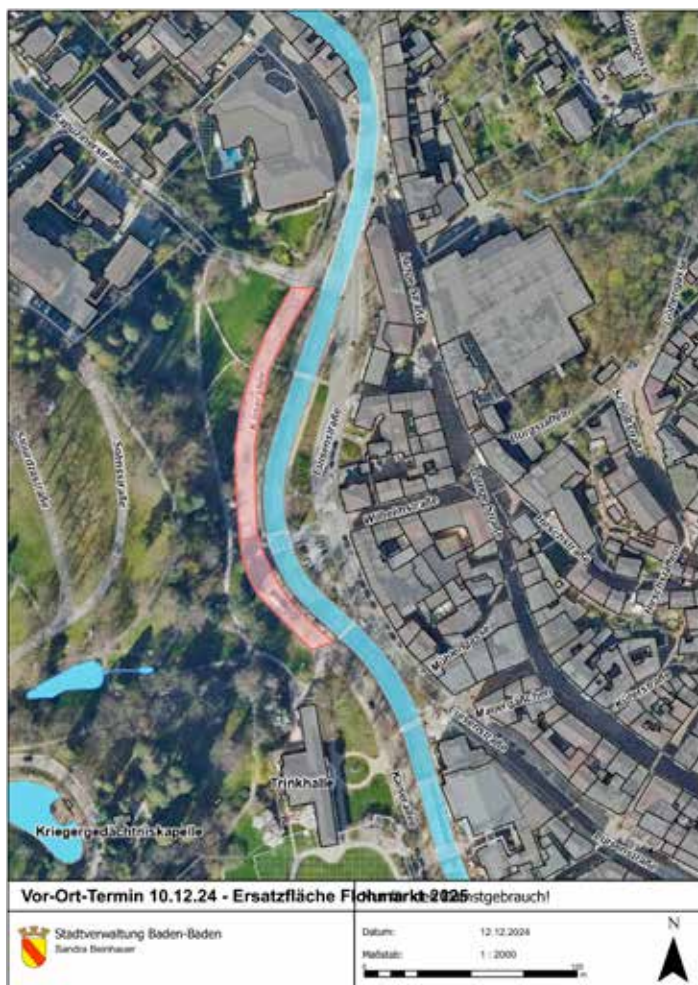
In der aktuellen ersten Tranche des Denkmalförderprogramms 2025 unterstützt das Land mit 6,6 Millionen Euro den Erhalt und die Sanierung von 56 Kulturdenkmalen – darunter 23 private Vorhaben, 17 kommunale Projekte und 16 Vorhaben in Kirchen. „Unter der grün-schwarzen Landesregierung stellen wir sicher, dass unsere Denkmale langfristig in gutem Zustand erhalten bleiben“, so Behrens und von Loga. „Die Monumente sind sichtbare Zeichen unserer Vergangenheit und Gegenwart zugleich. Ihr Schutz ist ein Ausdruck unserer Wertschätzung gegenüber unserer Kultur und Geschichte.“

Generell unterstützt das Land alte Kirchen und Klöster, Burgruinen, historische Ortskerne oder Mühlen und alte Industrieanlagen durch staatliche Zuschüsse. Das Land erhält das Geld überwiegend aus Erlösen der Staatlichen Toto-Lotto Baden-Württemberg. „Mit dieser Vielfalt zählt das Land-Baden-Württemberg zu einem der kulturell und historisch reichsten Lebensräume Deutschlands. Dies zeigt: Es lohnt sich, die zahlreichen Bau- und Kunstwerke wie die Stroudza-Kapelle für die nächsten Generationen zu bewahren“, stellen Behrens und von Loga abschließend fest.

Flohmarkttermine in der Kaiserallee stehen fest:

Veranstaltungsfläche leicht verändert

Einer der bekanntesten und beliebtesten Flohmärkte im gesamten süddeutschen Raum wird wieder in Baden-Baden veranstaltet. Der Marktbereich erstreckt sich in der Kaiserallee entlang der Oos, wobei sich die Randbereiche des Flohmarktes aufgrund der Baustelle am Hindenburgplatz geringfügig ändern. Die Flohmarktfäche befindet sich dieses Jahr in der Kaiserallee von der Ecke Kapuzinerstraße bis kurz vor der Trinkhalle. An fünf Terminen werden die Aussteller überwiegend aus Baden-Baden und der Umgebung den unzähligen Besuchern von 8 bis 15 Uhr ein außergewöhnliches Markterlebnis



bieten. Die Termine – immer samstags – lauten: 12. April, 10. Mai, 7. Juni, 19. Juli und 9. August. Mögliche Ersatztermine für ausgefallene Märkte in der Kaiseralle sind der 13. September und der 11. Oktober. Weitere Informationen gibt es zu gegebener Zeit direkt beim Veranstalter Klaus Scheppe, Telefon 07223 4895 oder im Internet unter www.scheppe-klaus.de.

„Baden-Baden ist ein Ort der Begegnung und des Austauschs“:

Svenja Brandt neue Kommunale Integrationsbeauftragte

Der Stadtkreis Baden-Baden hat mit Svenja Brandt eine neue Kommunale Integrationsbeauftragte. „Baden-Baden ist ein Ort der Begegnung und des Austauschs. Ich möchte Brücken bauen und ein Umfeld fördern, in dem sich alle Einwohnenden, unabhängig von ihrer Herkunft, willkommen und gehört fühlen“, so Brandt zu ihren Zielen.

Die 30-jährige Soziologin vertritt die Interessen der Menschen mit internationaler Geschichte in der Stadt und fungiert als Ansprechpartnerin für alle integrativen Belange. Sie will den Dialog innerhalb der Stadtgemeinschaft fördern und die Lebensqualität für alle Einwohnerschaft steigern. „Integration bedeutet für mich, eine offene Gesellschaft zu erschaffen. Es geht darum, dass alle Menschen einen Platz am Tisch der Mitbestimmung bekommen. Integration heißt, gehört zu werden, mitdiskutieren zu können und zu dürfen. Sie führt zu Perspektivenvielfalt und somit hin und wieder auch zu Meinungsverschiedenheiten.“ Ein Platz am Tisch der Mitbestimmung

**Mobiler
Camping Service -
ich komme
zu Ihnen!**

**Reparatur vor Ort auf allen
Campingplätzen der Region,
bei Ihnen Zuhause oder
bei mir in der Werkstatt.**

**Meier
CampingService**
Bühl/Baden

Telefon: 49(0)7223 9159790
Mobil: 49(0)171 1486132
E-Mail: info@meier-campingservice.de
web: www.meier-campingservice.de



Bühl, Steinstraße 11 (neben Norma)

stellt in Baden-Baden zum Beispiel „Spektrum – das Kommunale Beteiligungsgremium für Menschen mit internationalem Hintergrund“ dar. Das Gremium berät zu Integrations-themen und organisiert Veranstaltungen für die Stadtgesellschaft, um den interkulturellen Dialog zu fördern. Mit der Stelle der Integrationsbeauftragten hat Svenja Brandt auch die Geschäftsführung des Gremiums übernommen.

Themen, die Svenja Brandt bei ihrer Arbeit besonders am Herzen liegen sind interkulturelle Öffnung und Begegnung sowie Antidiskriminierung. Weitere wichtige Themenfelder im Bereich Integration, die im Fokus der Arbeit der Integrationsbeauftragten stehen, sind Wohnen, Sprache und Arbeit. Ein Beispiel hierfür ist das ESF Projekt „Zukunftswege - (Aus-) Bildung für Alle!“ des Sozialamts. Dieses fördert die Integration von geflüchteten und zugewanderten Personen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt. Bei Fragen rund um das Thema Integration ist Brandt erreichbar per E-Mail an integration@baden-baden.de oder telefonisch unter 07221 93-14778. Wer Interesse hat, bei Spektrum mitzuwirken, kann Svenja Brandt ebenfalls kontaktieren.



Svenja Brandt, die neue Kommunale Integrationsbeauftragte des Stadtkreises Baden-Baden. Foto: Anna Fribiczner / Stadt Baden-Baden

Für Operationen bei Weichteilbrüchen:

Balger Bauchchirurgie erhält Qualitätssiegel

Neben anderen unabhängigen Bestätigungen zur hohen Qualität chirurgischer Eingriffe u.a. bei Darmkrebs und Fettleibigkeit freut sich die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie unter Leitung von Prof. Dr. med. Lars Fischer erneut über eine Auszeichnung. Mit einem Qualitätssiegel der deutschen Herniengesellschaft wurde kürzlich die operative Versorgung von Hernien, Weichteilbrüchen, seiner Klinik bedacht. Patienten profitieren von hohen Standards, einer kontinuierlichen Qualitätssicherung und einem Nachsorgekonzept. Mehr als 300.000 Mal wird deutschlandweit wegen Eingriffen

WER SUCHT, DER FINDET!



WIR machen die schönen Gärten!
Seit 1989 Ihr kompetenter Partner,
wenn es um Garten- und Pool-Anlagen geht.

GRÜNBau KG Andreas Härtel

Im Steingerüst 22 · Rastatt · 07222 / 90 990 · info@gruenbau-rastatt.de



OBEN: Die Wohngebäude im Schlosspark Favorite dienten ursprünglich als Kavaliershäuser für Gäste und Bedienstete des Hofes. Foto und Bildbearbeitung: Ute Heidelberg

UNTEN: Finde die zehn Veränderungen!

Auflösung auf Seite 47



Prof. Fischer mit Hernienteam

Foto: Klinikum Mittelbaden

weidebrüchen (Hernien) jährlich operiert. Männer sind häufiger betroffen als Frauen. Dazu zählen Brüche unter anderem in der Leiste, an Narben oder am Nabel. Die meisten Weichteilbrüche werden aufgrund ihrer Beschwerden operativ versorgt. Die Eingriffe sind für Bauchchirurgen Routine, dennoch ist die Rückfallquote mit 10 Prozent relativ hoch, zudem können Betroffene chronische Schmerzen im operierten Bereich haben. Um die Qualität der operativen Versorgung zu verbessern, haben sich Hernienoperateure im bundesweiten Netzwerk Herniamed zusammengeschlossen und erstellen gemeinsam mittels ihrer gesammelten Operationsdaten eine internetbasierte Qualitätsstudie. Daran beteiligt ist auch die Balger Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie unter Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Lars med. Fischer. „Uns ist es wichtig, dass wir uns an diesem Netzwerk beteiligen. Eine hohe Versorgungsqualität auch bei vermeintlich einfachen Eingriffen hat für uns oberste Priorität. Seit gut einem Jahr haben nahezu alle Patientinnen und Patienten in Balg und Bühl, die wir mit Bruchleiden operiert haben (insgesamt rund 500 Patienten) uns ihr Einverständnis gegeben, dass wir ihre anonymisierten Daten für das Netzwerk nutzen dürfen. Die Datenbasis aller beteiligten Kliniken deutschlandweit hilft uns, unsere Versorgung signifikant zu verbessern. Wir lernen voneinander, sind in der Lage, bewährte Standards zu nutzen und richten uns nach festgelegten, für gut befundene Kriterien bei der Nachsorge“, betont Chefarzt Prof. Fischer. Dass die Klinik von Prof. Fischer das Qualitätssiegel zuerkannt wurde, bestätigt die herausragende Qualität der chirurgischen Kompetenz bei der Versorgung von Weichteilbrüchen aller Art.

Freundeskreis Lichtentaler Allee e.V.:**Aktuelle Vorgänge um das Welterbeinformationszentrum**

Mitte Februar präsentierte die Stadt den aktuellen Planungsstand zur Gestaltung des Welterbeinformationszentrums im LA 8. Die Spitze der Stadtverwaltung sprach davon, dass sich aus dieser Unesco Ehrung für die Stadt auch eine Verpflichtung und Aufgabe ergeben habe. Die vorgestellte Planung traf auf große Zustimmung und sollte in eine konzeptionelle Detailplanung überführt werden. Trotz des Hinweises, dass die Finanzierung des laufenden Betriebs noch geklärt werden müsse, wurde eine Realisierung bis Ende 2025 / Anfang 2026 in Aussicht gestellt.

Nur 6 Wochen später ereilt uns nun die Mitteilung, dass das Welterbezentrum zunächst auf Eis gelegt wird. Der Freundeskreis Lichtentaler Allee war einer der wesentlichen Initiatoren der Bewerbung für den Status des Welterbes und Motor bis zu dessen Realisierung. Das Welterbezentrum ist ein unverzichtbares Element des Welterbestatus von Baden-Baden, gerade hierüber soll für die Bedeutung des Erhalts einer spezifischen Welterbestätte sensibilisiert und informiert werden. Dabei werden Bürger, Schülerinnen und Schüler, wie auch Touristen angesprochen und ein übergreifender Begegnungsort geschaffen.

Notwendig ist daher eine unbedingte Verpflichtungserklärung und Umsetzung einer für Baden-Baden adäquaten Lösung durch die Stadt, wie sie im Februar auf den Weg gebracht wurde. Erst dann ist eine internationale Vermarktung und Werbung möglich und sinnvoll. Daraus können für die Stadt auch in nicht unerheblichen Maße finanzielle Rückflüsse erzielt werden. Dafür gibt es viele Beispiele anderer Welterbestätten, wie z.B. Bamberg. Das Welterbeinformationszentrum ist damit eine zentrale Zukunftsinvestition für Baden-Baden!

Das Welterbezentrum sollte aber tief in der Stadt verwurzelt sein, gerade in Baden-Baden mit seinem hohen bürgerschaftlichen Engagement ist es möglich auch eine entsprechende finanzielle Unterstützung sicher zu stellen. Dafür ist aber ein verbindlicher und realistischer Plan mit eindeutigen Meilensteinen unverzichtbar.

In den Finanzplanungen sind neben der öffentlichen Finanzierung durch den Haushalt und Spenden ebenso Sponsoring-Einnahmen, Einnahmen durch die Ausrichtung privater Veranstaltungen / Tagungen, Kooperationen mit der Privatwirtschaft sowie Eintrittspreise zu berücksichtigen.

Gute Nachrichten für alle Naturfreunde:**Neues Toilettenhäuschen am Grillplatz Fuchslochhütte in Haueneberstein**

Gute Nachrichten für alle Naturfreunde, Familien und Vereine, die regelmäßig den Grillplatz an der Fuchslochhütte in Haueneberstein nutzen: Das städtische Forstamt hat dort ein neues Toilettenhäuschen errichtet und sorgt damit für eine komfortablere Nutzung.

Das Toilettenhäuschen wurde vom Betriebshof des Forstamts in Eigenregie gebaut. Zum Einsatz kam Holz von Mammutbäumen aus dem städtischen Arboretum, die aufgrund der anhal-

Werten Sie Ihre Immobilie mit hochwertigen Natursteinen auf!


STOLZ Natursteine GmbH

- MAUERSTEINE
- PALISADEN
- BLOCKSTUFEN
- KERAMIKPLATTEN
- BODENPLATTEN
- POOLPLATTEN
- PFLASTERSTEINE
- ZIERSPLITTE
- QUADERSTEINE

Tel. 07223 8062277 | www.stolz-granithandel.de | Werkstr. 24-26 | 77815 Bühl-Vimbuch



Gute Nachrichten für alle Naturfreunde: Neues Toilettenhäuschen am Grillplatz Fuchslochhütte in Haueneberstein

Foto: Thomas Hauck / Forstamt Baden-Baden

tenden Trockenheit der vergangenen Jahre abgestorben waren und gefällt werden mussten. Die Stämme wurden mit einem mobilen Sägewerk zu Brettern verarbeitet und für den Bau des Häuschens verwendet. Das Toilettenhäuschen wird während der Grillsaison – also in den Frühjahrs- und Sommermonaten – zweimal wöchentlich gereinigt und bei Bedarf entleert. Damit steht Besucherinnen und Besuchern eine saubere und gepflegte Einrichtung zur Verfügung, die den Aufenthalt an der beliebten Fuchslochhütte noch angenehmer macht. Die Fuchslochhütte selbst kann für private Feiern, Vereinsfeste oder andere Veranstaltungen über die Ortsverwaltung Haueneberstein gebucht werden. Mit dem neuen Toilettenhäuschen wird das Ausflugsziel nun noch attraktiver – sowohl für spontane Ausflügler als auch für organisierte Gruppen.

Vorbereitungen abgeschlossen:**Start in die Jubiläumssaison der Wasserkunst Paradies**

Das Gartenamt hat die Vorbereitungen für den Betrieb der Wasserspiele in der Wasserkunst Paradies abgeschlossen. Voraussichtlich ab Ende April lädt das außergewöhnliche Gartenkunstwerk am Annaberg wieder zu einem Spaziergang entlang der Brunnen und Kaskaden ein.

In den vergangenen Wochen haben umfangreiche Reparaturen kleinerer Schäden der Betonoberflächen durch eine Spezialfirma stattgefunden. Zudem wurde die gesamte Wasseranlage von den städtischen Gärtnerinnen und Gärtnern gereinigt, und



Rezept des Monats:

Spargel-Erdbeersalat mit karamellisierten Walnüssen

Text und Fotos: Juliane Mühlbauer

Zubereitung

Den grünen Spargel waschen und leicht schräg dritteln. Anschließend mit einem EL Olivenöl fünf Minuten anbraten und abkühlen lassen.

Die Walnüsse in einer Pfanne drei Minuten rösten. Nun mit braunem Zucker bestreuen und weitere drei Minuten karamellisieren. Ebenfalls abkühlen lassen.

Erdbeeren waschen, vom Strunk befreien und vierteln. Hirtenkäse oder Feta grob mit den Fingern zerbröseln. Rucola und Minze waschen und abtropfen lassen.

Aus dem restlichen Olivenöl, Balsamicoessig, Zitronensaft, Honig und Senf ein Dressing herstellen. Mit Salz und Pfeffer würzen.

Nun Spargel, Erdbeeren und Walnüsse zusammen mit Feta oder Hirtenkäse, Rucola und Minze in einer Schüssel vorsichtig vermengen und das Dressing darüber geben.

Zutaten für 2-3 Portionen

800g grüner Spargel	3 EL Balsamicoessig
400g Erdbeeren	etwas frische Minze
100g Rucola	etwas Zitronensaft
150g Hirtenkäse oder Feta	ein TL Honig
6 EL Walnusskerne	ein TL Senf
4 EL Olivenöl	Salz und Pfeffer
2 EL brauner Zucker	



Wasserkunst Paradies

Foto: Julia Schneider/Gartenamt Baden-Baden

durch eine Firma wurde der jährlich erforderliche Dichtungsanstrich der Wasserbecken vorgenommen, der nun noch zehn Tage abtrocknen muss. Damit soll ein zu großer Wasserverlust und ein Eindringen des Wassers in den empfindlichen historischen Beton verhindert werden.

In diesem Jahr feiert die Wasserkunst Paradies ihren 100. Geburtstag. Die nach Plänen des Karlsruher Architekten und Keramikers Max Laeuger gestaltete Anlage wurde im Jahr 1925 errichtet und am 1. November 1925 eingeweiht. Sie ist ein einzigartiges Zeugnis einer gartenkünstlerischen und städtebaulichen Gestaltung der 20er Jahre des 19. Jahrhunderts nach Vorbildern der italienischen Renaissance. Als Denkmal von besonderer Bedeutung und Teil des UNESCO-Welterbes genießt die Wasserkunst Paradies besonderen Schutz.

Ab Dienstag, 22. April:

Vollsperrung der Ortsdurchfahrt Ebersteinburg

Die Neugestaltung der Ortsmitte in Ebersteinburg schreitet weiter voran: Ab Dienstag, 22. April, startet der dritte Bauabschnitt der Maßnahme. Nach dem Abschluss der Arbeiten in der Hilsbrunnenstraße verlagern sich die Bautätigkeiten nun direkt in die Ortsmitte.

In diesem Zusammenhang wird die Ebersteinburger Straße voll gesperrt. Eine Durchfahrt durch Ebersteinburg ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich.

Wie das städtische Tiefbauamt mitteilt, ist die Vollsperrung notwendig, da der Mischwasserkanal mittig in der Straße liegt. Eine halbseitige Sperrung oder Umleitung durch angrenzende Straßen ist nicht umsetzbar. Die Stadtverwaltung weist deshalb darauf hin, dass alle Verkehrsteilnehmenden dazu angehalten sind, die ausgeschilderten Umleitungsstrecken zu nutzen und den Bereich weiträumig zu umfahren. Das Ausweichen auf Nebenstraßen oder vermeintliche Schleichwege führt nicht nur zu Verzögerungen, sondern stellt eine erhebliche Belastung für die Anwohnenden dar. Zudem sind diese Wege abschnittsweise nur einspurig befahrbar, sodass es bei Gegenverkehr unweigerlich zu Blockaden kommt. Ortsvorsteher Alexander Blessing bittet die Verkehrsteilnehmenden um Rücksichtnahme: „Gerade in den verkehrsberuhigten Bereichen, in denen sich der



Der Abschluss der Arbeiten in der Hilsbrunnenstraße steht kurz bevor.

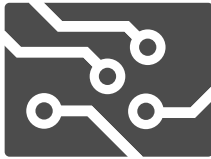
Foto: Andreas Walz / Stadt Baden-Baden

Spielfeld und der Kindergarten befinden, ist ein höheres Verkehrsaufkommen besonders kritisch. Ich appelliere daher an alle, die offiziellen Umleitungen zu nutzen und auf Schleichwege zu verzichten, im Sinne der Sicherheit aller Beteiligten.“ Die Arbeiten beginnen im Bereich des Dorfplatzes. Für diesen Abschnitt ist eine Bauzeit von etwa drei bis vier Monaten vorgesehen. Im Zuge der Baumaßnahme werden nicht nur der Mischwasserkanal, sondern auch die Wasserleitung, Strom- und Breitbandleitungen erneuert. Darüber hinaus werden bestehende Freileitungen durch Erdleitungen ersetzt. Die Bushaltestelle wird versetzt und barrierefrei ausgebaut. Begleitend zu den Tiefbauarbeiten wird die Ortsmitte städtebaulich aufgewertet. Geplant sind breitere Gehwege, neue Sitzflächen und zusätzliche Bepflanzungen, um die Aufenthaltsqualität im Ort zu verbessern.

Am Sonntag, 27. April um 15 Uhr:

Letzte Kuratorinnenführung durch Sonderausstellung im Stadtmuseum

Das Stadtmuseum lädt am Sonntag, 27. April, 15 Uhr, zur letzten Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „THE PLACE TO BE. 200 Jahre Kurhaus Baden-Baden“ ein. Für die Teilnahme fällt nur der Museumseintritt an, um Voranmeldung unter anmeldung.stadtmuseum@baden-baden.de oder telefonisch unter 07221 93-2272 (dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr) wird gebeten.



**FLACKUS
ELEKTRO
MEISTERBETRIEB**

Sézanner Str. 45 • 76316 Malsch • +49 7246 6206 • www.flackus-elektro.de

Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in die Entstehung und bauliche Entwicklung des Baden-Badener Kurhauses, das mit seiner einprägsamen klassizistischen Säulenfront wie kein anderes Gebäude für die Stadt steht. Zudem erfahren sie Spannendes über das bunte Treiben, welchem das Kurhaus seit 200 Jahren den prächtigen Rahmen bietet: Bälle, festliche Konzerte, Galas und zahlreiche weitere Veranstaltungen. Viele prominente Künstlerinnen und Künstler sind hier aufgetreten, gekrönte Häupter, Politiker und Diplomaten ein- und ausgegangen. Nähere Informationen zur Ausstellung und dem Rahmenprogramm finden sich auf der Homepage des Stadtmuseums www.stadtmuseum-baden-baden.de.



In feiner Robe auf dem Weg zum Spiel.

Foto: Hanns Tschira, Stadtmuseum/-archiv Baden-Baden

droigks
KENGURU





Angus-Rindfleisch aus Weidentierhaltung
reichhaltiges
Schinken- & Wurstsortiment
frische Eier & Teigwaren
Liköre & Edelbrände
Obst & Gemüse nach Saison
Kartoffeln, Äpfel, Salate

Automaten befinden sich in
Renchen, in der Renchtal-
straße 12 B, in Sasbachried
bei der Schule, in Fautenbach
sowie bei uns vor dem
Hofladen.

24h
Ottersweier • Haft 20
Tel.: 0 72 23 / 2 48 16
info@laufbachhof.de
www.laufbachhof.de

Di & Do 9-13 Uhr
Fr 9-18 Uhr
Sa 9-13 Uhr

Am Mittwoch, 23. April:

Kiosk am Bertholdplatz öffnet wieder

Der Kiosk am Bertholdplatz wird am Mittwoch, 23. April, eröffnet. Pächter ist Renato Di Loreto, der bereits das Geschäft „Getränke Loreto“ in der Hauptstraße in Lichtental betreibt. Er freut sich, dass der Kiosk mit entsprechender Außenbestuhlung nach längerem Stillstand der Bevölkerung nun wieder zur Verfügung steht und der Platz mit neuem Leben erfüllt wird. Di Loreto, ein erfahrener Unternehmer, hat den Kiosk größtenteils in Eigenleistung sowie mit Unterstützung der Stadt saniert. Dabei wurden sowohl die äußeren als auch die inneren Bereiche des Gebäudes renoviert und modernisiert. Der neue Pächter und sein Mitarbeiter Paolo Nicola bieten neben alkoholfreien Getränken auch Brötchen und Kuchen sowie Obst, Bio-Nudeln und Bio-Eier an.

Geplant sind tägliche Öffnungszeiten und zwar von 10 bis 18 Uhr. Mit der Wiedereröffnung des Kiosks am Bertholdplatz, der mitten im Sanierungsgebiet Südliche Neustadt liegt, kehrt ein beliebter Treffpunkt für Anwohner und Gäste der Kurstadt zurück.

Das Gebäude befindet sich in städtischem Besitz und wurde im Jahr 2009 an eine private Mieterin zur Errichtung und zum Betrieb eines Kiosks vermietet. Seit 2018 war dieser geschlossen und der Mietvertrag zum Ende des Jahres 2019 gekündigt



Kiosk-Pächter Renato Di Loreto und sein Mitarbeiter Paolo Nicola (von links) freuen sich, wenn der Kiosk am Bertholdplatz am nächsten Mittwoch wieder öffnet.
Foto: Tatjana Fauth / Stadt Baden-Baden

worden. Da es bei der Pächter- sowie Personalsuche, vor allem aber auch infolge aufwändiger Renovierungsarbeiten, zu diversen Verzögerungen kam, musste die Eröffnung mehrfach verschoben werden.

**Am Samstag, 3. Mai, 10 bis 18 Uhr
vor der Buchhandlung Eulennest:**

Ladies 'Circle sammelt Spenden zugunsten des Bücherbusses

Der Serviceclub Ladies'Circle startet am Samstag, 3. Mai, von 10 bis 18 Uhr vor der Buchhandlung Eulennest in der Fußgängerzone eine Benefiz-Aktion zugunsten des Bücherbusses. Anlässlich des 60. Bücherbus-Jubiläums werden Passanten in der Fußgängerzone um Spenden gebeten. Eine Buchwunschlische hat die Stadtbibliothek bereits erstellt, die Buchhandlung Eulennest spendet die ersten nagelneuen Bücher und unterstützt die Aktion mit einer Schaufenster-Gestaltung.

Am Samstag, 24. Mai, wandern die gespendeten Bücher dann im Rahmen eines Bücherbus-Kinderfestes in einer bunten Polonaise von der Buchhandlung Eulennest zur Stadtbibliothek. An diesem Tag wird das Bücherbus-Jubiläum mit zwei Bilderbuchaktionen „Herr Elch und sein Bücherbus“ gebührend gefeiert. Eingeladen sind Kinder ab 3 Jahren um 10 und um 12 Uhr. Der Start ist jeweils bei der Buchhandlung Eulennest, das Ende der Veranstaltung die Stadtbibliothek. Um Anmeldung wird gebeten unter stadtbibliothek@baden-baden.de. Die Stadtbibliothek bedankt sich herzlich für diese tolle Unterstützungs-Aktion.



Der Bücherbus

Foto: Stadtbibliothek Baden-Baden

Landrat des Landkreises Rastatt äußert sich:

Finanzielle Situation in Baden-Baden und Auswirkungen auf gemeinsame Projekte

Angesichts der öffentlichen Diskussion um die finanzielle Lage der Stadt Baden-Baden nimmt der Landrat des Landkreises Rastatt, Prof. Dr. Christian Dusch, wie folgt Stellung:

„Die finanzielle Situation in Baden-Baden ist nicht prekär, sondern dramatisch. Diese Entwicklung ist jedoch nicht symptomatisch für Baden-Baden allein, denn die strukturellen Schwierigkeiten, mit denen die Stadt zu kämpfen hat, betreffen im Grunde alle Kommunen, einschließlich unseres Landkrei-

ses Rastatt. Dies ist eine direkte Folge des stetig wachsenden Aufgabenbestands, dem keine adäquate finanzielle Ausstattung durch diejenigen gegenübersteht, die diese Aufgaben definieren – nämlich Bund und Land. Insofern sitzen wir in dieser Frage im selben Boot. Ich schließe mich daher der dringenden Forderung an das Land Baden-Württemberg an, deutlich mehr Verantwortung für die finanzielle Ausstattung der Kommunen und insbesondere der Landkreise zu übernehmen.“

Mit Blick auf die möglichen Auswirkungen der finanziellen Lage in Baden-Baden auf den Landkreis Rastatt und gemeinsame Projekte, wie beispielsweise das neue Zentralklinikum, betont der Landrat:

„Ich gehe weiterhin davon aus, dass das Zentralklinikum, wie mehrfach von Seiten des Landes bekräftigt, höchste Priorität genießt. Mein Vertrauen gilt sowohl der Stadt Baden-Baden als auch dem Land Baden-Württemberg, dass in den anstehenden Gesprächen eine gute Lösung für die Realisierung dieses wichtigen Projekts gefunden wird.“

„Zurück aufs Päda“:

Altschülertreffen 2025 bringt Generationen zusammen

Großes Wiedersehen auf dem Schlossberg: Am Samstag, den 24. Mai von 11 bis 17 Uhr lädt die Vereinigung der Eltern, Freunde und Altschüler e.V. (VEFA) zum Altschülertreffen 2025 auf die Terrassen des Pädagogium Baden-Baden ein – liebevoll von Ehemaligen einfach nur „das Päda“ genannt.

Was 2019 und 2023 bereits mit jeweils über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein voller Erfolg war, geht nun in die nächste Runde: Ein Tag voller Begegnungen, Erinnerungen und Einblicken für alle, die einmal Teil der Päda-Familie waren – ob für ein Jahr oder die ganze Schullaufbahn.

Geboten werden Schulführungen, kulinarische Angebote, Getränke und ein Rahmenprogramm, das den besonderen Geist des Pädas wieder aufleben lässt. Der Eintritt ist bei Anmeldung bis zum 15. Mai kostenfrei – Kurzentschlossene zahlen fünf Euro an der Tageskasse.

„Unser Ziel ist es, die Verbundenheit zur Schule über die Jahre hinweg lebendig zu halten“, sagt Patrick Ursu, einer der Organisatoren und selbst ehemaliger Schüler des Pädas. „Egal ob

Abschlussjahrgang 1980 oder 2020 – wir wollen Brücken zwischen den Generationen schlagen.“

Die Veranstaltung findet auf dem historischen Schulgelände am Schlossberg statt – mit bester Aussicht auf Baden-Baden und noch besseren Geschichten aus Schulzeiten. Anmelden kann man sich direkt online unter: <https://vefa-paeda.net/altschuelertreffen-2025/>

Abteilungen des Jugendamts bezogen neue Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten sind hergerichtet und die Umzugskartons gepackt. Bürgermeister Roland Kaiser und Teile des Jugendamts bezogen in der Zeit vom 7. bis 11. April das denkmalgeschützte Gebäude Schützenstraße 1 in der Innenstadt. Neben Kaiser und seinem Arbeiterteam finden sich ab Mitte April die Abteilung Hilfen zur Erziehung und Kinderschutz mit den Zuständigkeiten Allgemeiner Sozialer Dienst, Kinderschutzfachkraft, Pflegekinderdienst und Jugendgerichtshilfe sowie die Abteilung Kinder und Jugendarbeit mit den Zuständigkeiten Kinder- und Jugendbüro, Jugendtreffpunkte, Streetwork, Schulsozialarbeit und Jugendberufshilfe an der neuen Wirkungsstätte.

Das modernisierte Gebäude bietet genügend Raum, um ruhig und konzentriert oder aber im Team und im Austausch, die Aufgaben eines Jugendamtes zu erfüllen. Dank der zentralen Lage besteht eine perfekte Anbindung an den ÖPNV. Aber auch mit dem Auto, per Fahrrad oder zu Fuß ist das Jugendamt künftig gut zu erreichen. Während der Zeit des Umzugs vom 7. bis 11. April ist das Amt nur eingeschränkt erreichbar. Dringende Fragen beantwortet die Dienststelle in dieser Zeit unter der Rufnummer 07221 93-1449. Ab dem 14. April sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dann in der Schützenstraße 1 wieder unter den bekannten Rufnummern zu erreichen. Im Falle einer Kindeswohlgefährdung ist die Polizei direkt unter der Notfallnummer 110 anzurufen.



So wie schon 2019 und 2023 treffen sich am 24. Mai wieder viele Altschülerinnen und Altschüler auf dem Schlossberg. Foto: Selim Becker



**KMB
GESUNDHEITS
FORUM**

Personalisierter Gelenkersatz in der Hüft- und Knieendoprothetik

Eintritt frei

Referent | Prof. Dr. Marc N. Thomsen
Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Klinik Balg
Leiter Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung Baden-Baden

Donnerstag, 22.5.2025, 18 Uhr

Klinik Balg, Hörsaal EG, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden



Weitere Informationen:
www.klinikum-mittelbaden.de



**KLINIKUM
MITTELBADEN**

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin Ende April?

Fr., 25. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK

Altes Dampfbad, Di – Fr 15 – 18 Uhr, Sa, So, Fe 11 – 17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen

Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier

Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara

Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.

Männerchor im "MSK" Vereinsraum in der Rheintalhalle Sandweier, 10–11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK

Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Rastatt

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport

Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3947

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Eltern-Kind-Café

Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Frühjahrsmarkt

Festplatz "Zur Friedrichsfeste"

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK

Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Jahreshauptversammlung der Heberge-meinschaft Rastatt

Heberheim, 18 Uhr, Willkommen sind alle Vereinsmitglieder

Kinderveranstaltung der Stadtbibliothek: Geschichten- und Geräuschwerkstatt: Auf Entdeckungstour mit Krakks

Kellertheater, 15 Uhr, Vorverkaufstart eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl

Pfarrsaal Niederbühl, 19 – 20.30 Uhr, Klassiker aus Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder ptr54@gmx.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Wilde Kräuter – Feurige Suppenwürste**– Aktionstag auf der Ökostation Rastatt**

Wildkräuterexpertin Frau Marianne Knörz-Groß und Stadt Rastatt, Ökostation Rastatt, Am Westring (bei den Gaskesseln), 16.30 – 19 Uhr, 8 Euro, Anmeldung: veronika.oeder@rastatt.de oder 07222 / 972 4210

„Ein großer Aufbruch“ – das neue Theaterstück des Ensemble 99

Reithalle Rastatt, 19.30 Uhr

Was macht Krakks? – Geschichten- und Geräuschwerkstatt

ab 5 Jahren, Kellertheater, 15 Uhr, kostenlose Eintrittskarten ab 17. April in der Stadtbibliothek

Umgebung

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)

Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstscheune, ab 14 Uhr

Street Food Fiesta

Marktplatz Gaggenau

Konzert: The Music of Hans Zimmer & Others

Schwäbisch Gmünd, Congress-Centrum Stadtgarten, 20 Uhr, Infos/Karten bei www.provinztour.de

Konzert: Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten

Aalen, Stadthalle, 20:00 Uhr, Infos/Karten bei www.provinztour.de

Sa., 26. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK

Altes Dampfbad, Di – Fr 15 – 18 Uhr, Sa, So, Fe 11 – 17 Uhr, : www.gfjk.de

Deutsche Vorlesereise

Kinderbibliothek der Stadtbibliothek, 11 Uhr

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara

Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK

Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos

Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Rastatt

„Frühlingsradtour“ Bürgervereinigung Rastatt Rheinau

Rheinauer Kirchle, 14 Uhr

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Ein Spaziergang durch Alt-Rastatt

Schließbrücke, 10 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220

Führung auf dem Revolutionspfad

Touristinfo, 14 Uhr, An-

meldung: 07222 / 9 721 220

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

„Ein großer Aufbruch“ – das neue Theaterstück des Ensemble 99

Reithalle Rastatt, 19.30 Uhr

Frühjahrsmarkt

Festplatz "Zur Friedrichsfeste"

Ein Schloss in Blau-weiß – Führung und Fliesen bemalen für Kinder

Schloss Favorite, 14.30 Uhr, 7,-, Anmeldung: 07222 / 41 207

„Vielfalt erleben“: Reise durch die Partnerstädte der Stadt

Infostand vor dem Historischen Rathaus, 10 – 13 Uhr

90s Meets Freestyle mit DJ.Andi & DJ.Jay-T

Oberwaldhalle Raental, 19 Uhr

Umgebung

Jack Woodman Group Good Groovin' Rock Music

Historisch Antik Ötigheim, 20 Uhr, Reservierung: theaternachtwerk@gmx.net oder 0179 / 6 932 624

Street Food Fiesta

Marktplatz Gaggenau
Frühjahrskonzert des Musikvereins Weitenung
Rheintalhalle Weitenung, 19.30 Uhr, 10 Euro, Karten bei allen aktiven Musikern des Vereins, Kinder unter 15 Jahren freier Eintritt

Ausstellung: Grüße aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung

Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Reparatur-Café des Sinzheimer Seniorenbeirates

Sinzheim, Bürgercafé im Begegnungszentrum St. Vinzenz, Kirchstr.3, 14 Uhr, Anmeldung: 07221 / 82 144 oder 07221 / 82 480

Malle-Party

Festhalle Unzhurst, 19.11 Uhr

Konzert: Da Capo Udo Jürgens

Neu-Ulm, ratiopharm arena, 19:30 Uhr, Infos/Karten bei www.provinztour.de

So., 27. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK

Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara

Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK

Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Letzte Kuratorinnenführung durch Sonderausstellung „THE PLACE TO BE. 200 Jahre Kurhaus Baden-Baden“

Stadtmuseum, 15 Uhr, Voranmeldung: anmeldung.stadtmuseum@baden-baden.de oder 07221 / 932 272

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

„Ein großer Aufbruch“ – das neue Theaterstück des Ensemble 99

Reithalle Rastatt, 17 Uhr

Frühjahrsmarkt

Festplatz "Zur Friedrichsfeste"

Zwischen Pflicht und Gefühl – oder: Warum Prinzessinnen nicht aus Liebe heiraten

Residenzschloss, 14.30 Uhr, 14,-, erm. 7,-, Anmeldung: 07222 / 978 385

Umgebung

Fitnessboxen

Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Street Food Fiesta

Marktplatz Gaggenau

Konzert der Kulturgemeinde Gernsbach

Stadthalle Gernsbach, 18 Uhr, das Bennewitz-Quartett spielt Werke von Smetana, Ullmann und Dvořák. Kartenvorverkauf: Kulturamt Gernsbach und eventim.de

Gläserne Produktion: Offener Winzerkeller bei den Affentaler Winzern

Betschgräblerplatz Bühl-Eisental, 10 – 18 Uhr

Gläserne Produktion: Hoffest beim Deme-terhof Decker

Ottendorfer Straße 27 in Bühl-Weitenung

Konzert: The Magical Music of Harry Potter

Kempten, Big Box, 15:30 Uhr, Infos/Karten bei www.provinztour.de

Konzert: Der Herr der Ringe & Der Hobbit

Kempten, Big Box, 19:30 Uhr, Infos/Karten bei www.provinztour.de

Mo., 28. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK

Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen

Aumattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932303 oder Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier

Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Wir übernehmen weder für die Vollständigkeit noch für die Richtigkeit der Angaben

die Gewähr. Wir veröffentlichen alle Events, Veranstaltungen und Termine, die

uns gemeldet wurden, kostenlos. Hierzu reicht eine formlose Mail mit einem Excel- oder

Word-Inhalt nach dem abgedrucktem Schema. Oder Sie nutzen unseren Online-Zugang:

www.der-baden-badener.de/termineinreichung. Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe (erscheint am Fr., 30. Mai): Donnerstag, 22. Mai, 17 Uhr

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin Ende April und im Mai?

**Außen-Ausstellung
scultura 25 der GfJK**
Florentinerberg rund
um das Alte Dampfbad,
durchgehend geöffnet

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr, Malen 16 – 17 Uhr

Frühjahrsmarkt
Festplatz "Zur Friedrichsfeste"

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Gravelsbaum, Austr., Parkplatz, 14.00-15.00 Uhr
Schwarzach, Bahnhofstr., Sporthalle, 15.30-18.30 Uhr

Di., 29. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de.

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Steinbach, Grundschule, Friedhof, 15.30-16.30 Uhr

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Lesung mit Ethnologin Barbara Keifenheim aus ihrem Alzheimer-Tagebuch „Im Entschwinden so nah“
Gartenhaus der Stadtbibliothek, 18 Uhr, Anmeldung: 07221 / 931 400 oder pflegestuetzpunkt@baden-baden.de

07221 / 931 400 oder pflegestuetzpunkt@baden-baden.de

Vortrag Herfried Munkler – „Abhängigkeiten“: Macht im Umbruch
Baden-Baden, Kulturhaus LA 8, 19 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17 – 19 Uhr

Frühjahrsmarkt
Festplatz "Zur Friedrichsfeste"

Familiengtag auf dem Frühjahrsjahrmarkt
Festplatz "Zur Friedrichsfeste"

Umgebung

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Ensemble der Theatergastspiele Fürth: „Die amerikanische Pöpstin“
Bühl, Bürgerhaus Neuer Markt, 19.30 Uhr, Tickets: 07223 / 9 355 305 oder www.buergerhaus-buehl.de

Sundowner @ Weingut Kopp
Weingut Kopp Sinzheim-Ebenung, 17 – 22 Uhr

Mi., 30. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30 – 10.30

Uhr, Do 12 – 15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Afterwork
HECTORS im Kurhaus, 17.30 – 23 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Café International
16–18 Uhr, Rossi-Haus, Herrenstraße 13, Anmeldung nicht erforderlich

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30 – 16 Uhr

Probe Jugendorchester Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, 19 Uhr

Tanzschule Müller im Café International
Rossi-Haus, 16 – 18 Uhr

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30–11.30 Uhr

Frühjahrsmarkt
Festplatz "Zur Friedrichsfeste"

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19-20 Uhr

Folklorechor – Chorproben
Rossihaus, 14 – 15.30 Uhr, Interessierte sind herzlich willkommen

Tanz in den Mai
Hopfenscheuer, 20 Uhr, 12,-

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Lichtenau, Benshurststr., Parkplatz, 15.30-18.30 Uhr

Scherzheim, Kirchstr., Rathaus, 14.00-15.15 Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle,

18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Tanz in den Mai des Reit- und Fahrvereins Loffenau
ab 18 Uhr, Kinderdisco 19-20 Uhr

Maibaumstellen
Rathaus Bietigheim, 18 Uhr
Dorfplatz und Feuerwehrhaus Oberndorf

Do., 1. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Start Glaubenskurs "Leben mit Hoffnung"
Innenstadt Baden-Baden, genaue Adresse folgt bei Anmeldung, 19.15 Uhr, Anmeldung: www.efg-rastatt.de/glaubenskurs oder E-Mail an glaubenskurs@efg-rastatt.de.

Rastatt

„Ein großer Aufbruch“ – das neue Theaterstück des Ensemble 99
Reithalle Rastatt, 19.30 Uhr

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung
Lust auf Bewegung in freier Natur in netter Begleitung? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Mit Übungsleiterin Petra Möller geht es eine Stunde durch die Rheinau. Bequeme, wettergerechte Kleidung. Keine Anmeldung nötig.

Ein Fest für Johann Sebastian Bach, Karlsruher Barockensemble und Solisten
Residenzschloss, 19 Uhr, 15,-, Tickets an der Schlosskasse

Eröffnung von Alex Bestas Intervention "Unyielding Repetition" in der Ausstellung

"Gathering Moss on worm-like Grounds"
Städtische Galerie Fruchthalle, Kaiserstraße 48, 76437 Rastatt, ab 15:30 Uhr

Frühjahrsmarkt
Festplatz "Zur Friedrichsfeste"

Maibaumstellen mit Weißwurstfrühstück
Dorfplatz Wintersdorf, 10:00

Oldie- & Schlagerparty ab den 60er Jahren
Sängerrunde Raental, ab 19.30 Uhr, im unteren Gastraum La Vio, Oberwaldhalle Raental; mit Bewirtung, Parkplätze vorhanden. Info: Gitarrist Wolfgang Höfer, WhatsApp oder Tel. 0174 / 607 1492

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Tag der Kulturen bei den NaturFreunden Rastatt
Vereinsgelände Brufertstraße 3, 15 Uhr

Umgebung

1.-Mai-Hock des TC Loffenau
auf der Clubanlage, ab 11 Uhr, Live-Musik ab 15 Uhr mit Tapeless

125 Jahre Feuerwehr Ötigheim
Feuerwehrgerätehaus Ötigheim, ab 9 Uhr

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Kuppenheimer Wandertag
Dornwiese Kuppenheim

Mai-Hock des AC Schlecks
Friedrichstraße 130 Kuppenheim

Maihock in Bühlertal
Wanderparkplatz Gertelbach

Tag der offenen Stalltür des Reit- und Fahrvereins Loffenau
ab ca. 11 Uhr, Ponyreiten ab 13 Uhr

Fr., 2. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtenal, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.
Männerchor im "MSK" Vereinsraum in der Rheintalhalle Sandweiler, 10–11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

Rastatt

„Ein großer Aufbruch“ – das neue Theaterstück des Ensemble 99
Reithalle Rastatt, 19.30 Uhr

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3948

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Freier Eintritt:
Stadtmuseum und Fruchthalle: 12–17 Uhr; Riedmuseum: 14–18 Uhr (März bis Oktober); Sonderausstellungen siehe jeweilige Homepage.

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Kamishibai-Erzähltheater „Wie man

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im Mai?

einen Bären findet“ mit Mareike Spidel
Stadtbibliothek, 15 Uhr,
Kartenvorverkauf ab einer
Woche vor dem Termin

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl
Pfarrsaal Niederbühl, 19 – 20.30 Uhr, Klassiker aus Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch!
Infos: 0176 / 24 456 672 oder ptr54@gmx.de

Singfonics Sängerbund Niederbühl: Schnupperprobe (nicht in den Ferien!)
Niederbühler Pfarrsaal, Hildastr. 6, 19–20.30 Uhr, Anmeldung erwünscht:
Info/Kontakt 0176 / 2445 6672 oder ptr54@gmx.de sowie in der Chorprobe

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Umgebung

125 Jahre Feuerwehr Ötigheim
Feuerwehrgerätehaus Ötigheim, ab 9 Uhr

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Forbach, Parkplatz Murg-halle, Murgpark, 14.30–17.00 Uhr

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)
Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstscheune, ab 14 Uhr

Mirage Show: Mix aus Travestie, Schlager, Revue, Showtanz, Kabarett und Comedy
Bühl, Bürgerhaus Neuer Markt, 20 Uhr, Tickets: 07223 / 9 355 305 oder www.buergerhaus-buehl.de

Seniorentreff Kaleidoskop
Bühl, Kinder- und Familienzentrum Mehrgenerationenhaus, 15 – 17 Uhr

Sa., 3. Mai

Baden-Baden

Antik-, Kunst- und Kunsthandwerkermarkt
Kurpark, 10 – 18 Uhr

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Benefiz-Aktion: Ladies Circle sammelt Spenden zugunsten des Bücherbusses
Platz vor der Buchhandlung Eulennest, 10 – 18 Uhr

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos
Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Rastatt

„Ein großer Aufbruch“ – das neue Theaterstück des Ensemble 99
Reithalle Rastatt, 19.30 Uhr

3. Tattoo Convention
Altrheinhalle Plittersdorf, 12 Uhr

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Gruppenstunde der Naturfreunde Rastatt
Naturfreundehaus an der Murg, Brufertstr. 3, Rastatt. Anmeldungen: info@naturfreunde-rastatt.de oder Tel. 07222 / 29751 (AB)

Kampf und Fall der Freiheitsfestung Rastatt: Kostümführung mit Freiheitskämpfer Wilhelm Dietz
Militärstraße 11, 16 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Marktführerstück mit dem Weingut Nieger
Platz vor dem Historischen Rathaus, 10 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Volksschauspiele Ötigheim informiert auf dem Wochenmarkt über den kommenden Theater-sommer
Stand vor dem Historischen Rathaus, 8 – 13 Uhr

Umgebung

125 Jahre Feuerwehr Ötigheim
Feuerwehrgerätehaus Ötigheim, ab 9 Uhr

Ausstellung: Grüße aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Bühl blüht auf – extra-langer Wochenmarkt
rund ums Rathaus und in den Geschäften, bis 15 Uhr; blumige Aktionen 10–16 Uhr

Frühjahrs-Flohmarkt in Loffenau
in der Gemeindehalle, Untere Dorfstr. 27, 10 bis 14 Uhr

Frühjahrsmarkt
Sinzheim, Marktplatz

Frühlingsjahrmarkt
Kelterplatz Loffenau, 10 – 16 Uhr

So., 4. Mai

Baden-Baden

Antik-, Kunst- und Kunsthandwerkermarkt
Kurpark, 11 – 18 Uhr

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Rastatt

„Ein großer Aufbruch“ – das neue Theaterstück des Ensemble 99
Reithalle Rastatt, 17 Uhr

3. Tattoo Convention
Altrheinhalle Plittersdorf, 12 Uhr

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Gesangverein Liederkrantz Plittersdorf e.V.: Spargel-Essen im Wiesenfeld
Wiesenfeld Plittersdorf, 11 – 19 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Öffentliche Sonderführung: Hilfe, hoher Besuch naht!
Residenzschloss, 14.30 Uhr, 17.–, erm. 8.50, Anmeldung: 07222 / 978 385 oder info@schloss-rastatt.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Frühjahrsmarkt
Hotel Landgasthof Ochsen Sinzheim, 10 Uhr

Frühjahrsmarkt
Sinzheim, Marktplatz

Gläserne Produktion: Spargelhof Schneider
Spargelhof Schneider Iffezheim, 11 – 17 Uhr

Kirchhof-Fest mit Kaffeestube
St. Sebastianhaus Kuppenheim

Heimattmuseum des Historischen Vereins Kuppenheim
14.30–18 Uhr

Naturparkmarkt
Friedensplatz Kuppenheim

Verkaufsoffener Sonntag
Stadtmitte Kuppenheim

Verkaufsoffener Sonntag mit Händlermarkt
Sinzheim Ortsmitte

Mo., 5. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad,

durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Aumattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de.

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr, Malen 16 – 17 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Söllingen, Kirchstr., Rathaus, 15.45–17.15 Uhr Stollhofen, Festplatz, Schule, 14.00–15.30 Uhr

Frühjahrsmarkt
Sinzheim, Marktplatz

Di., 6. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Neuweier, Kirchplatz,

17.00–18.00 Uhr Sandweier, Rathaus/Kirche, Iffezheimer Straße, 14.00–16.15 Uhr

Rastatt

4. Rastatter Sommer-Quiz
Reithalle Theatersaal, 18.30 Uhr, Platzreservierung erforderlich: Kultur- und Sportförderung@rastatt.de oder Tel. 07222 / 972 8200

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17 – 19 Uhr

Umgebung

a.gon-Theater München: „Mein Blind Date mit dem Leben“
Bühl, Bürgerhaus Neuer Markt, 19.30 Uhr, Tickets: 07223 / 9 355 305 oder www.buergerhaus-buehl.de

Ausstellung: Grüße aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Mi., 7. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30 – 10.30 Uhr, Do 12 – 15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im Mai?

Pflanzenschätze aus aller Welt

Treffpunkt: vor der Caracalla-Therme.

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor – Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossihaus, 14 – 15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30 – 16 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19.30 Uhr

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30 – 11.30 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Greffern, Pappelweg, Kindergarten, 15.15–18.15 Uhr

Muckenschopf, Heimbürgerstr./Hanauerstr., 14.00–14.45 Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Do., 8. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung scultura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Großer Bücherflohmarkt
Stadtbibliothek, 10 – 18 Uhr

Rastatt

80 Jahre Kriegsende in Europa: Rastatt erinnert
Platz vor dem Historischen Rathaus, 17.30 Uhr neuer Stolperstein zum Gedenken an Franz Roth, 18 Uhr offizielle Gedenkveranstaltung der Stadt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung
Lust auf Bewegung in freier Natur in netter Begleitung? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rhein-Nord, Rheinauer Ring 160. Keine Anmeldung nötig.

Kreistanzgruppe mit Gloria Steil
Großer Saal der Johanneskirche, 10 – 12 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6 001 790 oder pfarramt@johannesrastatt.de

Kriegsende und Neubeginn in Rastatt 1945. Kurzführung im Stadtmuseum mit Stadtarchivar Oliver Fieg
Stadtmuseum Rastatt, 16.00 Uhr

Moon connection, Kundalini Yoga & Meditation mit Adina Wildau
KITA Pütkchen, Nelkenstr.12/5, Rastatt, 19.30–20.30 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, 16.30 Uhr

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Ausstellung: Grüße aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Sinzheim, Marktplatz/Neues Rathaus, 14.30–17.30 Uhr

Fr., 9. Mai**Baden-Baden**

„Lesewelt“ – Buchstabenspiele, Geschichten und Gedichte zum Mitmachen für Kinder ab 6 Jahren
Kinderbibliothek, Luisenstraße 34, 16 bis 17 Uhr, mit Literaturpädagogin Petra Grobecker. Anmeldung erforderlich: 07221 / 93-2260 oder stadtbibliothek@baden-baden.de

Außen-Ausstellung scultura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungsspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.
Männerchor im „MSK“ Vereinsraum in der Rheintalhalle Sandweiler, 10–11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

Großer Bücherflohmarkt
Stadtbibliothek, 10 – 18 Uhr

LEGO-Nachmittage
Stadtbibliothek + Muße-Literaturmuseum, Luisenstraße 34, 16–17 Uhr, kostenfrei

Una Spaghetтата con Amici
Vereinsräume in der

Lichtentaler Str. 64 (neben Penny-Markt), 18.30

Rastatt

„Die Schnecke und der Buckelwal“ – LUK Puppentheater
ab 4 Jahren, Kellertheater, 15 Uhr, 3 Euro, Eintrittskarten ab 2. Mai in der Stadtbibliothek

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3949

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Benni Stark: Neue Kollektion
Reithalle Theatersaal, 20 Uhr, ab 24,-

Buchvorstellung mit Beate Skälée: Bernard Goldstein: „Die Sterne sind Zeugen – Der bewaffnete Aufstand im Warschauer Ghetto“
19 Uhr, Buchhandlung Wortwerke, Lyzeumstr. 5

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Familienführung „Stadtwald entdecken – unterwegs mit dem Förster“
Parkplatz Fohlenweide, Anmeldung und Uhrzeit: 07222 / 972-1220 oder touristinfo@rastatt.de

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

LUK-Puppentheater mit „Die Schnecke und der Buckelwal“
Stadtbibliothek, 15 Uhr, Kartenvorverkauf ab einer Woche vor dem Termin

Natürlich schön II – Naturkosmetik selber machen – Aktionstag
Stadt Rastatt, Ökostation Rastatt, Am Westring (bei den Gaskesseln), 16.30 – 19 Uhr, 5 Euro, Anmeldung: veronika.oeder@rastatt.de oder 07222 / 972 4210

Nur im Mai: Anzeige ausschneiden, mitbringen und 1 Bier 0,3 l gratis zum Essen genießen!*

Fr./Sa. 17–3 Uhr
Di./Mi./Do./So. 17–1 Uhr
Mo. Ruhetag
Rastatt, Lindenstr. 1
07222 / 24711
www.rheinau-pub.de

* pro Gast einmal einlösbar
nur in Verbindung mit einem Essen,
keine Barauszahlung

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta

Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl
Pfarrsaal Niederbühl, 19 – 20.30 Uhr, Klassiker aus Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder ptr54@gmx.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Tanz unter den Planeten
Marktplatz, 19 – 22 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Ötigheim, Schulstr., Rathaus, 14.30–17.30 Uhr

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)
Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstschnecke, ab 14 Uhr

Jugendfeuerwehrehock Loffenau
am Feuerwehrgerätehaus ab 17 Uhr

Maimarkt
Gaggenau

Sa., 10. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung scultura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad,

durchgehend geöffnet
Bürgerstiftung Baden-Baden: Kunterbunter Kinderspaß im Kurgarten Kurgarten, 13 – 17 Uhr

Flohmarkt
Kaiserallee

Frauenfrühstück: TROST – mehr als nur Worte
Albert-Schweitzer-Saal der Christuskirche, Jagdhausstraße 18, 9.30 – 12.30 Uhr

Großer Bücherflohmarkt
Stadtbibliothek, 10 – 14 Uhr

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos
Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Rastatt

1. Bierpong-Turnier
Blau Katz, Murgstraße 3, Infos: 07222 / 200 188

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dämmerschoppen des Bürgerverschöns August-avorstadt
Aithos Palast, 17.30 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Historische Stadtführung durch Rastatt
Tourist-Info, 14 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Marktfest mit dem Weingut Nieger
Platz vor dem Historischen Rathaus, 10 Uhr

Musikerin Hannah Reis auf dem Wochenmarkt
Marktplatz, ab 10.30 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im Mai?

Repetition“ von Alex Besta

Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Ausstellung: Grüße aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Cash & Cars
ab 13 Uhr, Kfz-Check, Luxusshopping & exklusive Sportwagen, Beratung zu Finanzprodukten, Essen & Cocktails, Baden Airport Rheinmünster

Jahreskonzert „Go West“ mit der Stadtkapelle

Bürgerhaus Neuer Markt Bühl, 19 Uhr, 12.–, Tickets: karten@stadtkapelle-buehl.de

Konzert mit dem Karlsruher Gitarristen Pavel Khlopovskiy
Malsch, Melanchthonkirche, 20 Uhr, Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Maimarkt

Gaggenau

Musikverein Stadtkapelle Kuppenheim 1902 e.V.: Konzert zum Muttertag
Kuppenheim, Veranstaltungshalle, 19.30 Uhr, 12.–

SWR3 80er Party
Stadthalle Freistett, 20.30 Uhr

So., 11. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Führung des Historischen Vereins Rastatt: „Westwallbunker“
10 Uhr, Treffpunkt: Kehler Straße 48 (L 75)

Gesangverein Liederkränz Plittersdorf e.V.: Spargel-Essen im Wiesenfeld
Wiesenfeld Plittersdorf, 11–19 Uhr

Historischer Verein – Führungen und Gesprächskreis: Motto „Friede und Franzosen – Ein Tag der Erinnerungen am Westwallbunker“
Westwallbunker, ab 10 Uhr stündlich

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Öffentliche Sonderführung: Blumen überall – Kostümführung zum Muttertag
Schloss Favorite, 14.30 Uhr, 14.–, erm. 7.–, Anmeldung: 07222 / 41 207 oder info@schloss-favorite-rastatt.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

FrühlingsChorkonzert Seniorenchor-Mittelbaden e.V.: „So seid gegrüßt vieltausendmal“

Festhalle Baden-Oos, 15 Uhr, Infos: 0174 / 3 247 716 oder www.seniorenchor-mittelbaden.de

Maimarkt

Gaggenau

Muttertagskonzert des Freizeitorchesters des Mandolin- und Gitarrenorchesters
Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim, 17 Uhr, 12.–, Karten: freizeitorchester@

mgo-oetigheim.de

Tag der offenen Tür
bei der Feuerwehr Bühl

Mo., 12. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Aumattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30–18 Uhr, Malen 16–17 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Halberstung, Kastanienstr./Ulmenstr., Schule, 14.30–16.00 Uhr
Leiberstung, Yburgstr., Kindergarten, 16.15–17.45 Uhr

Maimarkt
Gaggenau

Di., 13. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Haueneberstein, Großer Maier, Halle, 17.00–18.00 Uhr
Varnhalt, An der Weinstei-ge, 15.30–16.30 Uhr

Literaturkreis der Baden-Badener Bibliotheksgesellschaft
Stadtbibliothek + Muße-Literaturmuseum, Luisenstraße 34, 15.30–17.30 Uhr, kostenfrei

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Führung durch die evangelische Stadtkirche und die Franziskanergruft
Tourist-Info, 16 Uhr, Anmeldung: 07222 / 972-1220 oder touristinfo@rastatt.de

Gesprächskreis für pflegende Angehörige des Hospizdienst Rastatt
Gemeindehaus Heilig Kreuz, Buchenstr. 5, 17.30–19 Uhr, Anmeldung: 07222 / 775 540, info@hospizdienst-rastatt.de

Maiandacht und Mitgliederversammlung der kfd Heilig Kreuz
Pfarrgemeinde Heilig Kreuz Rastatt, 17.30 Uhr

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Queer-Café

Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17–19 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Ausstellung: Grüße aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Mi., 14. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30–10.30 Uhr, Do 12–15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Blutspende in der Reithalle
Reithalle Bürgersaal, Blutspendetermin reservieren unter <http://www.blutspende.de/termine>

Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek
während der Öffnungszeiten, bis Di, 27. Mai

Café International
16–18 Uhr, Rossi-Haus, Herrenstraße 13, Begegnung von Zugewanderten und Einheimischen, Anmeldung nicht erforderlich

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor – Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossihaus, 14–15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau

Rheinauer Ring 160, 14.30–16 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19–20 Uhr

Probe Jugendorchester Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, 19 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30–11.30 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Au am Rhein, Rheinauhalle, Parkplatz, 15.30–18.30 Uhr
Würmersheim, Gemeindezentrum Mozartstr., 13.45–15.15 Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Umwelt-Exkursion: Auf den Spuren des Gaggenauer Trinkwassers
Stadtwerte Gaggenau, 15–19 Uhr, Anmeldung: www.gaggenau.de/umweltexkursionen

Do., 15. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im Mai?

– Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung

Lust auf Bewegung in freier Natur? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Keine Anmeldung nötig.

Kinderbasteln

Wortwerke Buchhandlung, 14.30 Uhr

Kreistanzgruppe mit Gloria Steil

Großer Saal der Johanneskirche, 10 – 12 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6001790 oder pfarramt@johannesrastatt.de

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta

Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Oldie- & Schlagerparty ab den 60er Jahren

Sängerrunde Rauental, ab 19.30 Uhr, im unteren Gastraum La Vio, Oberwaldhalle Rauental; mit Bewirtung, Parkplätze vorhanden. Info: Gitarrist Wolfgang Höfer, WhatsApp oder Tel. 0174 / 607 1492

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt

Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“

Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung

Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt

Bernersbach, Ortsmitte, Rathaus, 14.30–15.45 Uhr Langenbrand, Bei der Halle, 16.00–18.00 Uhr

Fr., 16. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfJK

Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet
Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier

Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.

Männerchor im "MSK" Vereinsraum in der Rheintalhalle Sandweiler, 10–11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

Rastatt

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport

Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3950

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Eltern-Kind-Café

Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Hamburger Fischmarkt on tour

Paradeplatz, 10 – 19 Uhr

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK

Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Märchenerzählung „Brüderchen und Schwesterchen“ mit Simone Heilig

Stadtbibliothek, 15 Uhr, Kartenvorverkauf ab einer Woche vor dem Termin

Mit dem Nachtwächter durch Rastatt

Tourist-Info, 19 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta

Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl

Pfarrsaal Niederbühl, 19 – 20.30 Uhr, Klassiker aus Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder ptr54@gmx.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“

Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Auftaktveranstaltung 21. Internationales Bluegrass-Festival: „Bluegrass unter Hebebühnen“

Bühl, Firma Josef Oechsle, 20 Uhr, Tickets: www.bluegrassfestivalbuehl.de

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt

Müllhofen, Kindergarten Müllhofen, 14.30–15.45 Uhr
Vormberg, Kindergarten Vormberg, 16.00–18.00 Uhr

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)

Hildastrasse 10, Ötigheim, Kunstschule, ab 14 Uhr

Vögel im Wald – Exkursion

Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege Ötigheim (VUL), Ötigheim, Parkplatz der Volksschule, 18 – 20 Uhr, kostenfrei, Anmeldung nötig vul@vul-oetigheim.de

Sa., 17. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfJK

Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet
Die blaue Stunde – Wenn ein Mensch auf Gott sein Leben baut
Evang. Stadtkirche am Augustaplatz, Baden-Baden, 18.00 Uhr

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos

Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Führung zu den versteckten Höfen Rastatts

Tourist-Info, 11 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Gruppenstunde der Naturfreunde Rastatt

Naturfreundehaus an der Murg, Brufertstr. 3, Rastatt. Anmeldungen: info@naturfreunde-rastatt.de oder Tel. 07222 / 29751 (AB)

Hamburger Fischmarkt on tour

Paradeplatz, 10 – 19 Uhr

Marktfrühstück mit dem Weingut Nieger

Platz vor dem Historischen Rathaus, 10 Uhr

Musikschule lädt zum Mitmach-Event „Rastatt singt“ ein

Platz vor der Stadtkirche, ab 11 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta

Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Öffentliche Sonderführung: Brücke zwischen Ost und West – Eine Reise nach Asien

Schloss Favorite, 14.30 Uhr, 14., erm. 7., Anmeldung: 07222 / 41 207 oder info@schloss-favorite-rastatt.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“

Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

21. Internationales Bluegrass-Festival

Bühl, 17 – 23.30 Uhr, Tickets: www.bluegrassfestivalbuehl.de

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung

Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Hexen-Hock

Festwiese Veranstaltungshalle Kuppenheim

Wanderflohmarkt Weitenung

Anmeldung bis 10. Mai bei Kinderland St. Josef, Kinderhaus „Kind & Co“, in der Ortsverwaltung oder E-Mail an Heluee00@gmail.com (Betreff: Wanderflohmarkt)

So., 18. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfJK

Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Chorkonzert mit der Christophoruskantorei Altensteig

Evang. Stadtkirche am Augustaplatz, Baden-Baden, 17.00 Uhr

Gläserne Produktion: Baden-Badener Wingerzogensenschaft

Weinhaus am Mauernberg, 11 – 18 Uhr

Weinwandertag

Hof des Baden-Badener Weinhaus am Mauernberg, 10 – 18 Uhr

Rastatt

130 Jahre Stadtmuseum – Tag der offenen Tür am Internationalen Museumstag

Stadtmuseum Rastatt, 14.00–17.00 Uhr
30 Jahre Ev. Kita Stockhorn – Tag der offenen Tür
Ev. Kita Stockhorn, 12.30 – 16.30 Uhr

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Deutsch-französischer Liederabend "Grenzenlos..."

Residenzschloss, 19 Uhr, 15,-, Tickets: 07222 / 789 800 und reservix.de

Führung des Historischen Vereins Rastatt: "Cavallier 1"

10 Uhr, Treffpunkt: Militärstraße 11

Hamburger Fischmarkt on tour

Paradeplatz, 10 – 19 Uhr

Moon connection, Kundalini Yoga & Meditation mit Adina Wildau

Kita Püntchen, Nelkenstr. 12/5, Rastatt, 19.30–20.30 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta

Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Öffentliche Sonderführung: Eine Freundschaft unter Fürsten – Sibylla Augusta und Fürstbischof Damian Hugo von Schönborn

Residenzschloss, 14.30 Uhr, 14,-, erm. 7,-, Anmeldung: 07222 / 978 385 oder info@schloss-rastatt.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“

Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Vorspielnachmittag der Jugend des Musikverein Wintersdorf

Festhalle Wintersdorf, 14:00

Wildtiere in der Stadt: Auf den Spuren der Lachse in der Murg

Tourist-Info, 14 Uhr, Anmeldung: 07222 / 972-1220 oder touristinfo@rastatt.de

Umgebung

2. Murgtäl Weinmesse

Unimog-Museum, 11 – 18 Uhr, 20,-, Tickets: www.unimog-museum.de

Fitnessboxen

Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Geistliche Vokalmusik der Renaissance –

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im Mai?

Konzert des Ensemble '96

Wallfahrtskirche Maria Bickesheim in Durmersheim, 18.30 Uhr, 14,-

Tauschtag der Briefmarken- und Münzensammler Hardt

Bietigheim, Bürgerzentrum (Tabakschuppen), 9 – 12 Uhr

Wir sind Ottersweier! 200 Jahre Rathaus Ottersweier, Leistungsschau, Energietag, Naturpark-Markt

Ortsmitte Ottersweier

Mo., 19. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung cultura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Amattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de.

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr, Malen 16 – 17 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta

Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung**Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt**

Steinmauern, K.-Späth-Str., Feuerwehrhaus, 14.30–17.30 Uhr

Di., 20. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung cultura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17 – 19 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Muggensturm, Festplatz, 15.15–18.15 Uhr
Oberweier, Rastatter Str./Merkurstr., 13.40–15.00 Uhr

Sundowner @ Weingut Kopp

Weingut Kopp Sinzheim-Ebenung, 17 – 22 Uhr

Mi., 21. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung cultura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet
Blühendes Arboretum Rhododendronblüte im Friedrich-Eberts-Arboretum. Treffpunkt: an der Marienkapelle am Eckberg in Lichtental

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung

Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30 – 10.30 Uhr, Do 12 – 15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Park- und Gartenführungen: Frühling am Florentinerberg – Pflanzenschätze aus aller Welt
Treffpunkt vor der Caracal-Therme, 16 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor – Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossihaus, 14 – 15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30 – 16 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19–20 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienaus-

wahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“

Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Wichtel-Café 0-24 Monate

Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30–11.30 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Kartung, Kartunger Str., Schule, 16.00–18.00 Uhr
Winden, Auf der Eck, Schulhof, 14.30–15.45 Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Do., 22. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung cultura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Rastatt

30 Jahre Wohnheim St. Hildegard und 25 Jahre Tagesstätte Leo 9 – Jubiläumsfest und Tag der offenen Tür
Leopoldplatz 7 + 9 Rastatt, 11 Uhr

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung
Lust auf Bewegung in freier Natur in netter Begleitung? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Keine Anmeldung nötig.

Geschichte der Wasserkraftnutzung an der Murg. Vortrag von Stadtarchivar Oliver Fieg
Rossi-Haus, 18.00 Uhr

Kreistanzgruppe mit Gloria Steil
Großer Saal der Johanneskirche, 10 – 12 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6 001 790 oder pfarramt@

johannesrastatt.de

Moon connection, Kundalini Yoga & Meditation mit Adina Wildau
Kita Püntchen, Nelkenstr. 12/5, Rastatt, 19.30–20.30 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Oldtimer Treffen
Mercedes-Benz Kundencenter, 17 – 20 Uhr, Eintritt frei

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Hügelsheim, Schwarzwaldhalle, Schwarzwaldstr., 14.30–16.00 Uhr

Umwelt-Exkursion: Naturnahe Waldwirtschaft im Buchenmischwald
Winkel, genauer Treffpunkt bei Anmeldung, 17 – 19 Uhr, Anmeldung: www.gaggenau.de/umweltexkursionen

Fr., 23. Mai**Baden-Baden**

Außen-Ausstellung cultura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.

wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier

Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.
Männerchor im „MSK“ Vereinsraum in der Rheintalhalle Sandweier, 10–11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

Rastatt

3. Rastatter Bierbörse
Innenstadt, 15 – 23 Uhr

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3951

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Lesung Roman – Claudia Neudörfer „Der Bahnwärter“
Wortwerke Buchhandlung, 19 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl
Pfarrsaal Niederbühl, 19 – 20.30 Uhr, Klassiker aus Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder ptr54@gmx.de

Programmiere Deine eigene Story mit Scratch – Robotik und Coding mit Matthias Lott
ab 8 Jahren, Lerntreff, 15 Uhr, 3 Euro, Eintrittskarten ab 16. Mai in der Stadtbibliothek

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im Mai?

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa.
12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Bietigheim, Raiffeisenstr., Mehrzweckhalle, 14.30–17.30 Uhr

Erzählcafé in Weite-nung
14.30–17 Uhr, Bürgertreff (Foyer Rheintalhalle)

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)
Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstscheune, ab 14 Uhr

Sportfest FV Ötigheim
Sportplatz Ötigheim, 17 Uhr

Sa., 24. Mai

Baden-Baden

Altschülertreffen 2025
auf den Terrassen des Pädagogium, 11–17 Uhr, Anmeldung:
<https://vefa-paeda.net/altschuelertreffen-2025/>

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfjK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Herzliche Einladung zum Bezirkschor-singen
Evang. Stadtkirche am Augustaplatz, 15–18 Uhr

Lange Straße des Ehrenamts unter dem alljährlichen Motto „Alltagsfreu(n)de gesucht!“
Fußgängerzone, 10.30–14 Uhr

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos
Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Rastatt

Spielsachenflohmarkt „Von Kindern für Kinder“
Hof des Kulturforums, 10–12 Uhr, Anmeldung: Stadtbibliothek oder

07222 / 9 728 505

3. Rastatter Bierbörse
Innenstadt, 14–23 Uhr

Aalfischerei am Oberrhein. Führung auf dem historischen Aalschokker „Heini“
Rastatt-Wintersdorf, 15.00 Uhr, Anmeldung unter 07222 972-8401 oder museen@rastatt.de

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

J.B.O. – 30 Jahre Explizite Lyrik
BadnerHalle, 20 Uhr, 44,50 Euro, www.eventim.de

Marktfrühstück mit dem Weingut Nieger
Platz vor dem Historischen Rathaus, 10 Uhr

Mit der „Funzel“ die Kasematten am Südring erleben
Militärstraße 11, 15 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Seniorentanztee zum Motto „1001 Nacht – märchenhafte Melodien“ mit DJ Manfred Kappler
Rheinortstr. 25, 14 Uhr, mit Musik aus den 50er/60er/70er Jahren

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

20. Hügelsheimer Spargelfest
15 Uhr Fassanstich, bis 3 Uhr Live-Musik

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Bockbierfest

Veranstaltungshalle Kuppenheim

Führung auf dem Waldfriedhof
Waldfriedhof Gaggenau, 14 Uhr

Naturführung mit Kräuterpädagogin Anja Schué
Ötigheim, Treffpunkt Geschwister-Scholl-Haus, 15 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6562 oder eisele.oetigheim@web.de

Sportfest FV Ötigheim
Sportplatz Ötigheim, 10 Uhr

Workshops & Kunsthandwerk! „Natur & Mensch“ am 20. Hügelsheimer Spargelfest
Rheinstraße 12, Hügelsheim, Scheune, 15.00 Uhr

So., 25. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfjK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Einfach Heiraten – Segnung-to-go oder spontane kirchliche Trauung
Evang. Stadtkirche am Augustaplatz, Baden-Baden, 11.00–17.00 Uhr

Rastatt

3. Rastatter Bierbörse
Innenstadt, 13–20 Uhr

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Fahrradtour: „Rastatt zwischen Rhein und Murg“
Tourist-Info, 10 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Öffentliche Sonderführung: Wahrheit oder Fake? – (Ver-)Führen Sie sich selbst
Residenzschloss, 14.30

Uhr, 14.–, erm. 7.–, Anmeldung: 07222 / 978 385 oder info@schloss-rastatt.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

20. Hügelsheimer Spargelfest
ab 10 Uhr Festbetrieb in der Feststraße, Floh- und Trödelmarkt, Live-Musik

Bockbierfest
Veranstaltungshalle Kuppenheim

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Gläserne Produktion: Helmut Koffler Erdbeerplantagen u. Pflanzenvermehrung
Ettlinger Straße 217 Dürersheim

Konzert: The Musical Story of Elvis
Heilbronn, Theodor-Heuss-Saal, Harmonie, 19:00 Uhr, Infos/Karten bei www.provinztour.de

Sportfest FV Ötigheim
Sportplatz Ötigheim, 10 Uhr

Workshops & Kunsthandwerk! „Natur & Mensch“ am 20. Hügelsheimer Spargelfest
Rheinstraße 12, Hügelsheim, Scheune, ab 12 Uhr

Mo., 26. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfjK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Aumattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier
Guileuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232

(nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30–18 Uhr, Malen 16–17 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Gravelsbaum, Austr., Parkplatz, 14.00–15.00 Uhr
Schwarzach, Bahnhofstr., Sporthalle, 15.30–18.30 Uhr

Di., 27. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfjK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Steinbach, Grundschule, Friedhof, 15.30–16.30 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet

14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17–19 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Mi., 28. Mai

Baden-Baden

Afterwork
HECTORS im Kurhaus, 17.30–23 Uhr

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfjK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30–10.30 Uhr, Do 12–15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Brettspiele-Abend für Jugendliche und Erwachsene
Offener Spiele-Treff. 19 Uhr, Stadtbibliothek Rastatt, Eintritt kostenlos, keine Voranmeldung notwendig, Dauer ca. 2 Stunden

Café International
16–18 Uhr, Rossi-Haus, Herrenstraße 13, Begeg-

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im Mai?

nung von Zugewanderten und Einheimischen, Anmeldung nicht erforderlich

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Feuerwehrfest Ottersdorf
Feuerwehrhaus Ottersdorf, ab 18.00 Uhr

Folklorechor – Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossihaus, 14 – 15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30 – 16 Uhr

Lesung Badischer Krimi – Bernd Leix – „Bachrauschen“
Wortwerke Buchhandlung, 18.30 Uhr, 15,- inkl. Imbiss und Getränk

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19-20 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30–11.30 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt

Lichtenau, Benschurstr., Parkplatz, 15.30-18.30 Uhr

Scherzheim, Kirchstr., Rathaus, 14.00-15.15 Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Heggefescht
Parkplatz der Volksschauspiele Ötigheim, 17.30 Uhr

Do., 29. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung
Lust auf Bewegung in freier Natur? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Keine Anmeldung nötig.

Feuerwehrfest Ottersdorf
Feuerwehrhaus Ottersdorf, ab 11.00 Uhr

Kreistanzgruppe mit Gloria Steil
Großer Saal der Johanneskirche, 10 – 12 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6 001 790 oder pfarramt@johannesrastatt.de

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta

Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Öffentliche Sonderführung: Auf dem Weg zur Demokratie – Rastatt und die badische Revolution
Residenzschloss, 14.30 Uhr, 14,-, erm. 7,-, Anmeldung: 07222 / 978 385 oder info@schloss-rastatt.de

Oldie- & Schlagerparty ab den 60er Jahren
Sängerrunde Raental, ab 19.30 Uhr, im unteren Gastraum La Vio, Oberwaldhalle Raental; mit Bewirtung, Parkplätze vorhanden. Info: Gitarrist Wolfgang Höfer, WhatsApp oder Tel. 0174 / 607 1492

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Vatertagshock
Ortseingang Süd, Wintersdorf, ab 10:00

Umgebung

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Frühjahrs-Meeting auf der Galopprennbahn Iffezheim
ab 12 Uhr; Infos unter <https://www.badengalopp.de/rennbahnerlebnis/termine/>

Heggefescht
Parkplatz der Volksschauspiele Ötigheim, 10.30 Uhr

Vatertagsfest
Festhalle Bietigheim, 11 Uhr

Wanderangebot und Hocketse
Brünnele Oberndorf

Fr., 30. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.
Männerchor im "MSK" Vereinsraum in der Rheintalhalle Sandweiler, 10–11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

LEGO-Nachmittage
Stadtbibliothek + Muße-Literaturmuseum, Luisenstraße 34, für Kinder ab 8

Jahren, 14-16 Uhr, 3 Euro

Mittelalterliche Winzertage – Ein frühliches Fest in mittelalterlichen Straßen, Gassen und Winkel
Ortskern Steinbach

Rastatt

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3952

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Inklusiver Rollstuhl-sport – Rastatter SC/DJK
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Öffentliche Sonderführung: Geschichte trifft Geschmack – Ein genussreicher Nachmittag in Schloss Favorite
Schloss Favorite, 14 Uhr, 35,-, ab 10 bis max. 20 Personen, Anmeldung: 07222 / 41 207 oder info@schloss-favorite-rastatt.de

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl

Pfarrsaal Niederbühl, 19 – 20.30 Uhr, Klassiker aus Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder ptr54@gmx.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Forbach, Parkplatz Murg-halle, Murgpark, 14.30-17.00 Uhr

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)
Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstseune, ab 14 Uhr

Frühjahrsmeeting
Galopprennbahn Iffezheim

Heckenfest – Musikverein
Hinter der Tourist Information Bühlertral

Heggefescht
Parkplatz der Volksschauspiele Ötigheim, 10.30 Uhr

Sa., 31. Mai

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Kunsthändlermarkt im Kloster Lichtental
im Kassiansaal und Innenhof des Klosters Lichtental, Hauptstr. 40, jeweils 11-18 Uhr

Mittelalterliche Winzertage – Ein frühliches Fest in mittelalterlichen Straßen, Gassen und Winkel
Ortskern Steinbach

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos
Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Besser Fotografieren – Fotokurs für Kamera und Smartphone
Tourist-Info, 11 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Gruppenstunde der Naturfreunde Rastatt
Naturfreundehaus an der Murg, Brufertstr. 3, Rastatt. Anmeldungen: info@naturfreunde-rastatt.de oder Tel. 07222 / 29751 (AB)

Marktfrühstück mit dem Weingut Nieger
Platz vor dem Historischen Rathaus, 10 Uhr

Neue Videoinstallation: „Unyielding Repetition“ von Alex Besta
Galerie Fruchthalle, während der Öffnungszeiten

Skatecontest der städtischen Jugendförderung
Skateanlage am Philosophenweg, 12 – 20 Uhr, Anmeldung: alexander.maiter@rastatt.de oder 07222 / 9 729 120

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So.+Fe. 11–17 Uhr

Stadtbibliothek präsentiert Medienauswahl zum Thema „80 Jahre Kriegsende“
Stadtbibliothek, während der Öffnungszeiten

Taiko präsentiert japanische Trommelkunst mit zwei Vorführungen
Wochenmarkt, 10.30 Uhr und 11.30 Uhr

Vernissage Dr. Peter Ulrich
Räumlichkeiten des Hospizdienstes, Kaiserstraße 40, 10 – 12 Uhr

Umgebung

Ausstellung: Größe aus der Luft – Luftbilder aus Bühl und der Umgebung
Stadtmuseum Bühl während der Öffnungszeiten, Eintritt frei

Frühjahrs-Meeting auf der Galopprennbahn Iffezheim
ab 12 Uhr; Infos unter <https://www.badengalopp.de/rennbahnerlebnis/termine/>

Gottesdienste, Termine, Nachrichten, Infos

Glaube in der Stadt

Alt-katholische
Gemeinde
Baden-Baden

**in der Spitalkirche
in direkter Nach-
barschaft zur Cara-
calla-Therme**

**1., 3., 4. (und 5.)
Sonntag im Monat:**
10.00 Uhr Eucharistiefeier

**2. Sonntag im
Monat:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Jeden Freitag um
20.00 Uhr:**
Taizé-Gebet

Das ist uns wichtig:
Gewissensfreiheit, Mit-
bestimmung, Gleichbe-
rechtigung.

Zur Kommunion sind alle
Getauften eingeladen.

Evangelisch-
freikirchliche
Gemeinde
Rastatt
BEFG in Deutschland
K.d.ö.R

**Herzliche Einla-
dung!**

**Jeden Sonntag
um 10 Uhr in der
Odenwaldstr. 20
Gottesdienst mit
Musikband und Kin-
derbetreuung. Im
Anschluss Kirchen-
Café in gemütlicher
Runde.**

**Jeden Freitag-
abend Jugendtreff.**
Infos zu Gottesdiensten
und Veranstaltungen:

www.efg-rastatt.de

Wir sind Evangelisch,
weil das Evangelium die
gute Nachricht der Bibel
von der Liebe
Gottes ist.

Wir sind Freikirchlich,
weil die Mitgliedschaft auf
der freien und persön-
lichen Glaubensentschei-
dung an Jesus Christus
und auf den freiwilligen
Entschluss zur Taufe
beruht.

**Wir sind eine Gemein-
de,** weil uns der Glaube
miteinander verbindet und
weil unsere Mitglieder in
den wichtigen Fragen Mit-
verantwortung tragen.

Evangelische
Kirchen-
gemeinden
Baden-Baden

Fr., 2. Mai
10.30 Uhr Pflegeheim
Haus Hanna Steinbach,
Gottesdienst (Präd. Mei-
ler-Taubmann)
0 Uhr Evang. Matthäus-
kirche Sinzheim, Trauung,
Trauung Friedl (Diakonin
Schönle)

So., 4. Mai
10 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst (Pfr. Jammerthal)
10 Uhr Evang. Friedens-
kirche Baden-Oos, Got-
tesdienst, mit Konfi-abend-
mahl und KonfiBand
(Pfrin. Keim)
10.30 Uhr Evang.
Matthäuskirche Sinzheim,
Abendmahlsgottesdienst
(Präd. Schweig)

Mi., 7. Mai
10.15 Uhr Evang. Pflege-
heim Weststadt Haus Elia,
Gottesdienst, Ökume-
nischer Gottesdienst im
Haus Elia mit Abendmahl
(Pfrin. Keim)

Fr., 9. Mai
10.30 Uhr Pflegeheim
Haus Hanna Steinbach,
Gottesdienst (Präd. Mei-
ler-Taubmann)

Sa., 10. Mai
18 Uhr Michaelskapelle
Ebersteinburg, Abendgot-

tesdienst (Pfr. T.Müller)
So., 11. Mai
10 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Konfirma-
tion (Pfrin. Keim)
0 Uhr Einladung zu einem
Gottesdienst an einem
besonderen Ort - siehe
Ankündigung, Gottes-
dienst, Konfirmation in der
Stadtkirche Baden-Baden
(Keim und Team)
10.30 Uhr Evang.
Matthäuskirche Steinbach,
Gottesdienst (Diakonin
Faller)

Do., 15. Mai
10 Uhr Seniorenzentrum
Curatio Sinzheim, Gottes-
dienst (Präd. Meiler-Taub-
mann)

Fr., 16. Mai
18.30 Uhr Evang. Frie-
denskirche Baden-Oos,
Gottesdienst, Segnungs-
feier für Schwangere (M.
Keim und Thomas Lenski)
1 Uhr Evang. Matthäuskir-
che Sinzheim, Gottesdienst
mit Konfirmanden, am
Vorabend (Diakonin
Schönle)

Sa., 17. Mai
10.30 Uhr Katholische
Kirche in Steinbach,
Konfirmation, Steinbach
kath. Kirche (Diakonin
Schönle)

So., 18. Mai
10 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Singgottes-
dienst (Pfr. T.Müller)
17 Uhr Pauluskirche Ba-
den-Baden, Gottesdienst,
Kindergottesdienst, Kirch-
kaffee (Pfr. T.Müller)
10 Uhr Evang. Friedens-
kirche Baden-Oos, Got-
tesdienst, mit Kindergottes-
dienst und Kirchkaffe, im
Anschluss Gemeindever-
sammlung (Pfrin. Keim)
10.30 Uhr Katholische
Kirche in Sinzheim, Kon-
firmation, Sinzheim kath.
Kirche (Diakonin Schönle)

Mi., 21. Mai
10.15 Uhr Evang. Pflege-
heim Weststadt Haus Elia,
Gottesdienst, Ökume-
nischer Gottesdienst im
Haus Elia mit Abendmahl
(Pfrin. Keim)

Fr., 23. Mai
15 Uhr Olga-Haebler-
Haus (AWO), Gottes-
dienst, Gottesdienst in
der AWO-Wohnanlage

(Olga-Haebler-Haus)
(Diakonin Schrader-Witt-
chen)

Sa., 24. Mai
18 Uhr Lutherkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst mit Abendmahl,
Abschlussgottesdienst der
Konfis (Pfrin. Bahret)

So., 25. Mai
11 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst, Einfach Heiraten
(Dekan Link)
18 Uhr Lutherkirche
Baden-Baden, Abend-
gottesdienst (Theologin
U.Müller)

10 Uhr Pauluskirche Ba-
den-Baden, Konfirmation
(Pfrin. Bahret)

10 Uhr Evang. Friedens-
kirche Baden-Oos,
Gottesdienst, Sonnen-
käufer - Godi mit Taufe (für
die Krabbelkinder und
ihre Familien) (Diakonin
Schrader-Wittchen)

11.17 Uhr Einladung
zu einem Gottesdienst
an einem besonderen
Ort - siehe Ankündigung,
POP UP Hochzeiten,
Einfach heiraten. Weil
ihm ein Segen seid. In der
Stadtkirche Baden-Baden
am Augustplatz. Einfach
vorbeikommen und stan-
desamtliche Trauerrunde
mitbringen. (Team)
10.30 Uhr Evang.
Matthäuskirche Steinbach,
Gottesdienst, mit Kirchka-
fee (Diakonin Faller)

Do., 29. Mai
11 Uhr Pauluskirche
Baden-Baden, Christi
Himmelfahrt, mit Friedens-
gemeinde (Pfrin. Keim)
0 Uhr Einladung zu einem
Gottesdienst an einem
besonderen Ort - siehe
Ankündigung, Gottes-
dienst, gemeinsam mit
der Christusgemeinde im
Albert-Schweitzer-Saal,
bei schönem Wetter im
Garten (Pfrin. Keim)

Fr., 30. Mai
10.30 Uhr Pflegeheim
Haus Hanna Steinbach,
Gottesdienst (Präd. Mei-
ler-Taubmann)
17.30 Uhr Katholische
Kirche in Steinbach,
Gottesdienst, Ökum. Godi
Eröffnung Winzertage.
Steinbach kath. Kirche
(Diakonin Faller)

Katholische
Kirchen-
gemeinde
Baden-Baden

Freitag, 2. Mai
15:00 Stiftskirche An-
betung
16:30 St. Bernhard Ro-
senkranz
17:00 KWA Hahnhof
Wort-Gottes-Feier
18:30 St. Bonifatius Eu-
charistiefeier mit Anbetung

Samstag, 3. Mai
11:00 St. Bonifatius Tauf-
feier von Charlotte und
Emil Lieb
12:00 St. Bonifatius Tauf-
feier von Vincenzo Tortora
14:00 St. Bernhard Tauf-
feier Samuel Wolfgang
18:00 St. Eucharis Eucha-
ristiefeier (Pfr. Hoff-
mann) Amelie Früh
18:00 Hl. Geist Eucharis-
tiefeier (Vikar Lazar)
18:00 St. Antonius
Wort-Gottes-Feier (Hr.
Waizenegger)

Sonntag, 4. Mai
9:00 ACURA-Klinik Wort-
Gottes-Feier (Pfr. Freisen)
9:30 St. Josef Eucharis-
tiefeier (Pfr. Hoffmann)
10:30 St. Bonifatius Erst-
kommunionfeier (Vikar
Lazar)
mit der BoniBand
10:30 Klinikum Balg
Wort-Gottes-Feier (Pfr.
Freisen)
11:00 St. Bernhard
Eucharistiefeier (Pfr. Hoff-
mann)
18:00 Stiftskirche Eucha-
ristiefeier (Dekan Seiser)
18:00 Marienkapelle
Geroldsau Maiandacht
(Hr. Krempel)

Montag, 5. Mai
10:00 Kloster Lichtenthal
Dankgottesdienst
der Erstkommunionkinder

Dienstag, 6. Mai
10:00 St. Josef Eucha-
ristiefeier
18:30 Dreieichenkapelle
Eucharistiefeier
18:45 St. Bonifatius
Taizégebet
20:00 Krypta St.
Bernhard Lobpreis und
Anbetung

Mittwoch, 7. Mai
16:30 St. Bernhard Ro-
senkranz
18:00 St. Josef Kirchplatz
„Deutschland betet Rosen-
kranz“

Donnerstag, 8. Mai
11:30 Stiftskirche Rosen-
kranz
12:15 Stiftskirche City-
Messe
14:30 Marienkapelle
Geroldsau Maiandacht
19:00 St. Josef Mai-
andacht

Freitag, 9. Mai
15:00 Stiftskirche An-
betung
16:30 St. Bernhard Ro-
senkranz

Samstag, 10. Mai
14:00 St. Bonifatius
Tauffeier
von Liliana Masson
14:00 Stiftskirche Trauung
von Katharina Deilhof u.
Torsten Dumberth
18:00 St. Eucharis Eucha-
ristiefeier (Vikar Lazar)
18:00 Hl. Geist Wort-
Gottes-Feier (Hr. Krempel)
18:00 St. Antonius
Eucharistiefeier (Pfr. Hoff-
mann)

Sonntag, 11. Mai
9:30 St. Josef Eucharis-
tiefeier (Vikar Lazar)
11:00 St. Bernhard
Eucharistiefeier (Pfr. Hoff-
mann)
11:00 Eckkapelle Eucha-
ristiefeier (Vikar Lazar)
anschl. Imbiss
bei Rege in St. Bonifatius
18:00 Stiftskirche Eucha-
ristiefeier (Pfr. Hoffmann)

Montag, 12. Mai
19:00 St. Antonius Pray-
Station
Jugendgottesdienst
mit der Jugendband
„Spielraum“

Dienstag, 13. Mai
10:00 St. Josef Eucha-
ristiefeier
Antonie u. Kuno Kunz,
Adelheid u. Alfred Grunau
18:30 Dreieichenkapelle
Eucharistiefeier mit der kfd
St. Bernhard
18:45 St. Bonifatius
Taizégebet

Mittwoch, 14. Mai
16:30 St. Bernhard Ro-
senkranz
17:30 St. Eucharis Ewi-
ge Anbetung
18:00 St. Josef Kirchplatz

Gottesdienste, Termine, Nachrichten, Infos

Glaube in der Stadt

„Deutschland betet Rosenkranz“
18:30 St. Eucharis
Eucharistiefeier
mit Abschluss der Ewigen Anbetung

Do., 15. Mai

11:30 Stiftskirche Rosenkranz
12:15 Stiftskirche City-Messe
19:00 Kleingartenanlage Tiergarten Maiandacht

Freitag, 16. Mai

15:00 Stiftskirche Anbetung
16:30 St. Bernhard Rosenkranz
18:30 St. Bonifatius Eucharistiefeier
18:30 Ev. Friedenskirche Segnungsfeier
20:00 St. Bernhard Abendlob
mit dem Münsterchor Konstanz

Samstag, 17. Mai

18:00 St. Eucharis Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
18:00 Hl. Geist Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
18:00 St. Antonius Wort-Gottes-Feier (Hr. Waizenegger)

Sonntag, 18. Mai

9:00 ACURA-Klinik Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
9:30 St. Josef Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
10:00 Stiftskirche Eucharistiefeier (Dekan Teipel)
mit dem Münsterchor Konstanz
10:30 Klinikum Balg Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
11:00 St. Bernhard Eucharistiefeier (Dekan Seiser)
18:00 Marienkapelle Geroldsau Maiandacht

Montag, 19. Mai

18:30 ACURA-Klinik Abendmeditation

Dienstag, 20. Mai

10:00 St. Josef Eucharistiefeier
18:30 Dreieichenkapelle Eucharistiefeier
Hermann Lott u. Elisabeth

Friedel
18:45 St. Bonifatius Taizégebet
20:00 Krypta St. Bernhard Lobpreis und Anbetung

Mittwoch, 21. Mai

16:30 St. Bernhard Rosenkranz
18:00 St. Josef Kirchplatz „Deutschland betet Rosenkranz“

Do., 22. Mai

11:30 Stiftskirche Rosenkranz
12:15 Stiftskirche City-Messe
18:00 Hl. Geist Ewige Anbetung
19:00 St. Josef Maiandacht

Freitag, 23. Mai

15:00 Stiftskirche Anbetung
16:30 St. Bernhard Rosenkranz
17:30 St. Bernhard Ewige Anbetung
18:30 St. Bernhard Eucharistiefeier
mit Abschluss der Ewigen Anbetung

Samstag, 24. Mai

18:00 St. Eucharis Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
18:00 Hl. Geist Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
18:00 St. Antonius Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)

Sonntag, 25. Mai

9:30 St. Josef Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
11:00 St. Bonifatius Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
11:00 St. Bernhard Jesusbande-Gottesdienst (Vikar Lazar)
12:00 St. Bernhard Goldene Hochzeit von Giovanni Frisenda u. Vincenza Morelli in Frisenda

18:00 Stiftskirche Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)

Dienstag, 27. Mai

10:00 St. Josef Eucharistiefeier
18:45 St. Bonifatius Taizégebet

Mittwoch, 28. Mai

16:30 St. Bernhard Rosenkranz
17:45 St. Eucharis Rosenkranz
18:00 St. Josef Kirchplatz „Deutschland betet Rosenkranz“
18:30 St. Eucharis Eucharistiefeier

Do., 29. Mai

9:30 Stiftskirche Festmesse (Pfr. Hoffmann)
10:00 Bürgerhaus Oberbeuern Festmesse (Vikar Lazar)
mit dem Musikverein Lichtenthal

Freitag, 30. Mai

15:00 Stiftskirche Anbetung
16:30 St. Bernhard Rosenkranz
18:30 St. Bernhard Eucharistiefeier
mit Seelenamt

Samstag, 31. Mai

13:00 St. Bernhard Tauf-
feier von Elie Shtaiwy
18:00 St. Eucharis Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
18:00 Hl. Geist Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
18:00 St. Antonius Eucharistiefeier (Dekan Seiser)

Katholische Kirchengemeinde Baden-Baden-Rebland

Do., 01. Mai

7:45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschüler/innen
Neuweiler: KEINE Eucharistiefeier

Fr., 02. Mai

10:00 Uhr Eisental Affentaler Kapelle Goldene Hochzeit von Rolf und Maria Meier – Pastoralreferent Claus Kassautzki
18:30 Uhr Steinbach:

Rosenkranzgebet
Varnhalt: KEINE Eucharistiefeier

Sa., 03. Mai

17:30 Uhr Steinbach: Anbetungsstunde
18:30 Uhr Steinbach: Sonntagvorabendmesse

So., 04. Mai

10:00 Uhr Neuweiler: Eucharistiefeier; Gedenken an Amalia Lörch; Gedenken an Andreas Huck; Gedenken an Wilhelm u. Kriemhilde Huck mit Geschwister, Hedwig Blödt (Sr. Esther Maria, Hegne), Robert Blödt

Di., 06. Mai

7:45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschüler/innen
10:30 Uhr Steinbach Tagespflege Eucharistiefeier
19:00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet

Di., 06. Mai

19:00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
19:00 Uhr Steinbach: Eucharistiefeier

19:00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
19:00 Uhr Steinbach: Eucharistiefeier

19:00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
19:00 Uhr Steinbach: Eucharistiefeier

Mi., 07. Mai

7:45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschüler/innen
7:45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19:00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet

Do., 08. Mai

7:45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19:00 Uhr Eisental Affentaler Kapelle Maiandacht
Sabine Schroeter, Sigrid Senn

Do., 08. Mai

19:00 Uhr Neuweiler: Eucharistiefeier
20:00 Uhr Neuweiler Michaelsheim: Lieder der Hoffnung

Fr., 09. Mai

18:30 Uhr Steinbach: Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Eisental:

Eucharistiefeier

Sa., 10. Mai

17:30 Uhr Eisental: Anbetungsstunde
18:30 Uhr Eisental: Sonntagvorabendmesse, Seelenamt für Georg Jäger

So., 11. Mai

10:00 Uhr Varnhalt: Eucharistiefeier
11:15 Uhr Varnhalt: Taufe von Cleo Karcher
14:30 Uhr Umweg, Herz Jesu Kapelle Taufe von Jannis Kopp Diakon Wolfgang Neiß

Di., 13. Mai

7:45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19:00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit

Di., 13. Mai

19:00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19:00 Uhr Steinbach: Eucharistiefeier

Mi., 14. Mai

7:45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschüler/innen
7:45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschüler/innen

19:00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet

Do., 15. Mai

7:45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19:00 Uhr Neuweiler: Eucharistiefeier

Fr., 16. Mai

20:00 Uhr Steinbach Marienhaus Pfarrgemeinderatssitzung

Fr., 16. Mai

10:30 Uhr Steinbach, Kapelle Haus Hanna: Wort Gottes Feier mit Kommunionsspendung
18:30 Uhr Steinbach: Rosenkranzgebet

Fr., 16. Mai

19:00 Uhr Eisental: Eucharistiefeier

Sa., 17. Mai

Neuweiler: KEINE Anbetungsstunde
18:30 Uhr Neuweiler: Sonntagvorabendmesse

So., 18. Mai

10:00 Uhr Steinbach:

Eucharistiefeier mitgestaltet von der Stadtkapelle; Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der Stadtkapelle Steinbach; Seelenamt für Rolf Schneider und Gedenken an Christa Schneider in Eisental Mobiles Friedhofscafé
11:15 Uhr Steinbach: Taufe von Magdalene Wild

Di., 20. Mai

7:45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschüler/innen
10:30 Uhr Steinbach Tagespflege Wort Gottes

Feier zum Jubiläum mit Kommunionsspendung
Diakon Wolfgang Neiß

18:30 Uhr Varnhalt Josefskapelle Maiandacht gestaltet von Margrit Liebich und Team, mitgestaltet vom Singkreis des DRK

Sinzheim Instrumentalisten (bei schlechtem Wetter in der Kirche) Pastoralreferent Claus Kassautzki

19:00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit

19:00 Uhr Steinbach: Eucharistiefeier, 1. Seelenamt
Gabriele Ernst

19:00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit

19:00 Uhr Steinbach: Eucharistiefeier, 1. Seelenamt
Gabriele Ernst

Mi., 21. Mai

7:45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschüler/innen
7:45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschüler/innen

11:00 Uhr Steinbach CHD Pflegeheim Wort Gottes

Feier mit Kommunionsspendung
19:00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet

19:00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet

19:00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet

19:00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet

19:00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet

19:00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet

Sa., 24. Mai

17.30 Uhr Varnhalt: Anbetungsstunde
18.30 Uhr Varnhalt: Sonntagvorabendmesse

So., 25. Mai

10.00 Uhr Eisental: Eucharistiefeier; Gedenken an Eheleute Anton und Klara Hasel
10.00 Uhr Varnhalt: Kindergottesdienst im Pfarrsaal
18.00 Uhr Eisental: Konzert TonART

Mo., 26. Mai

10.30 Uhr Steinbach Tagespflege Wort Gottes
Feier mit Kommunionsspendung

Die., 27. Mai

7.45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
19.00 Uhr Umweg, Herz Jesu Kapelle Eucharistiefeier

Mi., 28. Mai

7.45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschüler/innen
7.45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet

Do., 29. Mai

10.00 Uhr Varnhalt: Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt
Neuweiler: KEINE Eucharistiefeier

Fr., 30. Mai

18.00 Uhr Steinbach: Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Winzertage
Steinbach: KEIN Rosenkranzgebet
Eisental: KEINE Eucharistiefeier
21.00 Uhr Steinbach: Pfingstnovene

Sa., 31. Mai

17.30 Uhr Neuweiler: Anbetungsstunde
18.30 Uhr Neuweiler: Sonntagvorabendmesse; Gedenken an Amalia Lörch
21.00 Uhr Steinbach: Pfingstnovene

Röm.-kath. Kirchen-gemeinde Iffezheim-Ried

Lindenstr. 2, Iffezheim, Tel. 07229 / 870, kontakt@kath-iffezheim-ried.de, aktuelle Infos auf www.kath-iffezheim-ried.de

Do., 1. Mai

16 Uhr Iffezheim, Haus Edleberg: Gottesdienst im Haus Edelberg

Fr., 2. Mai

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier anschließend Anbetung und sakramentaler Segen

So., 4. Mai

10.30 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier
18 Uhr Iffezheim, Maiandacht mit dem Vocalensemble cantora

Mo., 5. Mai

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier

Mi., 7. Mai

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Fr., 9. Mai

18 Uhr Iffezheim Eucharistiefeier

Sa., 10. Mai

18 Uhr Iffezheim, Wort-Gottes-Feier

So., 11. Mai

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Mo., 12. Mai

18 Uhr Iffezheim, Friedensgebet

Mi., 14. Mai

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Fr., 16. Mai

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier

So., 18. Mai

10.30 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kindergarten
St. Martin, anschließend Fahrradsegnung
18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Mo., 19. Mai

18 Uhr Iffezheim, Frie-

densgebet

Mi., 21. Mai

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Fr., 23. Mai

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier

Sa., 24. Mai

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier

So., 25. Mai

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Mo., 26. Mai

18 Uhr Iffezheim, Friedensgebet

Mi., 28. Mai

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Fr., 30. Mai

18 Uhr Iffezheim Eucharistiefeier

Röm.-kath. Kirchen-gemeinde Baden-Oos

Pfarrkirche St. Dionys, Baden-Oos

Fr., 02. Mai

17.45 Uhr Maiandacht
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 03. Mai

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

So., 04. Mai

09.30 Uhr Eucharistiefeier

Mi., 07. Mai

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Ulrikakapelle (Vincentiushaus)

Fr., 09. Mai

17.45 Uhr Maiandacht
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 10. Mai

16.00 Uhr Taufe
17.30 Uhr Beichtgelegenheit

So., 11. Mai

09.30 Uhr Eucharistiefeier

Di., 13. Mai

15.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Olga-Haebler-Haus (AWO)

Mi., 14. Mai

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Ulrikakapelle (Vincentiushaus)

Fr., 16. Mai

17.45 Uhr Maiandacht
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 17. Mai

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

So., 18. Mai

09.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe

Mi., 21. Mai

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Ulrikakapelle (Vincentiushaus)

Fr., 23. Mai

17.45 Uhr Maiandacht
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 24. Mai

09.30 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung, anschl. Gebetsstunde

11.00 Uhr Abschluss der Ewigen Anbetung mit eucharistischem Segen

So., 25. Mai

09.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche

Mi., 28. Mai

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Ulrikakapelle (Vincentiushaus)

18.30 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

Fr., 30. Mai

17.45 Uhr Maiandacht
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 31. Mai

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

Pfarrkirche St. Katharina, Sandweiler

So., 04. Mai

11.00 Uhr Eucharistiefeier zum Walburgafest, Zelebrant und Prediger: Studentenpfarrer Tobias Herzog
Wallfahrtsandacht

Di., 06. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

So., 11. Mai

10.00 Uhr Festliche Eucharistiefeier mit Erstkommunion
18.00 Uhr Dankandacht mit eucharistischer An-

betung und Segen

Mo., 12. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier als Dankmesse der Erstkommunikanten

Di., 13. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 17. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mo., 19. Mai

18.30 Uhr Bündnisandacht der Schönstattmütter

Di., 20. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 24. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Di., 27. Mai

16.00 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung, anschl. Gebetsstunden der kfd und der Schönstatt-Mütter
18.00 Uhr Abschluss der Ewigen Anbetung mit eucharistischem Segen
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Do., 29. Mai

09.30 Uhr Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt mit Prozession, parallel dazu: Kinderkirche im Gemeindehaus

Sa., 31. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

An allen Werktagen beten wir den Rosenkranz um 18:00 Uhr, sonn- und feiertags um 13:30 Uhr

Autobahnkirche St. Christophorus

So., 4. Mai

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mo., 05. Mai

20.00 Uhr Taizé-Gebet

Di., 06. Mai

20.00 Uhr Kontemplation

Mi., 07. Mai

20.00 Uhr Segnungsgottesdienst für Paare

So., 11. Mai

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Di., 13. Mai

20.00 Uhr Kontemplation

So., 18. Mai

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Di., 20. Mai

20.00 Uhr Kontemplation

So., 25. Mai

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Di., 27. Mai

20.00 Uhr Kontemplation

Pfarrkirche St. Bartholomäus, Haueneberstein

Do., 01. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier zur geistlichen Vorbereitung auf die Erstkommunion

So., 04. Mai

10.00 Uhr Festliche Eucharistiefeier mit Erstkommunion

18.00 Uhr Dankandacht mit eucharistischer Anbetung und Segen

Mo., 05. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier als Dankmesse der Erstkommunikanten
19.30 Uhr "Stilles Gebet"

Do., 08. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

So., 11. Mai

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Do., 15. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier als Marienmesse, mitgestaltet von der kfd

Sa., 17. Mai

10.00 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung, anschl. Gebetsstunde der Kfd
12.00 Uhr Abschluss der Ewigen Anbetung mit eucharistischem Segen

So., 18. Mai

11.00 Uhr Kinderkirche

Do., 22. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

So., 25. Mai

11.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Musikverein

Der Apotheken-Notdienst dauert von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am Folgetag. Änderungen unter www.lak-bw.de/notdienstportal/kalendarium.html.
Hotline: 0800 / 00 22 8 33 oder mobil 22 8 33, www.22833.mobi. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Datenstand 18. April 2025

Apotheken-Notdienst

Do., 1. Mai

Central-Apotheke Gaggenau
Hauptstr. 28
07225 - 9 65 60

Rhein-Apotheke Lichtenau
Hauptstr. 2
07227 - 99 19 30

Zay-Apotheke Rastatt
Richard-Wagner-Ring 30
07222 - 2 29 10

Drei-Eichen-Apotheke Baden-Baden
Rheinstr. 63
07221 - 6 38 08

Fr., 2. Mai

Tell-Apotheke Ötigheim
Händelstr. 7
07222 - 2 21 16

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum Gaggenau
Hildastr. 31 B
07225 - 68 97 80 20

Berthold-Apotheke Baden-Baden
Lichtentaler Str. 72
07221 - 2 23 31

Apotheke am Johannesplatz Bühl
Johannesplatz 10
07223 - 97 96 80

Sa., 3. Mai

Löwen-Apotheke Baden-Baden
Lichtentaler Str. 3
07221 - 2 21 20

Neue Apotheke Mitte Iffezheim
Mittelweg 5
07229 - 24 40

Blumen-Apotheke Rheinstetten
Rösslesbrunnlestr. 1
07242 - 55 55

So., 4. Mai

Adler-Apotheke Rastatt
Friedrich-Ebert-Str. 2/2
07222 - 3 27 24

Stadt-Apotheke Gaggenau
Hauptstr. 87
07225 - 9 66 70

neue Apotheke Stadtgarten Bühl
Eisenbahnstr. 21
07223 - 38 38

Sophien Apotheke Baden-Baden
Sophienstr. 4

07221 - 2 81 64 44

Adler-Apotheke Schöllbronn Ettlingen
Burbacher Str. 1
07243 - 2 95 14

Mo., 5. Mai

Adler-Apotheke Kuppenheim
Friedrichstr. 82
07222 - 4 70 10

Rathaus-Apotheke Elchesheim-Illingen
Rathausplatz 6
07245 - 30 88

Rebland-Apotheke Baden-Baden
Steinbacher Str. 19
07223 - 5 29 11

Entensee-Apotheke Ettlingen
Lindenweg 13
07243 - 45 82

Di., 6. Mai

Kreuz-Apotheke Baden-Baden
Lange Str. 37
07221 - 2 55 02

Stadt-Apotheke Rastatt
Kaiserstr. 7
07222 - 3 41 52

Weier-Apotheke Ettlingenweier
Ettlinger Str. 31
07243 - 9 08 00

Mi., 7. Mai

Bernhardus-Apotheke Bietigheim
Badenstr. 9
07245 - 24 76

Central-Apotheke Gaggenau
Hauptstr. 28
07225 - 9 65 60

neue Apotheke markt. Sinzheim
Industriestr. 22
07221 - 2 81 64 99

Sonnen-Apotheke Ettlingen
Am Lindscharren 4
07243 - 3 54 96 80

Do., 8. Mai

Schönberger-Apotheke Malsch
Hauptstr. 43
07246 - 9 22 90

Neue Apotheke Oos Baden-Baden
Wilhelm-Drapp-Str. 23
07221 - 97 39 60

Karl-Apotheke Karlsruhe
Karlstr. 18

0721 - 2 67 40

Fr., 9. Mai

Bernhardus Apotheke Baden-Baden
Rheinstr. 9
07221 - 6 24 46

Schwanen-Apotheke Bühl
Schwanenstr. 7
07223 - 2 45 22

Stadt-Apotheke Kuppenheim
Luisenstr. 2
07222 - 4 15 19

Adler-Apotheke Schöllbronn (Ettlingen)
Burbacher Str. 1
07243 - 2 95 14

Sa., 10. Mai

Rhein-Apotheke Lichtenau
Hauptstr. 2
07227 - 99 19 30

Stadt-Apotheke Rastatt
Kaiserstr. 7
07222 - 3 41 52

Yburg-Apotheke Bühl-Weitenung
Ottenhofener Str. 2
07223 - 95 86 20

Dr. Rösslers Hof-Apotheke Baden-Baden
Sophienstr. 7
07221 - 3 03 50

So., 11. Mai

Neue Apotheke Sinzheim
Hauptstr. 68
07221 - 8 15 25

Zay-Apotheke Rastatt
Richard-Wagner-Ring 30
07222 - 2 29 10

Schwarzwald Apotheke Reichenbach (Waldbronn)
Kronenstr. 3
07243 - 6 17 89

Apotheke am Kirchplatz Karlsruhe
Holländerstr. 1
0721 - 57 19 84

Mo., 12. Mai

Sonnen-Apotheke Ottersweier
Laufer Str. 8
07223 - 2 44 02

Walburgis Apotheke Sandweier (Baden-

Baden)
Sandweierer Str. 18
07221 - 6 19 84

Apotheke St. Laurentius Bad Rotenfels
Murgtalstr. 85
07225 - 13 02

Apotheke Grünwettersbach (Karlsruhe)
Am Wetterbach 94
0721 - 45 09 73

Sonnen-Apotheke Karlsruhe
Gebhardstr. 35
0721 - 3 11 09

Di., 13. Mai

Fortuna-Apotheke Rastatt
Kaiserstr. 69
07222 - 93 82 36

Olympia-Apotheke Durmersheim
Raiffeisenplatz 4 B
07245 - 9 24 80

Eberstein-Apotheke Ottenau (Gaggenau)
Beethovenstr. 30
07225 - 7 03 04

neue Apotheke Schwarzach (Rheinmünster)
Hurststr. 14
07227 - 20 01

Mi., 14. Mai

Bernhardus-Apotheke Bietigheim
Badenstr. 9
07245 - 24 76

Löwen-Apotheke Gernsbach
Igelbachstr. 3
07224 - 33 97

Eberstein Apotheke Haueneberstein (Baden-Baden)
Rathausplatz 7
07221 - 6 37 35

neue Apotheke Stadtgarten (Bühl)
Eisenbahnstr. 21
07223 - 38 38

Sofien-Apotheke Karlsruhe
Yorckstr. 29
0721 - 84 23 23

Do., 15. Mai

Schwarzwald Vital Apotheke Gaggenau
Bismarckstr. 53
07225 - 91 76 90

Yburg-Apotheke Bühl-Weitenung
Ottenhofener Str. 2
07223 - 95 86 20

Cäcilien-Apotheke Baden-Baden
Hauptstr. 64
07221 - 74 69
neue Apotheke Rheinau (Rastatt)
Rheinauer Ring 160 / 3
07222 - 2 96 76

Fr., 16. Mai

Neue Apotheke Sinzheim
Hauptstr. 68
07221 - 8 15 25

Rossi-Apotheke Rastatt
Engelstr. 41
07222 - 9 68 97 90

Wendelinus-Apotheke Weisenbach
Am Zimmerplatz 2
07224 - 99 17 80

Apotheke am Marktplatz Busenbach (Waldbronn)
Marktplatz 4
07243 - 5 65 30

Sa., 17. Mai

Bernhardus-Apotheke Bietigheim
Badenstr. 9
07245 - 24 76

Löwen-Apotheke Gernsbach
Igelbachstr. 3
07224 - 33 97

Sibyllen-Apotheke Rastatt
Bahnhofstr. 20
07222 - 3 32 96

Schloss-Apotheke Ettlingen
Marktstr. 8
07243 - 1 60 18

So., 18. Mai

Falken-Apotheke Hügelsheim
Hauptstr. 47
07229 - 20 18

Rheintal-Apotheke Bühl
Weidmattenstr. 2
07223 - 9 45 80

Stadt-Apotheke Kuppenheim
Luisenstr. 2
07222 - 4 15 19

Tell-Apotheke Ötigheim
Händelstr. 7
07222 - 2 21 16

Eberstein-Apotheke Ottenau
Beethovenstr. 30
07225 - 7 03 04

Mo., 19. Mai

Marien-Apotheke Baden Oos
Ooser Bahnhofstr. 19
07221 - 6 16 79

Rhein-Apotheke Lichtenau
Hauptstr. 2
07227 - 99 19 30

Schönberger-Apotheke Malsch
Hauptstr. 43
07246 - 9 22 90

Schwarzwald-Apotheke Bühlertal
Hauptstr. 144
07223 - 7 24 50

Di., 20. Mai

Zay-Apotheke Rastatt
Richard-Wagner-Ring 30
07222 - 2 29 10

Central Apotheke Bühl
Hauptstr. 56
07223 - 98 32 12

Drei-Eichen-Apotheke Baden-Baden
Rheinstr. 63
07221 - 6 38 08

Schwarzwald Apotheke Reichenbach
Kronenstr. 3
07243 - 6 17 89

Mi., 21. Mai

Aesculap-Apotheke Bühl
Robert-Koch-Str. 70 C
07223 - 8 06 57 00

Ahorn-Apotheke Muggensturm
Hauptstr. 52
07222 - 89 19

Bernhardus Apotheke Baden-Baden
Rheinstr. 9
07221 - 6 24 46

Damm-Apotheke Neuburg
Dammstr. 20
07273 - 4282

Oberreut-Apotheke Karlsruhe
Eugen-Geck-Str. 4 B
0721 - 86 32 08

Do., 22. Mai

Sibyllen-Apotheke Rastatt
Bahnhofstr. 20
07222 - 3 32 96

Stadt-Apotheke Gaggenau

Hauptstr. 87
07225 - 9 66 70

Meister-Erwin-Apotheke Baden-Baden
Steinbacher Str. 35
07223 - 9 65 40

Apotheke am Stadtgarten Ettlingen
Thiebauthstr. 6
07243 - 1 74 11

Fr., 23. Mai

Annen-Apotheke Bischweier
Friedrichstr. 4
07222 - 4 83 33

Bernhardus-Apotheke Bietigheim
Badenstr. 9
07245 - 24 76

Neue Apotheke Mitte Iffezheim
Mittelweg 5
07229 - 24 40

Augusta-Apotheke am Augustaplatz
Ludwig-Wilhelm-Platz 3
07221 - 2 45 37

Sa., 24. Mai

Bernhardus-Apotheke Bietigheim
Badenstr. 9
07245 - 24 76

Wendelinus-Apotheke Weisenbach
Am Zimmerplatz 2
07224 - 99 17 80

Apotheke am Johannesplatz Bühl
Johannesplatz 10
07223 - 97 96 80

Eberstein Apotheke Haueneberstein
Rathausplatz 7
07221 - 6 37 35

So., 25. Mai

Rossi-Apotheke Rastatt
Engelstr. 41
07222 - 9 68 97 90

Schwanen-Apotheke Bühl
Schwanenstr. 7
07223 - 2 45 22

Apotheke St.

Laurentius Bad Rotenfels
Murgtalstr. 85
07225 - 13 02

Erbprinz-Apotheke Ettlingen
Mühlenstr. 27
07243 - 1 21 33

Rosen-Apotheke Rüppurr Karlsruhe
Breisgaustr. 9
0721 - 88 10 27

Mo., 26. Mai

Adler-Apotheke Rastatt
Friedrich-Ebert-Str. 2/2
07222 - 3 27 24

Falken-Apotheke Hügelsheim
Hauptstr. 47
07229 - 20 18

Rheintal-Apotheke Bühl
Weidmattenstr. 2
07223 - 9 45 80

Dr. Rösslers Hof-Apotheke Baden-Baden
Sophienstr. 7

07221 - 3 03 50

Di., 27. Mai

Löwen-Apotheke Baden-Baden
Lichtentaler Str. 3
07221 - 2 21 20

Sonnen-Apotheke Rastatt
Raentaler Str. 65
07222 - 3 85 99 90

St. Barbara-Apotheke Karlsbad
Hauptstr. 29
07202 - 71 22

Lukas-Apotheke Karlsruhe
Bernsteinstr. 4
0721 - 57 72 73

Mi., 28. Mai

Murgtal-Apotheke Gernsbach
Gottlieb-Klump-Str. 12
07224 - 38 06

Tell-Apotheke Ötigheim
Händelstr. 7
07222 - 2 21 16

Neue Apotheke Cité Baden-Baden
Gewerbepark Cité 7
07221 - 39 39 60

Hauptpost-Apotheke Karlsruhe
Kaiserstr. 156
0721 - 2 86 03

Do., 29. Mai

Rebland-Apotheke Baden-Baden
Steinbacher Str. 19
07223 - 5 29 11

Sibyllen-Apotheke Rastatt
Bahnhofstr. 20
07222 - 3 32 96

Fr., 30. Mai

Georgen-Apotheke Rastatt
Kaiserstr. 57
07222 - 93 43 00

Schwarzwald-Apotheke Bühlertal
Hauptstr. 144
07223 - 7 24 50

Alte Hof-Apotheke

Baden-Baden
Lange Str. 2
07221 - 2 49 25

Föhren-Apotheke Rheinstetten
Hauptstr. 24a
0721 - 51 05 74

Sa., 31. Mai

Schwarzwald Vital Apotheke Gaggenau
Bismarckstr. 53
07225 - 91 76 90

Meister-Erwin-Apotheke Baden-Baden
Steinbacher Str. 35
07223 - 9 65 40

Sonnen-Apotheke Ettlingen
Am Lindscharren 4
07243 - 3 54 96 80

Antonius-Apotheke Au am Rhein
Wehrstr. 20
07245 - 40 58

blauer Naturfarbstoff

Sinfonie Beethovens

Kraftstoffart (Kw.)

sagenhafter Riesenvogel

Überbringerin

Aus-spritz-mundstück

furchtsam, resigniert

Ort der Stimmabgabe

dt. Sozialdemokrat, † 1925

taktlos, grob

dt. Fernsehjournalist, † (Claus)

altgriech. Fabeldichter

US-Bundesstaat

Bild von da Vinci („Mona ...“)

Binde-wort

hebräisch: Sohn

Ausrede

Stadtteil von München

semi-tischer Himmels-gott

gedankenlos

Teil eines Theaterstücks

teuer

altgriech. Fabeldichter

Ton-bezeichnung

Fluss durch Berlin

Winter-sportart

Kfz-K. Olden-burg

Kfz-K. Sieg-burg

dt. Anti-terror-einheit (... 9)

Ort bei Gronau (Münster-land)

großes Hirschtier

kleine Faser

Abgott

Wende-kurve

franzö-sisch: eins

Erken-nungs-wort, Losung

Spiel-einsatz

zwei-stellige Zahl

Film-Ferkel

Berliner Boule-vard (Kw.)

Kfz-K. Bochum

nieder-trächtig

Teil der Über-weisung (Abk.)

nieder-deutsch: Bauer

in der Nähe von

1

5

3

6

8

10

7

9

4

2

AUSTRÄGER *INNEN (d/w/m) gesucht!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast Lust, einmal im Monat den **BADEN-BADENER** in **Lichtental, Neuweier, Steinbach oder Varnhalt** zu verteilen? Dann melde Dich bei uns:

info@der-baden-badener.de | 07222 9202790

12,82 € pro Stunde (ab 18 Jahren), auf Minijob-Basis. Zeitungswagen wird auf Wunsch gestellt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

NOTRUF

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle 112
Krankentransport
07222 / 19222
Ärztendienst
116 117

WO ist der Notfall?
 (Ort, Straße, Hausnummer)

WAS ist passiert? Kurze Unfallschilderung

WIEVIELE Verletzte/Betroffene sind beteiligt?

WELCHE Verletzungen liegen vor? Besteht Lebensgefahr?

WARTEN auf Rückfragen. Das Gespräch beendet immer der Angerufene!

TIER-HILFE

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
 ☎ 0800 / 93 00 600
 Sa., So., Feiertag 8–16 Uhr

Kevin Fingermann
 ehrenamtlicher Naturschutzwart, ☎ (24h)
 0179 / 410 52 42

Wildtier-Pflegestation Mittelbaden e.V.
 Anja Starck, ☎ 0171 / 417 30 05 (telefonisch 7–21 Uhr, danach WhatsApp)

BEREITSCHAFTS-DIENST & NOTFALL-HILFE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
 ☎ 116 117
 Rastatt, Engelstraße 39
 Sa., So., Fe. 10–20 Uhr,
Mo.–Fr. geschlossen
 Baden-Baden, Balger Straße 50
 Sa., So., Fe. 10–18 Uhr,
Mo.–Fr. geschlossen

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
 ☎ 116 117
 Baden-Baden, Balger Str. 50
 Mo.–Do. 19–22 Uhr,
 Fr. 18–22 Uhr,
 Sa., So., Fe. 8–22 Uhr
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
 ☎ 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst
 ☎ 0761 / 120 120 00
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Hebammenpraxis Rastatt
 Herrenstraße 4, ☎ 07222 / 37222

DRK-BLUT-SPENDE

Bitte reservieren Sie Ihren Blutspendetermin immer unter: www.blutspende.de/termine
Kostenlose Blutspender-Hotline: 0800 / 11 949 11
 (Mo.-Fr. 8–17 Uhr)

Mo., 5.5., 14–19 Uhr
Baden-Baden-Lichtental
 Löwensaal, Hauptstraße 89
 Mi., 7.5., 15.30–19.30 Uhr
Muggensturm
 Wolf-Eberstein-Halle, Am Freizeitgelände 5
 Fr., 9.5., 15.30–19.30 Uhr
Bischweiler
 Markthalle, Raventaler Str. 15
 Mo., 12.5., 15–19 Uhr
Hügelsheim

Schwarzwaldhalle, Schwarzwaldstr. 4
 Mi., 14.5., 14–19 Uhr
Rastatt
 Reithalle, Am Schlossplatz 9
 Mi., 14.5., 14.30–19.30 Uhr
Gernsbach
 DRK-Haus, Am Bachgarten 9
 Fr., 16.5., 14.30–19.30 Uhr
Bietigheim

Alter Tabakschuppen, Stöckwiese 6
 Fr., 16.5., 14.30–19.30 Uhr
Ottersweier
 Sport- und Feshalle Unzhurst, Nelkenstr. 20
 Fr., 23.5., 14–19.30 Uhr
Bühlertal
 Haus des Gastes, Hauptstr. 94
 Fr., 23.5., 14.30–19.30 Uhr
Otigheim
 Mehrzweckhalle, Schulstr. 5

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN !**BERATUNG**

Selbsthilfegruppe „Aktiv gegen Krebs“, Rastatt und Umgebung
 Gruppentreffen in der Regel einmal im Monat im Gruppenraum in der evang. Johanneskirche, Franz-Philipp-Str. 17, Rastatt. ☎ 07222 / 60 969 oder 0178 / 478 3040, gudrun-riek@t-online.de, Infos: www.aktiv-gegen-krebs.com

Selbsthilfegruppe Obstruktive Schlafapnoe
 Beratung 24/7: Rolf Weber, Tel. 07222 / 935 886 oder atemaussatzer@outlook.com. Mit. Präsenzsitzungen in der Cafeteria, Badstraße 3, Rastatt. Mit. Vortrag in Reha-Klinik Höhenblick. Thema: Die tödlichen Gefahren einer nicht entdeckten obstruktiven Schlafapnoe. Termine auf Anfrage.

Selbsthilfegruppe für elektro-/funksensible Menschen
 Info/Kontakt: Selbsthilfegruppe.E-sens@gmx.de oder Kontaktstelle für Selbsthilfe beim Landratsamt: ☎ 07222 / 381-2376

Selbsthilfegruppe für hochsensible Menschen
 Info/Kontakt: Kontaktstelle für Selbsthilfe beim Landratsamt: ☎ 07222 / 381-2376

„Lebensfreude“ – Selbsthilfegruppe Bournout und Depressionen
 Hilfe und Unterstützung für

Betroffene und Angehörige. Mi. 16 Uhr, Baden-Baden. ☎ 0157 / 3454 0516, shg.lebensfreude@gmx.de

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs
 Karpfenstraße 8, Rastatt, ☎ 07229 / 2179, proshgra@gmx.de

Schwangerschafts- und Konfliktberatung
 anerkannte Beratungsstelle nach § 219 StGB: Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr, ☎ 07222 / 502770, rastatt@diakonie-bad-ra.de

Beratungsstelle für Schwangere
 anerkannt nach § 219 StGB. Beratung nach Terminabsprache: LRA Rastatt, ☎ 07222 / 381 2315

„Feuervogel“ Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen
 Engelstraße 37, ☎ 07222 / 78 88 38, info@feuervogel-rastatt.de, www.feuvogel-rastatt.de, Mo. 14 – 15, Do. 11 – 12 Uhr

„Frauen helfen Frauen und Mädchen“
 Beratung und Unterstützung für Frauen bei körperlicher, seelischer und häuslicher Gewalt, Engelstr. 37, Rastatt, ☎ 07222 / 37722, kontakt@fhf-rastatt.de, Mo.-Do. 11–13 Uhr, Sprechstunde: Di. 10–12 Uhr und nach Vereinbarung

Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit mit anonym und kostenloser AIDS-Beratung und STD-

Ambulanz
 Am Schlossplatz 5, ☎ 07222 / 381-2314, -2308, Mo. 14 – 18 Uhr (nur nach tel. Vereinbarung)

Caritasheim für Wohnungslose
 Ooser Bahnhofstr. 2a, Baden-Baden, ☎ 072 21 / 18 34 00. Die Einrichtung ist rund um die Uhr geöffnet, kann jederzeit aufgesucht werden. Offene Sprechstunde werktags 10:30 – 12 Uhr. Ansprechpartner: Christian Frisch, whl@caritas-baden-baden.de

Fachstelle Sucht Beratung bei Alkohol-/Medikamenten-/Drogenproblemen, Spielsucht, exzessivem Internet & Medienkonsum, Angehörigenberatung
 Kaiserstr. 20, offene Sprechstunde Mi. 15 – 17.30 Uhr, weitere Termine nach Vereinbarung. ☎ 07222 / 405 8790, fs-rastatt@bw-lv.de

Diabetiker-Treff Rastatt
 Mitglied im Diabetiker Baden-Württemberg e.V. Leiterin: Heidrun Schmidt-Schmiedebach, ☎ 07222 / 200 972, heidrun.schmidt-schmiedebach@gmx.de, „Schloss“-Gaststätte, Schlossstr. 15; in der Regel an jedem 2. Dienstag des Monats (nicht Januar, Februar, Juli, August), Eintreffen ab 18 Uhr, Vortragsbeginn um 19.30 Uhr

Blinden- und Sehbehindertenverein
 Hans Kühn, Dreherstr. 1, Otigheim, ☎ 07222 /

292 21, kuehnhs@t-online.de, Veranstaltungen: www.bsvsb.org

Treffen für Hörbehinderte und Ertaubte
 Mit Akustiker, Thema: Moderne Selbsthilfe. Wie kann man sich über WhatsApp helfen. Wie kann man Gruppentreffen online gestalten. Montag 02.12.24, 18 Uhr, Diakonisches Werk, Ludwig-Wilhelm-Str. 3, Rastatt. selbsthilfe-hoer-minderung@web.de, Info ☎ 07222 / 90 11 911

Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA)
 Sie steht Arbeitgebern als trägerunabhängiger Lotse bei Fragen zur Ausbildung, Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung zur Verfügung: Ludwigstraße 7, ☎ 0711 / 25 083-2200, info.rastatt@ifd.3in.de

Mobile Jugendarbeit
 Beratung und Hilfe bei allen Fragen für Jugendliche; Jugendtreff, Herrenstraße 28, ☎ 07222 / 972 9120

Männerberatung
 Ein Angebot des SKM Rastatt. Ekkehard Janson, ☎ 07222 / 78 65 87, Kaiserstraße 5, Rastatt maennerberatung@skm-rastatt.de, www.skm-rastatt.de, www.echte-maenner-reden.de

Psychologische Beratungsstelle
 für Eltern, Kinder, Jugendliche und Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder von 0 bis 3 Jahren, Am Schlossplatz 5, ☎ 07222 / 381-2258, Onlineberatung:

www.landkreis-rastatt.de

Niedrigschwellige Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige
 Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle des Landkreises Rastatt und der Stadt Baden-Baden. fragen@ibb-bad-ra.de oder ☎ 07221 / 969 95 55 (AB)

Pflegestützpunkt
 neutrale Beratung für Betroffene und Angehörige; Am Schlossplatz 5, ☎ 07222 / 381 2160

Allgemeine Sozialberatung
 Beratung zu rechtlichen Betreuung, Kurberatung und -vermittlung: Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr, ☎ 07222 / 50 2770, rastatt@diakonie-bad-ra.de

Citypastoral Rastatt
 Di., Do., Sa. 9 – 14 Uhr; ☎ 07222 / 595 1845

SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste
 Beratung für ehrenamtliche rechtliche Betreuer. Di. 9 – 12 Uhr, Mi. 16 – 18 Uhr, Kaiserstraße 5, ☎ 07222 / 78 65 80, betreuungsverg@skm-rastatt.de

Hospizdienst Rastatt e.V.
 Kaiserstraße 40, 2. OG, Aufzug vorhanden; info@hospizdienst-rastatt.de, ☎ 07222 / 7755-40, Mo. – Do. 9 – 17, Fr. 9 – 13 Uhr sowie Telefondienst am Wochenende; Gesprächskreis für pflegende Angehörige, von erfahrenen Pflegekräften

ten geleitet. Jeden zweiten Dienstag im Monat 17.30 bis 19 Uhr, Gemeindehaus Heilig Kreuz, Buchenstr. 5, Rastatt. Anmeldung erforderlich: 07222 / 77 55 40 oder info@hospizdienst-rastatt.de. Infos unter www.pflegende-angehoerige-rastatt.de

Lichtstreifen
 Beratung, Gesprächsangebot für Trauernde, ☎ 07222 / 77 55 43 oder 77 55 40

Deutsche Gesellschaft für Humanes Sterben (DGHS) e.V.
 DGHS-Kontaktstellenleiter Baden: Bernhard Weber, Pariser Ring 39, Baden-Baden, ☎ 07221 / 803 38 74, 0152 / 2721 0306, bernhard.weber@dghs.de

Selbsthilfegruppe „FASD Rastatt Baden-Baden“
 Gruppentreffen einmal im Monat in RA oder BAD im Wechsel, Kontakt: ☎ 0160 / 5044 252 oder fasd.rastatt.badenbaden@posteo.de und 07222 / 381 2376, Infos: www.fasd-deutschland.de

Ergänzende, unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®)
 für Menschen mit (drohender) Behinderung und Angehörige rund um das Thema „Behinderung“ und Teilhabe nach dem SGB IX. Breisgaustraße 1, Baden-Baden (Edith-Mühl-schlegel Haus). Terminvereinbarung Mo.+Mi. 8.30–10.30 Uhr, Do. 12–15 Uhr unter 0781 / 28 94 88 30 oder eutb@agbo.info oder über Kontaktformular auf www.eutb-agbo.de

Handwerk und Dienstleistungen in der Stadt

NACHHILFE

Cansel Karaca • Einzel- und Gruppennachhilfe
in den Fächern Mathe, Deutsch und Englisch für alle Lernstufen
Hauptstraße 3a • Lichtenau • c.karaca@lernstubebs.com • 0162 / 909 3357

DRUCK, MARKETING, COPYSHOP



SMR DIGITAL OFFSET GmbH

Plittersdorfer Straße 79 (Eingang Eibenweg)
76437 Rastatt smr-druck@t-online.de
Tel.: 0 72 22 40 37-0 www.smrdruck.de

Buchen statt suchen:

**Zeigen Sie sich hier auf unserer
beliebten Infoseite!**

59 € monatlich, 12 Monate lang

Buchung:

Mail an info@der-baden-badener.de
(Stichwort „HDS“) oder Tel.
07222 / 9202 790

Nachrichten aus Mittelbaden

BÜHL

Abifit in der Mediathek

Lernabende am 16. und 23. April

Wer an den Mittwochen, dem 16. und 23. April, zwischen 18.00 und 21.00 Uhr an der Mediathek vorbeikommt, braucht sich nicht zu wundern, wenn dort noch Licht brennt und junge Menschen über Büchern und Papieren die Köpfe zusammenstecken. Der Grund: Das Team der städtischen Einrichtung öffnet an diesen Abenden nach der regulären Öffnungszeit die Mediathek, um den diesjährigen Abiturienten im Rahmen eines Abifit-Lernabends eine Möglichkeit für konzentriertes Lernen zu bieten.

In der Mediathek erwartet die Schüler, die sich auf ihre Abschlussprüfungen vorbereiten möchten, eine entspannte Arbeitsatmosphäre, bei der sie sowohl alleine als auch in der Gruppe lernen können. Zur Verfügung steht exklusiv für die Prüflinge das gesamte Haus – insbesondere der Veranstaltungsraum und auch die beiden schallgedämpften Co-Working-Kojen. Der normale Mediathek-betrieb findet zu dieser Zeit nicht mehr statt. Auch andere Ablenkungen wie laufender Fernseher oder lärmende Geschwister sind hier ausgeschlossen. Zur Unterstützung stellt das Mediathek-Team Lernhilfen und andere Prüfungsmaterialien für alle Fächer bereit. Im Prüfungsfit-Regal stehen sowohl alle aktuellen Lernhilfen als auch diese aus den vergangenen Prüfungsjahren. Außerdem

kann etwa für Recherche-Aufgaben das kostenlose WLAN im Haus genutzt werden. Und für den kleinen Hunger zwischen-durch stehen ein wenig Nervenahrung und Getränke bereit. Da die Mediathek als Lernort bereits im vergangenen Jahr im Vorfeld der Abiturprüfungen stark nachgefragt war, ist der Lern- und Veranstaltungsbereich aktuell den Schülern vorbehalten, um ihnen auch während den regulären Öffnungszeiten eine ruhige Lernatmosphäre ermöglichen zu können. Anmeldungen für die Abifit-Lernabende sind vor Ort in der Mediathek zu den regulären Öffnungszeiten sowie per E-Mail an mediathek@buehl.de oder telefonisch unter (0 72 23) 9 53 93-55 05 möglich. Die Mediathek hat wie folgt geöffnet: Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr, Freitag von 12.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr.

AUSTRÄGER*INNEN (d/w/m) gesucht!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast Lust, einmal im Monat den **BADEN-BADENER** in **Balg, Lichtenau, Neuweier, Steinbach** oder **Varnhalt** zu verteilen? Dann melde Dich bei uns:

info@der-baden-badener.de | 07222 9202790

12,82 € pro Stunde (ab 18 Jahren), auf Minijob-Basis.
Zeitungswagen wird auf Wunsch gestellt.

Nachrichten aus Mittelbaden

„Go West“ mit der Stadtkapelle:

Jahreskonzert am 10. Mai im Bürgerhaus Neuer Markt

„Go West“ – ein legendärer Ruf, der ursprünglich die Pioniere im 19. Jahrhundert motivierte, sich auf eine mutige Reise in den unbekannten Westen der USA zu begeben. Auf der Suche nach Reichtum, Freiheit und neuen Horizonten begaben sich diese Abenteurer in unbekanntes Terrain. Dieser Spirit und dieses Motto prägen auch das Jahreskonzert der Stadtkapelle Bühl, das am Samstag, 10. Mai, ab 19 Uhr im Bürgerhaus Neuer Markt stattfindet.

Das Konzert ist einerseits eine Hommage an den amerikanischen Traum, der sich in Stücken wie „Go West!“, „Lone Star Overture“ oder „Once Upon a Time in the West“ widerspiegelt. Im Schmelztiegel unterschiedlicher Kulturen und Interessen entstehen dabei vielseitige und überraschende musikalische Motive. Die Stadtkapelle vereint diese zu einer mitreißenden Symphonie, die sowohl das Orchester als auch das Publikum in ihren Bann ziehen wird.

Von den grünen Höhen der Appalachen bis zu den Weiten von Ben Cartwrights Ponderosa entfaltet sich drüber hinaus ein Kaleidoskop an Geschichten von Familienwerten, Freundschaft und Gerechtigkeit. Dirigent Rolf Hille hat ein facettenreiches Programm zusammengestellt. Titel wie „Pocahontas“, „Where the River Flows“ oder „Der mit dem Wolf tanzt“ verzaubern mit ihren kreativen Melodien und lassen die epische Reise durch den Westen erlebbar werden. Und nicht zu vergessen der „Colorado River“ – 2.330 Kilometer ungezähmte Wildheit, die sich durch unendliche Weiten schlängelt. Ein majestätisches und unerschütterliches Symbol für Größe und grenzenloses Potenzial. Die Musik, die den Respekt vor der Natur und die Schönheit dieser Landschaft thematisiert, wird das Publikum tief berühren.

Der Kartenvorverkauf für das Jahreskonzert startet am Montag, 14. April. Karten sind im Bürgerhaus Neuer Markt, bei Delker Optik in der Hauptstraße 46 sowie bei allen Musikern erhältlich. Auch eine Bestellung per E-Mail an karten@stadtkapelle-buehl.de ist möglich. Der Eintrittspreis beträgt 12

Euro, Kinder bis zwölf Jahre haben freien Eintritt. Kinderkarten sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich. Es gibt freie Platzwahl, Einlass ist ab 18.30 Uhr.

Bluegrass-Musik aus aller Welt:

21. Internationales Bühler Bluegrass-Festival: XXL-Konzert am 17. Mai

Das Bürgerhaus Neuer Markt ist beim Internationalen Bühler Bluegrass-Festival stets der Ort für das große XXL-Konzert am Samstagabend. So auch in diesem Jahr, wenn nach der Auftaktveranstaltung „Bluegrass unter Hebebühnen“ (Freitag, 16. Mai, 20 Uhr, bei der Firma Josef Oechsle) am 17. Mai Musiker aus Wales, Italien, Kanada, den USA und Australien im Scheinwerferlicht stehen. Von 17 bis 23.30 Uhr werden die Vertreter handgemachter und akustischer Musik die erfrischende Bluegrass-Musik wieder in all ihren Facetten präsentieren.

Zum Auftakt des zweiten Festivaltages betritt „Taff Rapids“ die Bühne. Die als „walisische Bluegrass-Sensation“ gelobte Band aus Cardiff präsentiert ein „vielseitiges Repertoire aus Klassikern, faszinierenden Eigenkompositionen und traditionellen Folksongs in walisischer Sprache“, so Fuchs.

Weiter geht es nach einer ausgiebigen Pause mit der kanadischen Formation „The Slocan Ramblers“, die traditionellen, aber gleichzeitig kreativen Bluegrass mit einem dichten, dynamischen Sound bieten. Ihr Repertoire besteht überwiegend aus selbstverfassten Songs mit zugleich optimistischem und auch nachdenklichem Inhalt.

Top-Act des Samstagabend-Konzerts ist die Bluegrass- und Countrysängerin Kristy Cox. „Sie ist auf dem besten Weg, ein richtiger Star zu werden“, meint Fuchs. Schon in jungen Jahren hat die gebürtige Australierin mit ihrem unverwechselbaren Gesangsstil und ihrer positiven Einstellung die Aufmerksamkeit auf sich gezogen.



Für das Jahreskonzert der Stadtkapelle Bühl startet am Montag der Kartenvorverkauf.
Foto: Stadtkapelle



Die als „walisische Bluegrass-Sensation“ gelobte Band „Taff Rapids“ eröffnet den zweiten Festivaltag im Bürgerhaus Neuer Markt. Foto: Taff Rapids

Karten für den Samstag gibt es im Vorverkauf für 39 Euro (Abendkasse 44 Euro / ab 20 Uhr, sofern verfügbar, gibt es ein Abendticket für 29 Euro). Das Festivalticket für Freitag und Samstag kostet 51 Euro (Abendkasse 59 Euro). Erhältlich ist es, wie alle anderen Karten, online unter www.buergerhaus-buehl.de oder www.reservix.de. Weitere Informationen zum 21. Internationalen Bühler Bluegrass-Festival und den einzelnen Bands gibt es unter www.bluegrassfestivalbuehl.de.

In den Osterferien:

Bürgerhaus nachmittags geschlossen

Der Ticketservice im Bürgerhaus Neuer Markt bleibt in den Osterferien nachmittags geschlossen. Die Öffnungszeiten vom 14. bis 25. April sind damit Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.30 Uhr. Am 2. und am 30. Mai bleibt das Bürgerhaus komplett geschlossen.

Gläserne Produktion:

Hoffest beim Demeterhof Decker in Bühl-Weitenung

Der Biohof Decker feiert im Rahmen der Gläsernen Produktion am Sonntag, 27. April, von 11 bis 16 Uhr sein traditionelles Hoffest in der Ottenhofener Straße 27 in Bühl-Weitenung. Ehrengast ist der Verein Bioregion Mittelbaden+ 2021, der zum zweiten Mal einen Jungpflanzentauschtag auf Deckers Biohof veranstaltet. Hobbygärtner haben die Möglichkeit, Jungpflanzen zu kaufen und zu tauschen. Auf die biobegeisterten Besucher wartet ein großer Ausstellermarkt mit Pionieren der Biobranche, ein Kreativprogramm und Pferdekutschfahrten für Groß und Klein.

Christoph Decker, Geschäftsleiter des Biohofs, erläutert in seinen Hofführungen um 12 und um 14 Uhr die Besonderheiten der ökologischen Landwirtschaft. Naturlehrer Jürgen Recktenwald nimmt Naturbegeisterte jeweils um 13 und um 15 Uhr mit auf eine Wildkräuterführung.

Bei kulinarischen Bio-Köstlichkeiten mit großem Buffet, Ge grilltem, Kaffee & Kuchen können die Besucher die Osterferien ausklingen lassen. Freunde von Wein und Käse lernen beste Bio-Produkte bei einer Verkostung kennen.

Auch die Kleinsten profitieren von der täglichen Portion Frische: Das Land Baden-Württemberg und die Europäische Union fördern eine Extraportion Gesundheit in Kindergärten und Grundschulen mit einem speziellen EU-Schulprogramm.

„Am letzten Osterferientag können Groß und Klein unseren Hof live erleben. Es ist jedes Jahr eine sehr zufriedenstellende Erfahrung, wie interessiert die Menschen an unserer Arbeit sind. Das bestätigt unsere Vision von einer biologischen Ernährung.“ freuen sich Leonie Schittenhelm und Christoph Decker. Homepage: www.deckersbiohof.de.

In Eisental:

Stadt verpachtet Rebgrundstück

Die Stadt Bühl verpachtet ab sofort ein Rebgrundstück auf Gemarkung Eisental. Das Grundstück am Hungerberg mit der Flurstück-Nummer 5680 hat eine Größe von 13,53 Ar. Wer Interesse an diesem Grundstück hat, wird gebeten, sich an die städtische Abteilung Liegenschaften zu wenden. Diese ist per E-Mail an liegenschaften@buehl.de erreichbar.

Die Vorfreude steigt:

Anmeldungen zum Landeskinderturnfest noch bis 11. Mai möglich

Bis zum 11. Mai bleibt noch Zeit, um sich und seine Vereinsgruppe zur Teilnahme an der landesweit größten Breitensportveranstaltung für Kinder anzumelden. Im Anschluss ist dann noch ein bisschen Geduld gefragt, bis es vom 25. bis zum 27. Juli heißt: Toben, Turnen, Spaß haben! Die Rede ist natürlich vom Landeskinderturnfest, welches alle zwei Jahre an einem anderen Standort in Baden Station macht. 2025 ist die Zwetschgengstadt Bühl Gastgeber des hochsommerlichen Highlights, das von der Badischen Turnerjugend (BTJ) veranstaltet wird – inzwischen bereits zum 15. Mal.

Bis es so weit ist, und 5.000 junge Menschen zusätzlich die 30.000 Einwohner-Kommune am Fuß des Nordschwarzwalds bevölkern werden, werden Stadt, BTJ, der Turngau Mittelbaden Murgtal sowie der ortsansässige Sportverein TV Bühl unzählige Stunden an organisatorischer Vorarbeit bewältigt haben. Damals wie heute dienen mehrere Schulen im Stadtgebiet als Übernachtungsquartiere für einen Großteil der Teilnehmer. Die Wege zu den Wettkampfstätten und Aktionsflächen sind fast überall kurz, so dass sich die Kinder und ihre Betreuer – die Veranstaltung richtet sich an 6- bis 14-Jährige – ganz auf das ebenso spannende wie abwechslungsreiche Programm konzentrieren können.

Wettkämpfe sind seit jeher ein integraler Bestandteil von Turnfesten, so auch bei der Kindervariante. Um allen Teilnehmern Spaß und Freude an der sportlichen Betätigung zu bieten, liegt der Fokus hier auf dem breiten- und freizeitsportlichen Aspekt des Turnens. Das bunte Rahmenprogramm ist ebenfalls von Vielfalt gekennzeichnet und bietet etwas für jeden Geschmack: Von der großen Eröffnungsfeier über Shows, kindergerechte Partys bis zum gemeinsamen Abschluss mit Siegerehrung.

Die Meldung zum Landeskinderturnfest erfolgt von Vereinsseite über das Meldeportal des Deutschen Turner-Bunds unter www.dtb-gymnet.de. Im Ticket für das gesamte Wochenende sind Unterkunft und Verpflegung inklusive. Sollten die begrenzten Übernachtungskapazitäten vor dem Meldeschluss ausgeschöpft sein, sind nur noch Tagestickets erhältlich. Also: Nicht lange zögern, sondern schnell für das sportliche Sommerhighlight in Bühl anmelden.

Nachrichten aus Mittelbaden

Beiträge zum Ferienprogramm:

Vereine und Firmen können sich beteiligen

Das Sommerferienprogramm der Stadt Bühl soll den Kindern und Jugendlichen auch in diesem Jahr eine abwechslungsreiche Möglichkeit bieten, ihre Sommerferien im Zeitraum vom 31. Juli bis 12. September sinnvoll und kreativ zu gestalten. Bühler Vereine und Firmen können gerne einen Beitrag zum Sommerferienprogramm 2025 beisteuern. Wer Interesse hat, wird gebeten, sich mit seinem Angebot beim Fachbereich Bildung – Kultur – Generationen, Silvia Lienhart, Telefon (0 72 23) 9 35-46 66, zu melden. Meldeschluss ist der 28. April.

Leitungen werden verlegt:

Haltestelle Bachschlossschule kann nicht angefahren werden

Im Sportweg in Kappelwindeck werden von Dienstag, 22. April, bis Freitag, 2. Mai, Leitungen verlegt. Aus diesem Grund ist die Straße im genannten Zeitraum voll gesperrt. Die Haltestelle Bachschlossschule kann während der Sperrung nicht angefahren werden. Fahrgäste werden gebeten, auf die Haltestelle Kirche auszuweichen. Betroffene Anwohner werden zudem darauf hingewiesen, ihre Abfallbehälter mit Namen und Anschrift gekennzeichnet an den Kreuzungen Schänzelstraße / Sportweg und Nelkenstraße / Sportweg bereitzustellen.

Aktion „Gläserne Produktion“:

Offener Winzerkeller bei den Affentaler Winzern

Die Affentaler Winzer laden im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ am Sonntag, 27. April von 10 bis 18 Uhr in den offenen Winzerkeller am Betschgräblerplatz in Bühl-Eisental ein.

Besuchern werden die Weine des Jahrgangs 2024 in einer großen Frühlingsweinprobe vorgestellt. Zudem findet eine Verkostung charakterstarker Raritäten der exklusiven Weinlinie „Selektion Leo Klär“ mit Kellermeister Leo Klär statt. Bei Kellerführungen mit den Wein-Guides der Affentaler Winzer lässt sich der Weg der Traube zum fertigen Wein entdecken. Winzer Roland Straub zeigt, wie moderne Technik die Arbeit im Weinberg unterstützt und den Weinanbau effizienter gestaltet. Die Affentaler Weinkönigin Emilie I. präsentiert ihren Königinnenwein und gibt Rezeptempfehlungen. Zudem stellt die Zwetschkönigin Alexandra I. das Bühler Zwetschgen-Rezeptbüchlein vor.

Unter dem Motto „Wein & Kunst – Vernissage Schwarzwald“ wird in Kooperation mit „Schwarzwald Dealer“ und der Galerie

„Wiener Künstlerhand“ der Weinkeller zum Raum für Kreativität und Inspiration. Für musikalischen Schwung sorgt die Schule für Musik und darstellende Kunst Bühl. Für die kleinen Besucher gibt es ein aktives Kinderprogramm mit dem Turnverein Eisental.

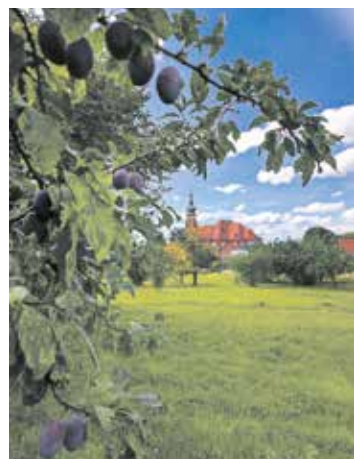
Für das leibliche Wohl Mit ist an diesem Aktionstag mit dem Mittagstisch von Rheingenuss, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen sowie Eis vom Hofgut Schafraffenland bestens gesorgt.

Fotowettbewerb geht in dritte Runde:

Frühjahrsimpressionen aus der Zwetschenstadt

Zum dritten Mal ruft die Stadt Bühl zum Fotowettbewerb „Viele Grüße aus der Zwetschenstadt“ auf. Eine Neuerung gibt es in diesem Jahr dabei jedoch: Im Gegensatz zu den letzten beiden Ausgaben, die in den Sommermonaten stattfanden, startet der Wettbewerb diesmal bereits im April. Besonders im Fokus sollen in diesem Jahr nämlich Frühjahrsaufnahmen stehen, die die Schönheit und den Charme der Zwetschenstadt in dieser lebendigen Jahreszeit einfangen – sei es bei einem Spaziergang durch die Natur, beim Bummeln durch die Stadt oder auch beim Entdecken der bekannten und weniger bekannten schönen Plätze Bühls.

Die fünf besten Fotos, die eine Jury auswählt, werden wieder auf die diesjährigen offiziellen Zwetschenstadt-Postkarten gedruckt. Diese gibt es erstmals beim Zwetschgenfest am zweiten



Die erste Auflage des Fotowettbewerbs fand 2023 statt. Das Foto von Silke Kölmel war eines der Gewinnermotive.

Foto: Silke Kölmel

Septemberwochenende und sind anschließend auch in der Bühler Tourist-Info erhältlich. Bei den Besuchern erfreuten sich die Postkarten bislang stets großer Beliebtheit als Erinnerungstücke. Die Gewinner haben so nicht nur die Gelegenheit, ihre Stadt in all ihrer Pracht zu präsentieren, sondern auch ihre künstlerische Sichtweise mit einer breiten Öffentlichkeit zu teilen.

Ob Wahrzeichen der Stadt, idyllische Landschaften oder die versteckten Ecken, die oft übersehen werden – jeder Teilnehmer hat mit einem hochauflösenden Foto (mindestens 300 dpi, Dateiformat jpg, Seitenverhältnis 3:2), das mit einem Handy oder einer Kamera aufgenommen wurde, die Chance, auf der Zwetschenstadt-Postkarte verewigt zu werden. Für die Teilnahme gilt: Die Bilder müssen bis zum 15. Juli über ein Formular auf der städtischen Webseite hochgeladen werden. Jeder

Fotograf darf dabei nur ein Bild einreichen. Weitere Informationen zur Teilnahme sowie das Anmeldeformular sind auf der städtischen Webseite unter www.buehl.de/fotowettbewerb verfügbar.

„Märchenbrauerei“ in der Mediathek:

Fantasie-Aktion zum Welttag des Buches ab 23. April

Seit jeher erzählen die Menschen einander Märchen. Viele von ihnen wurden schriftlich festgehalten, etwa durch die Brüder Grimm. Mündlich wurde das Märchenerzählen 2016 durch die Unesco sogar als immaterielles Kulturerbe Deutschlands anerkannt. Die Bühler Mediathek nimmt den kommenden „Welttag des Buches“ zum Anlass, große und kleine Märchenfans einzuladen, um selbst kreativ zu werden und sich die eigenen Märchen zu „brauen“.

Die Aktion „Märchenbrauerei“ startet am Mittwoch, 23. April, und dauert bis zum 10. Mai. Denn „Es war einmal...“ ist gar nicht schwer. Ist die Hauptfigur eine Prinzessin, ein Waisenknabe, ein Zauberwesen oder vielleicht...? Warum beginnt das Abenteuer, welche Hindernisse gilt es zu überwinden – und wie? Wird es ein Happy End geben? Im Erdgeschoss der Mediathek können die Kinder an verschiedenen Stationen die Wort-Zutaten für ihr eigenes Märchen erwürfeln. Für erwachsene Märchenfans liegen ebenfalls Würfel und entsprechende Bögen im zweiten Obergeschoss aus. Zu guter Letzt macht eine wichtige Geheimzutat jedes Märchen lebendig und einzigartig: die eigene Fantasie.

Den Spaß des „Märchenbrauens“ erwartet die Besucher der Mediathek zu den gewohnten Öffnungszeiten, dienstags und donnerstags durchgehend von 10 bis 18 Uhr, mittwochs von 14 bis 18 Uhr, freitags von 12 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr.

Eigenverantwortliches Handeln erforderlich:

Brutmöglichkeiten für Tigermücke vermeiden

Auch im Bühler Ortskern sowie im Stadtteil Weitenung haben sich die Asiatische Tigermücken angesiedelt. Da diese sehr aggressiv sind, schnell zu einer Plage werden und gegebenenfalls auch Krankheiten übertragen können, hat die Stadtverwaltung die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS e.V.) beauftragt, diese exotischen Stechmücken zu bekämpfen. Alle Anwohner, deren Grundstück sich im bekannten Verbreitungsgebiet der Asiatischen Tigermücke befindet, werden in einem gesonderten Schreiben über die anstehenden Maßnahmen und das weitere Vorgehen informiert. Alle anderen Anwohner, die kein Schreiben erhalten und deren Anwesen sich somit außerhalb der bekannten Verbreitungs-

zone befindet, sollten eigenständig Präventiv-Maßnahmen ergreifen.

Die wirksamste Maßnahme besteht in der Vermeidung beziehungsweise Beseitigung von Brutmöglichkeiten. Tigermücken entwickeln sich innerhalb einer Woche in wassergefüllten Behältnissen, die sich in Gärten oder auf Balkonen befinden, wie Regentonnen, Übertöpfe, Untersetzer, Gießkannen, Tiertränken, aber auch Hofgullys oder verstopfte beziehungsweise durchhängende Dachrinnen. Da Tigermücken nur wenige hundert Meter weit fliegen, stammen die attackierenden Exemplare entweder vom eigenen Grundstück oder aus der Nachbarschaft.

Grundstücksbesitzer können von April bis Oktober sehr effektiv die Vermehrung von Tigermücken verhindern, indem Gefäße entweder so gelagert werden, dass sich kein Wasser darin ansammeln kann oder indem Behältnisse lückenlos abgedichtet werden (Regentonnen etwa mit einem engmaschigen Moskitonetz mit Gummizug). Auch das wöchentliche und vollständige Entleeren von wassergefüllten Behältnissen (zum Beispiel Tiertränken) ist eine sinnvolle Maßnahme, um einer Vermehrung vorzubeugen. Die verbliebenen Brutmöglichkeiten können auch 14-tägig mit Bti-Tabletten behandelt werden. Diese Tabletten beinhalten einen Eiweißstoff, der nur für die Larven weniger Mückenarten tödlich ist. Für andere Tiere ist der biologische Wirkstoff völlig unbedenklich. Bti-Tabletten können die Bürger der KABS-Mitgliedsgemeinden kostenfrei über ihre Gemeindeverwaltung erhalten. Umfangreiche Informationen zur Asiatischen Tigermücke gibt es auf der Webseite www.kabsev.de.



Die Vermehrung der Asiatischen Tigermücke können Grundstücksbesitzer sehr effektiv verhindern.

Foto: KABS / Björn Pluskota

Großes Theater und mitreißende Shows:

Bürgerhaus Neuer Markt vom 29. April bis 6. Mai

Rund um den Monatswechsel April/Mai wird das Bürgerhaus Neuer Markt zur Bühne für hochkarätige Theaterabende. Innerhalb nur einer Woche stehen zwei Produktionen auf dem Programm, die unterschiedlicher kaum sein könnten – und doch eines gemeinsam haben: großes Schauspiel, starke Themen und bewegende Geschichten.

Den Auftakt macht am Dienstag, 29. April, das renommierte Ensemble der Theatergastspiele Fürth mit dem eindrucksvollen Stück „Die amerikanische Papstin“. Der ursprünglich für Oktober geplante Termin musste damals kurzfristig abgesagt werden – umso größer ist nun die Vorfreude. Ab 19.30 Uhr erleben die Zuschauer ein packendes Drama über Macht, Glau-

Nachrichten aus Mittelbaden



Die Schauspielerin Kathrin Ackermann ist am 29. April auf der Bürgerhaus-Bühne zu erleben.

Foto: Dorothea Lüderitz

ben und den gesellschaftlichen Wandel innerhalb der katholischen Kirche. In der Hauptrolle glänzt Kathrin Ackermann, vielen bekannt als Mutter von Schauspielerin Maria Furtwängler. Seit seiner Uraufführung im Jahr 1984 sorgt das Stück weltweit für Aufsehen.

Nur eine Woche später, am Dienstag, 6. Mai, heißt es: Lachen, Mitfühlen und Stauen – denn das a.gon-Theater München bringt mit „Mein Blind Date mit dem Leben“ eine herzerwärmende Komödie auf die Bühne. Sie basiert

auf der wahren Lebensgeschichte von Saliya Kahawatte, der trotz einer schweren Sehbehinderung seinen Traum von einer Karriere in der Hotellerie verwirklicht. Mit viel Humor, Leichtigkeit und Tiefgang zeigt das Stück, wie wichtig Durchhaltevermögen, Optimismus und eine Portion Lebensfreude sind – besonders in schwierigen Zeiten. Die Vorstellung beginnt ebenfalls um 19.30 Uhr.

Zu ihrem zehnjährigen Jubiläum kommt die Mirage Show am Freitag, 2. Mai, 20 Uhr, nach Bühl. Die Show ist ein Mix aus Travestie, Schlager, Revue, Showtanz, Kabarett und Comedy. Die bekanntesten Travestiekünstler Deutschlands gestalten gemeinsam an diesem Abend ein ebenso buntes wie mitreißendes Programm.

Karten für die einzelnen Veranstaltungen gibt es im Bürgerhaus Neuer Markt, Telefon (0 72 23) 9 35-53 05 oder im Internet unter www.buergerhaus-buehl.de. Der Bürgerhaus-Ticketservice hat in den Osterferien geänderte Öffnungszeiten. Bis einschließlich 25. April ist dieser nur vormittags geöffnet: montags bis freitags von jeweils 9 bis 12.30 Uhr.

Im Zeichen von Leben, Liebe und Leidenschaft:

Seniorentreff am 2. Mai

Der Mai macht alles neu – und so laden die Stadt Bühl und der Seniorenrat der Stadt Bühl zum nächsten Seniorentreff Kaleidoskop am Freitag, 2. Mai, von 15 bis 17 Uhr im Kinder- und Familienzentrum Mehrgenerationenhaus ganz im Zeichen von Leben, Liebe und Leidenschaft ein. Ob es um die kleinen Freuden des Alltags geht, die Verbundenheit mit lieben Menschen oder die Leidenschaft für ein Hobby, an diesem Nachmittag sollen die vielfältigen Facetten des Lebens gefeiert werden. Gemeinsam soll bei heißem Kaffee erzählt und gelacht werden – und vielleicht werden sogar neue Leidenschaften entdeckt.

RASTATT

Gründung einer Selbsthilfegruppe:

Für junge Menschen mit psychischen Erkrankungen

Vielen jungen Menschen fällt es schwer, sich im klassischen Rahmen einer Selbsthilfegruppe zu öffnen. Die Lebensrealitäten der verschiedenen Generationen unterscheiden sich teilweise sehr und damit oftmals auch die Probleme und Sorgen, mit denen sie konfrontiert sind. Das Bedürfnis seine Gedanken, Ängste und Wünsche mit anderen zu teilen, besteht dennoch. Deshalb möchte eine junge Frau aus der Region eine Selbsthilfegruppe speziell für junge Betroffene gründen.

Es soll eine Anlaufstelle geschaffen werden, bei der Gleichgesinnte zusammenkommen, die mit einer psychischen Erkrankung ihr Leben meistern müssen. Unabhängig davon, ob es sich um eine Depression, Angststörung oder eine andere psychische Erkrankung handelt, soll jeder in der Gruppe mit seinen Schwierigkeiten und Fragen ernst genommen werden. Eine Selbsthilfegruppe bietet die Möglichkeit, sich in einem geschützten Raum auszutauschen und sich verstanden und angenommen zu fühlen.

Zur Gründung einer Selbsthilfegruppe sind Betroffene zwischen 18 und etwa 35 Jahren aus dem Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden angesprochen. Melden sich genügend Interessierte, wird ein erstes unverbindliches Treffen stattfinden.

Weitere Infos und Anmeldung über die Selbsthilfekontaktstelle beim Landratsamt Rastatt, Telefon 07222 381-2376, E-Mail: selbsthilfe@landkreis-rastatt.de. Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Am Freitag, 27. Juni:

Samu Haber in Rastatt, präsentiert von Der BADEN-BADENER und Der RASTATTER

Samu Haber wurde am 2. April 49 Jahre alt, herzlichen Glückwunsch nachträglich! Auf seiner Open Air-Tour Summer 2025 kommt er am Freitag, 27. Juni, um 19.30 Uhr auch nach Rastatt in den Ehrenhof des Residenzschlosses.

Bekannt wurde Samu Haber als Frontmann der finnischen Rockband Sunrise Avenue, die er mit Hits wie „Hollywood Hills“ auch weit über die Grenzen Finnlands hinaus bekannt machte.

Er verzaubert nicht nur durch seine Musik, sondern auch mit etlichen Charme-Offensiven bei bislang insgesamt sechs Staffeln von The Voice of Germany. Seine spärlichen Deutschkenntnisse waren dabei weniger ein Hindernis als vielmehr

ein Teil seiner faszinierenden Persönlichkeit. Reihenweise haben sich die Fans in diesen Coach verliebt – und das aus gutem Grund. Samu hat stets das Lächeln eines Spitzbuben auf den Lippen, ist musikalisch höchst talentiert und auf der Bühne einfach unschlagbar.

Anfang Oktober 2024 erschien Samu Habers erstes englischsprachiges Soloalbum „Me Free My Way“. Auf seinen Socials schrieb er dazu: „Jede Albumveröffentlichung ist etwas Besonderes. Es ist super aufregend und die Schmetterlinge im Bauch feiern ein solches Festival in dir, dass es schwer ist, still zu stehen. Ein Teil von mir ist am Tag davor immer auch melancholisch, weil das bedeutet, dass unsere nächtlichen Spaziergänge mit meiner geheimen Playlist vorbei sind. Aber auch jetzt weiß ich, dass es Sachen geben wird, die einige von euch zum Lächeln, zum Springen und auch zum Weinen bringen werden, und deshalb ist es besser, das alles für alle zu veröffentlichen, die es hören wollen. So kann die Musik ihre Arbeit tun.“

Live erleben kann man die neuen Songs dann bei Samus Konzert in Rastatt am 27. Juni.

Karten gibt es bei den Geschäftsstellen der Tageszeitungen, online auf www.provinztour.de und bei allen weiteren bekannten Vorverkaufsstellen.

Ticket-Hotline: 01806/570070 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt aus den Festnetzen, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen)

Rollstuhlfahrerplätze und Eintrittskarten für Menschen mit 100% Schwerbehinderung und der gleichzeitigen Notwendigkeit einer Begleitperson sind ausschließlich beim Veranstalter Provinztour unter Tel. 07139/547 oder ticket@provinztour.de erhältlich.

Aus Sicherheitsgründen haben Kinder unter 6 Jahren auch in Begleitung eines Erwachsenen keinen Zutritt.



Samu Haber

Foto: Janita Autio

Rastatter Endoprothetikzentrum:

Erfolgreiches Überwachungsaudit

EndoCert bescheinigt dem Team des Endoprothetikzentrums in Rastatt unter Leitung von Chefarzt Dr. Ralph Wetzels erneut eine hohe Qualität bei der Versorgung von Patienten mit endoprothetischem Knie- und Hüftgelenksersatz.

„Dank unserer hervorragenden Teamleistung haben wir das Audit ohne Abweichungen gemeistert“, freut sich Dr. Ralph Wetzels. Seit 2013 ist das Zentrum zertifiziert und gehört zu den führenden Einrichtungen dieser Art in Baden-Württemberg.

Jährliche Audits sorgen für eine konsequente Überwachung der medizinischen Versorgungsqualität. „Unser Ziel ist es, den hohen Qualitätsstandard kontinuierlich zu verbessern und weiterzuentwickeln.“, erklärt Barbara Dörflinger, Qualitätsmanagementbeauftragte des Endoprothetikzentrums. Im Rahmen eines solchen Audits werden auch die Operationsergebnisse unter die Lupe genommen und sämtliche Prozesse bewertet.

„Um die hohe Qualität der endoprothetischen Versorgungen aufrechtzuerhalten und weiter zu verbessern, ist ein hohes Maß an Spezialisierung und Erfahrung erforderlich“, unterstreicht der Chefarzt. Kliniken, die diese Anforderungen erfüllen, können sich über die EndoCert-Initiative der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) zertifizieren lassen. Um das EndoCert-Gütesiegel zu erhalten, muss die Einrichtung nachweisen, dass die durch die Fachgesellschaft aufgestellten Qualitätsanforderungen beim künstlichen Gelenkersatz des Hüft- und des Kniegelenkes umfassend erfüllt werden.

„Die Bestätigung des EndoCert-Siegels ist für unser Team eine große Anerkennung – und zugleich ein Ansporn, unseren Patientinnen und Patienten auch in Zukunft Mobilität und Lebensqualität zurückzugeben“, betont Dr. Wetzels abschließend.



Das Team des Rastatter Endoprothetikzentrums freut sich mit dem externen Auditor über das erfolgreiche Überwachungsaudit. Foto: Dr. Ralph Wetzels

Nachrichten aus Mittelbaden

„Bewegte Apotheke/Spaziergangstreffs in der Kommune“:

Weitere Städte und Gemeinden können mitmachen

Für fünf weitere Gemeinden besteht in diesem Jahr die Möglichkeit, das beliebte Bewegungsangebot „Bewegte Apotheke/Spaziergangstreffs in der Kommune“ einzuführen. Es handelt sich um ein quaternahes und niederschwelliges Bewegungsangebot für Seniorinnen und Senioren. Initiiert wurde das Angebot von der Arbeitsgruppe „Gesund älter werden“ der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden in Kooperation mit dem Badischen Sportbund.

Im Rahmen von begleiteten Spaziergängen und unter Einbindung einfacher Übungen zur Gleichgewichtsschulung, Koordination, Kräftigung oder einem Gedächtnistraining treffen sich bewegungsfreudige ältere Menschen in der Regel einmal wöchentlich, um gemeinsam fit zu bleiben. Dabei wird nicht nur die Mobilität gefördert, sondern auch das soziale Miteinander gepflegt. Das kostenfreie Angebot startet immer zur selben Wochenzeit meist direkt vor der ortsansässigen Apotheke und wird durch Vereinsübungsleiter begleitet. Die Teilnahme ist unverbindlich sowie ohne Anmeldung und in Alltagskleidung möglich.

Kommunen, die das Angebot bereits seit mehr als zwei Jahren anbieten und daher nicht mehr von der Anschubfinanzierung profitieren, können einen Förderzuschuss der Pflegekasse erhalten. Bei Interesse stellt die Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz den Antrag hierfür.

Weitere Information: www.landkreis-rastatt.de (Gesundheitsamt/Aktuelles und Projekte).

Kontakt für interessierte Gemeinden: Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz per E-Mail an kgk@landkreis-rastatt.de.

friedenheit der Nutzer erhöht. Die einfache Zugänglichkeit über jeden Browser senkt die Einstiegshürde und hat nach unserer Erfahrung bereits die Reichweite erhöht.

Zudem hat Google seine Anforderungen an die Gemeinde als App-Betreiber angepasst, so dass seit diesem Jahr viele Anpassungen nicht mehr durch den externen Entwickler aktualisiert werden können, sondern nur noch durch die Mitarbeitende der Verwaltung. Nach einer Evaluation der Kosten-Nutzen-Faktoren hat sich die Verwaltung deswegen dazu entschlossen, die App zu kündigen.

Der Fokus auf die kommunale Website als einzige Plattform reduziert nicht nur die Komplexität und den Arbeitsaufwand für die Mitarbeitenden der Gemeinde, sondern erleichtert auch die Handhabung für die Nutzerinnen und Nutzer. Änderungen und Updates können auf der Website sofort implementiert werden, ohne eine neue Version einer App herunterladen geladen werden muss. Dies ermöglicht eine schnellere Reaktion auf Feedback und Marktveränderungen. Eine responsive Website funktioniert auf allen Geräten und Betriebssystemen, was die Notwendigkeit beseitigt, separate Versionen zu entwickeln und zu pflegen.

Zusätzlich zur Website pflegen wir derzeit auch noch unsere Social-Media-Kanäle bei Facebook und Instagram.

Sollte sich herausstellen, dass durch das Wegfallen der App bestimmte Service-Funktionen von Seiten der Bürgerinnen und Bürgern Sinzheims vermisst werden, wird die Gemeinde nach Möglichkeiten suchen, diese auf der Website durch Alternativen aufzugreifen.

Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung:

Einstieg in die Kommunale Wärmeplanung in Sinzheim

Noch in diesem Jahr wird die Gemeinde Sinzheim gemeinsam mit der BadenovaNetze die Kommunale Wärmeplanung erstellen. Im Rahmen der Aufstellung wird eine Strategie zur Verwirklichung einer klimaneutralen Wärmeversorgung entwickelt und damit zur Erreichung des Ziels eines klimaneutralen Gebäudebestands bis zum Jahr 2040 beigetragen.

Eine erste öffentliche Veranstaltung findet am Montag, den 14. April 2025, ab 18:30 im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1 in Sinzheim statt.

Hierzu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein. Im Rahmen der Veranstaltung wird Projektleiter Marco Schneider von der badenovaNetze den aktuellen Stand und die kommenden Schritte zur Erstellung des Plans vorstellen. Im Laufe des Abends wird er auf folgende Fragen eingehen:

Was ist die Kommunale Wärmeplanung?

Welche Grundlagen und Daten werden erhoben?

Inwiefern betrifft die Kommunale Wärmeplanung auch Sie als Privatperson?

Wie ist die weitere Vorgehensweise und welche weiteren Termine stehen an?

SINZHEIM

Ab Ende Oktober:

Einstellung der Gemeinde-App

Die Sinzheimer Gemeinde-App wird Ende Oktober eingestellt. Die App wurde seinerzeit eingeführt, als die Website noch nicht für mobile Endgeräte wie Smartphones oder Tablets optimiert (responsiv) war, um eine Alternative für die Nutzung auf mobilen Geräten zu bieten.

Seitdem unsere Website 2022 auf ein responsives Design umgestellt wurde und dort auch ein Schadensmelder sowie ein interaktiver Ortsplan zu finden sind, sind die Nutzerzahlen der App stark zurück gegangen. Die responsive Website bietet eine einheitliche Benutzererfahrung auf allen Geräten, was die Zu-

Am 26. April, ab 14 Uhr:**Reparatur-Café in Seinzheim**

Das nächste Reparatur-Café des Sinzheimer Seniorenbeirates findet am 26. April ab 14 Uhr im Bürgercafé im Begegnungszentrum St. Vinzenz, Kirchstr.3, statt.

Gerne können Sie uns elektrische Kleingeräte zur Reparatur bringen (keine Kaffeevollautomaten). Es ist hilfreich, wenn Sie uns bei der Anmeldung die Firmenmarke, den Fehler des Gerätes und evtl. das Modell und eine Typenbezeichnung nennen können. Die Instandsetzung ist kostenlos, nur benötigte Ersatzteile müssen bezahlt werden.

Auch kleinere Näharbeiten können Sie uns bringen. Unsere Schneiderin wird Ihnen behilflich sein. Bei einer Tasse Kaffee, einem Stück Kuchen und einem netten Gespräch können Sie auf Ihre Reparatur warten. Das Reparatur-Café ist für alle Sinzheimer Bürger und Bürgerinnen geöffnet. Vorankündigung: der Messerschleifer ist am 21. Juni wieder für Sie da.

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Ihre Anmeldung nehmen entgegen: Elke Möller, Tel. 07221/8 21 44, Barbara Hertweck, Tel. 07221/8 24 80.

Am 26. April, von 14 bis 17 Uhr:**Schnupperfahrt mit der Rikscha**

Der Seniorenbeirat hat angeregt, eine Rikscha anzuschaffen. Dieses Vorhaben wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 26. März einstimmig genehmigt. Sinzheimer Mitbürger ab 65 sowie alle gesundheitlich eingeschränkten Personen können diesen Service in Anspruch nehmen und können Sinzheim "erfahren". Herzliche Einladung dazu.

Am 26. April gibt es die Möglichkeit, zu einer ersten kurzen und kostenlosen "Schnupperfahrt". Von 14 bis 17 Uhr steht eine Rikscha mit zwei Plätzen am St. Vinzenz-Park bereit.

Es werden noch ehrenamtliche "Piloten" für die Rikscha gesucht. Wer interessiert ist, als Fahrer aktiv zu sein, kann sich einen ersten Eindruck verschaffen. Wir würden uns freuen, viele Interessierte kennen zu lernen.

Am ersten Maiwochenende:**Frühjahrsmarkt in Sinzheim**

Am ersten Maiwochenende findet in Sinzheim wieder der Frühjahrsmarkt statt. Nach einem Gesangsauftritt der Instrumental-AG der Sinzheimer Grundschule eröffnet Bürgermeister Erik Ernst am Samstag, den 3. Mai um kurz nach 17 Uhr offiziell den Frühjahrsmarkt auf dem Marktplatz. Danach startet das Bühnenprogramm und die Vereinsgasse mit vielfältigen kulinarischen Angeboten öffnet.

Am Sonntag startet der Händlermarkt mit Händlern, die keine Wünsche offenlassen. Während dieser Zeit haben auch die Ge-

schäfte in der Sinzheimer Ortsmitte geöffnet. In der Parteingasse stellen sich die Sinzheimer Parteien vor.

Zwischen Erlenstraße und evangelischer Kirche finden Interessierte ein großes Angebot an Flohmarktsachen. Gebrauchte Bücher gibt es am Stand vor dem Begegnungszentrum St. Vinzenz. Das Spielmobil lädt hier mit einem abwechslungsreichen Angebot die Kleinsten zum Austoben ein. Im Begegnungszentrum bietet der Seniorenbeirat sein etabliertes Konzept Kaffee & Buch an. Direkt am Rathaus steht die Hüpfburg des DRK bereit.

Auch in diesem Jahr kann man gegen ein kleines Eintrittsgeld wieder den Kirchturm besteigen und die Aussicht über ganz Sinzheim genießen.

Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm findet auf der Bühne am Marktplatz statt. Hier treten Magical Mystery Beat, Dancefloor, Artis Sangestreff, AssFiddleJohnsons, Tim Robin und Michele Mahn auf.

Das Sicherheitskonzept des Frühjahrsmarktes wurde in diesem Jahr angepasst. Neu ist, dass das Marktgelände in diesem Jahr sonntags von 9 bis 18 Uhr geschlossen ist und in dieser Zeit nicht befahren werden darf.

Halteverbote werden frühzeitig auf der Strecke ausgeschildert. Verbotswidrig abgestellte Fahrzeuge werden abgeschleppt, um die Rettungswege für Rettungsdienstfahrzeuge und Feuerwehr im Notfall zu gewährleisten.

**Trinkwasser-Aufbereitungsanlage
im Wasserwerk „Im Großen Bruch“:****Aktueller Stand der Arbeiten**

Die mittelbadische Region ist durch Kompostschlämme zwischen 2005 und 2008 mit PFC/PFAS verunreinigt worden, was die Trinkwasserressourcen belastet. Die Gemeindewerke Sinzheim arbeiten seit Jahren mit dem Ingenieurbüro Eppler an Lösungen zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Wasserversorgung für Sinzheim.

Seit 2013 wird die PFAS-Ausbreitung im Grundwasser genau untersucht, um die Fließrichtung und -geschwindigkeit der PFAS-Fahne zu prognostizieren. Die Membranthärtungsanlage im Sinzheimer Wasserwerk hält derzeit etwa 70 % der PFAS-Moleküle zurück, was für die aktuellen Grenzwerte ausreichend ist. Bis heute wurden keine Grenzwertüberschreitungen im Sinzheimer Trinkwasser festgestellt. Ab Januar 2026 gelten neue, schärfere Grenzwerte für PFAS-Rückstände im Wasser, deswegen haben die Gemeindewerke bereits im vergangenen Jahr damit begonnen, das Wasserwerk „Im Großen Bruch“ zu erweitern. Ab Januar 2026 wird eine neue Aktivkohle-Aufbereitung eingeführt, durch deren Einsatz die verschärfte PFAS-Grenzwerte deutlich unterschritten werden.

Vergangene Woche machte sich Bürgermeister Erik Ernst als verantwortlicher Werkleiter für die Wasserversorgung zusammen mit einigen Vertretern des Betriebsführers in der Was-

Nachrichten aus Mittelbaden



Die Edelstahlfilterstation entfernt sicher und zuverlässig PFAS aus dem Wasser.

Foto: Bürgermeisteramt Sinzheim

erversorgung, der GWS Gemeindewerke Sinzheim GmbH & Co. KG, und der ausführenden Firma vor Ort ein Bild über den aktuellen Stand der Arbeiten, die gut im Zeitplan liegen. Die neue Wasseraufbereitungsanlage besteht aus einer 4-stufigen Aktivkohlefilterstation, die in einem neuen Gebäudeteil neben dem bestehenden Wasserwerk untergebracht ist. Die Edelstahlfilterstation entfernt sicher und zuverlässig PFAS aus dem Wasser.

Die PFAS-Moleküle werden an die Aktivkohle gebunden und jährlich mit dem Austausch des Filtermaterials entsorgt.

Während der Bauarbeiten, die bis Herbst 2025 andauern, wird die Wasserversorgung nicht unterbrochen. Ab September/Oktober 2025 wird die Anlage nach einem Jahr Bauzeit schrittweise in Betrieb genommen, sodass sie ab Anfang 2026 mit einer Kapazität von bis zu 170 m³/h voll einsatzbereit ist.

Die Erweiterung des Wasserwerks Großer Bruch mit einer Aktivkohlefiltration wird mit einer Zuwendung für wasserwirtschaftliche Vorhaben in Höhe von 410.500 € durch das Land Baden-Württemberg bezuschusst.

ÖTIGHEIM

Im kommenden Theatersommer:

Neuinszenierungen der Volksschauspiele

Die Neuinszenierungen der Operette „Im weißen Rössl“ und des Familienstücks „Immer dieser Michel, Sommer in Lönneberga“, die Wiederaufnahme der Komödie „Don Camillo und Peppone“, dazu die Festlichen Konzerte und Gastspiele. Tickets gibt es auf www.volksschauspiele.de und unter Telefon (07222) 96 87 90. Außerdem verlost **Der BADEN-BADENER** Premieren-Karten, siehe Seite 6.

Die Spielzeit beginnt am 31. Mai mit der Wiederaufnahme des Schauspiels „Don Camillo und Peppone“.

Ralph Benatzkys Erfolgsoperette „Im weißen Rössl“ feiert dann in einer Neuinszenierung von Holger Hauer am 21. Juni Premiere. Für alle jungen Freilichtspielfans spielen die Volksschauspiele „Immer dieser Michel, Sommer in Lönneberga“. Premiere wird am 12. Juli gefeiert, die Regie liegt in den Händen von Jacqueline Edelmann.

Ergänzt wird der Theatersommer durch die Festlichen Konzerte – auch 2025 mit dem Ensemble ConFuoco unter der Leitung von Florian Ganz. Das große Gala-Benefizkonzert der Polizeiorchester (24. Mai) sowie Gastspiele mit Schlagerstar Howard Carpendale (12. August), der Band „Night Fever“ (13. August), die ein Bee-Gees-Tribute nach Ötigheim bringt und „Swede Sensation“ mit einem ABBA-Tribute (14. August) runden das Programm ab.

NEU

Die LITFASS-SÄULE • Private Kleinanzeigen

Verkauf Grundstücke

Streuobstwiese zu verkaufen

nahe 76476 Bischweiler,
1636 qm,
VB 6,- EUR pro qm

Tel.: 0 15 73 / 514 17 83

Sie haben etwas zu verkaufen, suchen etwas, wollen vermieten, haben ein Kaufgesuch? Alles was privater Natur ist, kann hier veröffentlicht werden! Ihr Inserat erscheint immer in der Gesamt-Ausgabe, also im Landkreis Rastatt, im Stadtkreis Baden-Baden sowie in Randgebieten, mit 42.000 Exemplaren.

Preise:

Variante 1	44 x 30 mm	33 Euro inkl. MwSt.
Variante 2	44 x 40 mm	45 Euro inkl. MwSt.
Variante 3	44 x 50 mm	33 Euro inkl. MwSt.
Variante 4	92 x 20 mm	45 Euro inkl. MwSt.
Variante 5	92 x 30 mm	69 Euro inkl. MwSt.
Variante 6	92 x 40 mm	93 Euro inkl. MwSt.
Variante 7	92 x 50 mm	117 Euro inkl. MwSt.

Bitte beachten:

Bezahlung nur gegen Vorkasse

Buchung per Mail unter:

info@der-baden-badener.de oder

info@der-rastatter.de

Notwendige Angaben:

In der Mail angeben: vollständigen Text, Varianten-Nr., Rechnungsanschrift, Erscheinetermin.

Mit Ihrer rechtzeitigen Überweisung (Geldeingang bis zum 15. eines Monats; Ausnahme: Weihnachtsausgabe bis 5.12.) auf eines unserer Konten gilt der Auftrag als angenommen:

Grenke Bank Baden-Baden IBAN DE43 2013 0400 0060 3060 40
Sparkasse Rastatt-Gernsbach IBAN DE83 6655 0070 0000 5125 17

... WAS MICH BEWEGT



Kinder, wie die Zeit vergeht: Gerade eben noch den ersten BADEN-BADENER produziert, und heute halten Sie bereits das achte Heft in den Händen. Im Mai werde ich 61, und dabei war ich doch eben erst 16 gewesen; jung, voller Tatendrang, mit Sorgen vor dem „bösen Osten“, saurem Regen, und: Preisen für eine Kugel Eis von 30 Pfennig.

Moment: 30 Pfennig sind etwa 0,15 Euro, heute zahle ich 1,70 Euro, das sind ja... 1.133 Prozent Preissteigerung in 45 Jahren! „Die Kugeln seien ja früher viel kleiner gewesen, die Zutaten wurden teurer, die Löhne, die Mieten.“ Und außerdem „Damals war Eis zu billig, die können kein großes Geschäft gemacht haben“, sagt Gerhard Schenk, Präsident des Deutschen Konditorenbundes. Abgesehen davon, dass damals wie heute keine Firma vom Drauflegen leben kann, müsste es also den Eisdieleuten heute bei Preisen von 1,70 Euro und mehr pro Kugel blendend gehen?!

Die Inflation betrug von 1980 bis heute 172 Prozent, die Kugel Eis darf somit 0,41 Euro kosten. Ich will Sie nicht weiter mit Zahlen langweilen. Aber bei allem Verständnis für größere Kugeln, Mindestlohn und knappere Rohstoffe: 1,70 Euro? Da wünsche

ich mir doch glatt die „alten Zeiten“ zurück!

Apropos zurück: wir preschen nach vorne! Ab dieser Ausgabe verteilen wir den BADEN-BADENER an die Haushalte. Zunächst in Balg, weitere Ortsteile werden schnell folgen. Danke an unsere Austräger*innen, ihr macht einen guten und wichtigen Job! Wenn man das nur von den Politikern auch sagen könnte, das mit dem „gut“ meine ich jetzt. Ich rede speziell von denen außerhalb Deutschlands. 1980 hatte ich eine latente Dauer-Angst vor dem Warschauer Pakt, aber was da heute weit im Osten und weit im Westen abgeht, sogar da neige ich gelegentlich dazu, mir die 80er zurückzuwünschen.

Von der Musik ganz zu schweigen: APT statt AC/DC, Fahrstuhlmusik im Radio den lieben langen Tag statt unverwechselbarem Sound unzähliger Bands, die heute immer noch gespielt werden, aber keine Nachahmer, keine „Nach-Kommen“ haben. Warum ist das so? Weil die Produzenten „keinen Bock auf internen Band-Streit“ haben und deshalb lieber mit Einzelinterpreten arbeiten, die auch noch billiger sind? Hallo?

Egal, früher war alles besser. Sagt man. Wir alle wissen: ganz so einfach, so schwarz/weiß ist es nicht. Und die KI wird ja sowieso alles richten. So wie heute, Ostermontag, als ich die KI fragte, ob ein bestimmter Bäcker heute offen habe. Und diese verneinte. 30 Minuten später genoss ich dort mein leckeres Frühstück. Ein gutes Gefühl, wenn die NI, die natürliche Intelligenz, über die KI triumphiert.

Apropos schwarz/weiß: Viele Reaktionen erreichten uns zum Thema „Farbe im BADEN-BADENER“. Die allermeisten waren positiv bis fast schon überschwänglich. Danke dafür. Und danke, dass Sie uns weiterhin so wohlgesonnen sind. Es ist eine Freude, Monat für Monat dieses Magazin für Sie auf die Beine zu stellen. Ahnen Sie, wie aufwendig es ist, 759 Termine zusammenzutragen – so viele wie noch nie übrigens? Glauben Sie mir: es ist seeeehr aufwendig. Aber wir tun das gerne. Für Sie.

Kinder, die Zeit vergeht! Jetzt schnell noch ein letzter Blick über die fertigen Seiten, und dann: ab in die Druckmaschine!

Ich wünsche Ihnen einen wundervollen Mai.
Ihr Robert G. Goetzke

AUFLÖSUNGEN

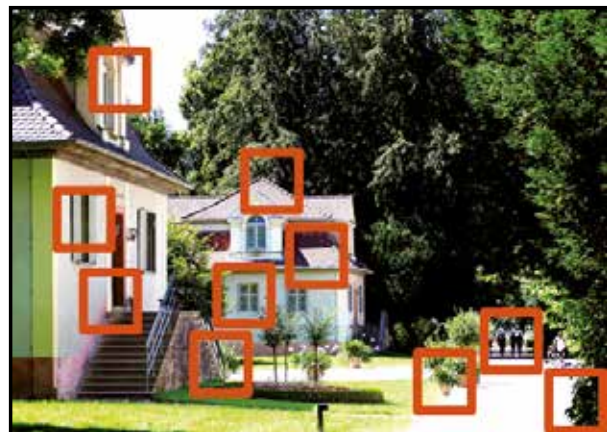


Der BADEN-BADENER online lesen?

Alle Ausgaben sind jederzeit zum Download verfügbar unter www.der-baden-badener.de/archiv



GARTENHAUS



Z.B.

BUNTE

Gala

 **stern**

~~€ 4,40~~

~~€ 4,20~~

~~€ 6,20~~

ab ~~14,80 €~~ **7,40 € ***

BEI BESTELLUNG „SECOND HAND“, BEI AKTUELLEN AUSGABEN
GEWÄHREN WIR EINEN MIETRABATT VON 30%, EINZELHEFT
BESTELLUNG MÖGLICH > ANFALLENDE PORTOKOSTEN € 1,80.

**WÄHLEN SIE AUS
ÜBER 150 AKTUELLEN
ZEITSCHRIFTEN-TITELN**

PREPAIDKARTE

Einfach aufladen und loslesen - mit dem
Guthaben erhalten Sie die Zeitschriften
Ihrer Wahl ohne sich zu
verpflichten.

www.schwarzwaldlesezirkel.de



**ZEITSCHRIFTEN
MIETEN + BIS ZU 50% SPAREN!**

 schwarzwaldlesezirkel.de
07222/360993